

Universitätsbibliothek Wuppertal

Griechenland

Reisinger, Ernst

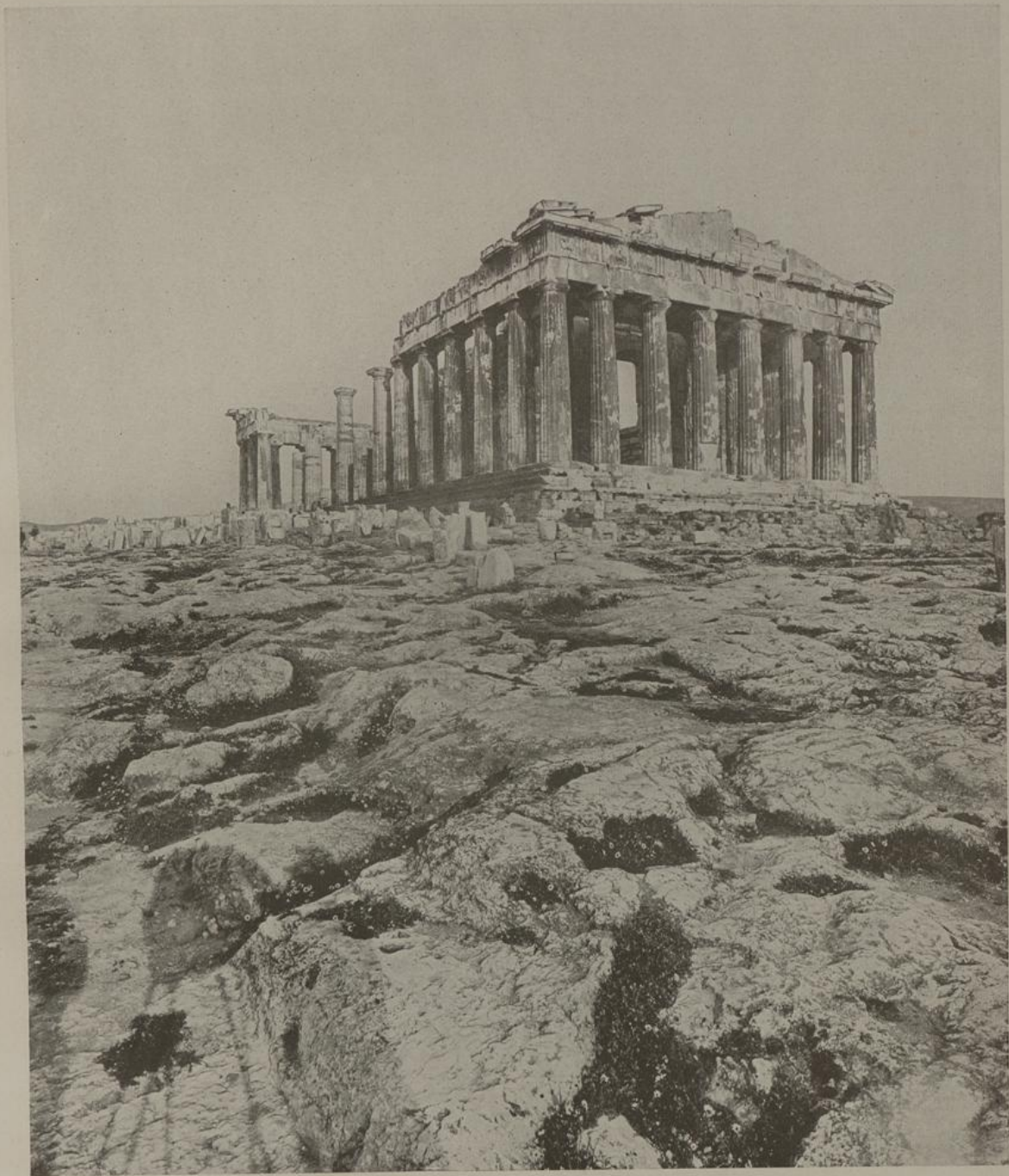
Leipzig, 1916

Bildtafeln

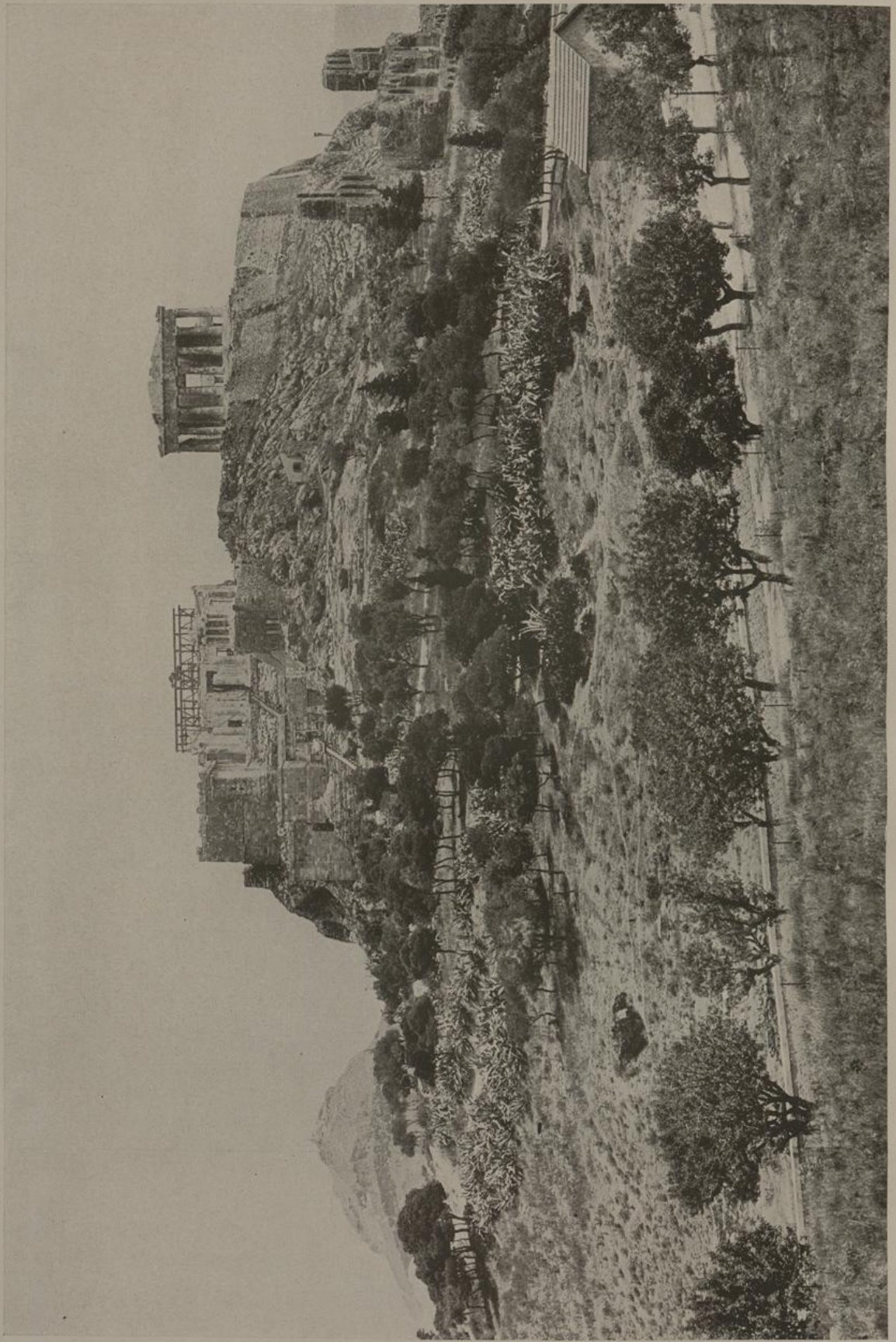
Nutzungsrichtlinien Das dem PDF-Dokument zugrunde liegende Digitalisat kann unter Beachtung des Lizenz-/Rechtehinweises genutzt werden. Informationen zum Lizenz-/Rechtehinweis finden Sie in der Titelaufnahme unter dem untenstehenden URN.

Bei Nutzung des Digitalisats bitten wir um eine vollständige Quellenangabe, inklusive Nennung der Universitätsbibliothek Wuppertal als Quelle sowie einer Angabe des URN.

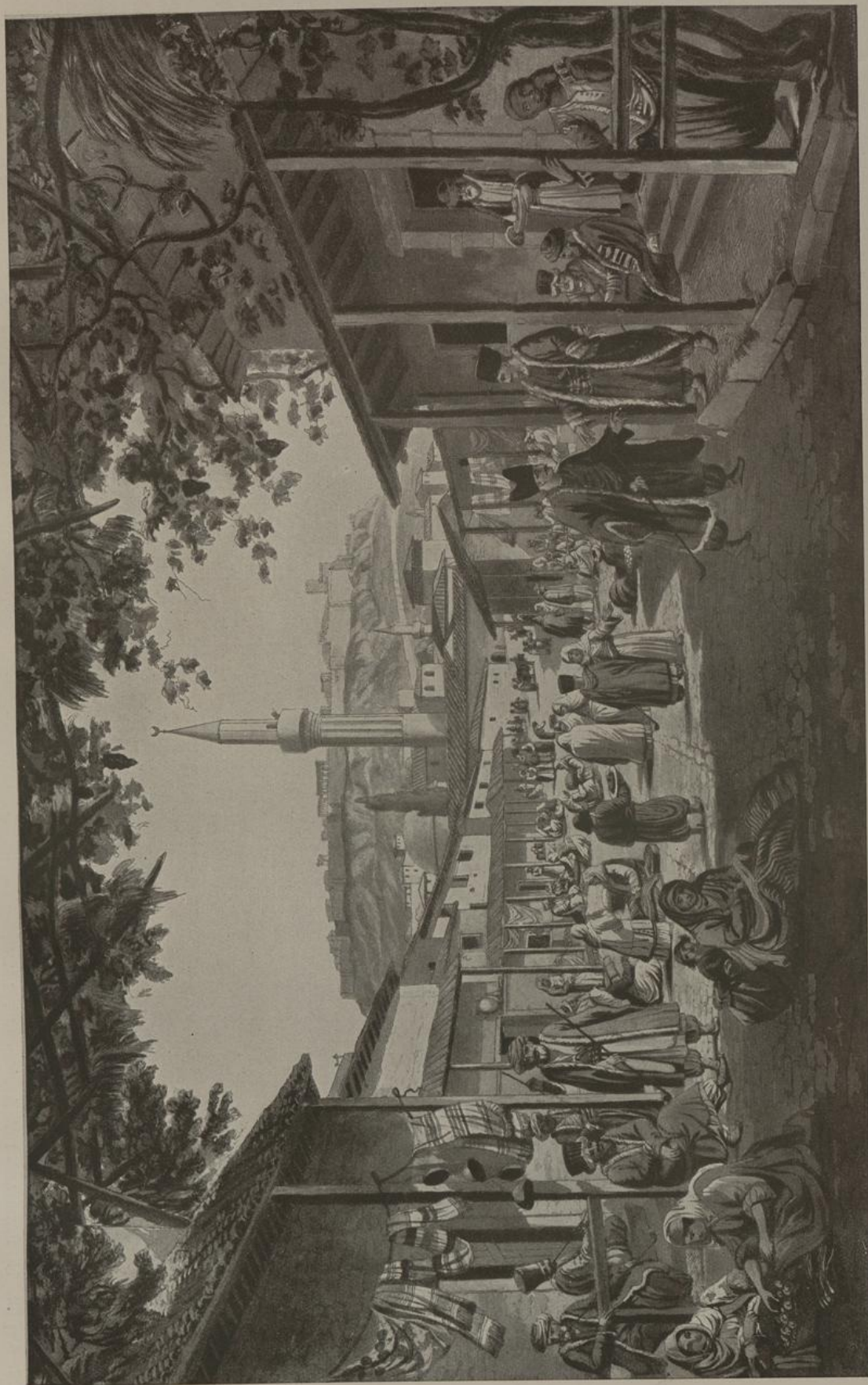
[urn:nbn:de:hbz:468-1-5476](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:468-1-5476)



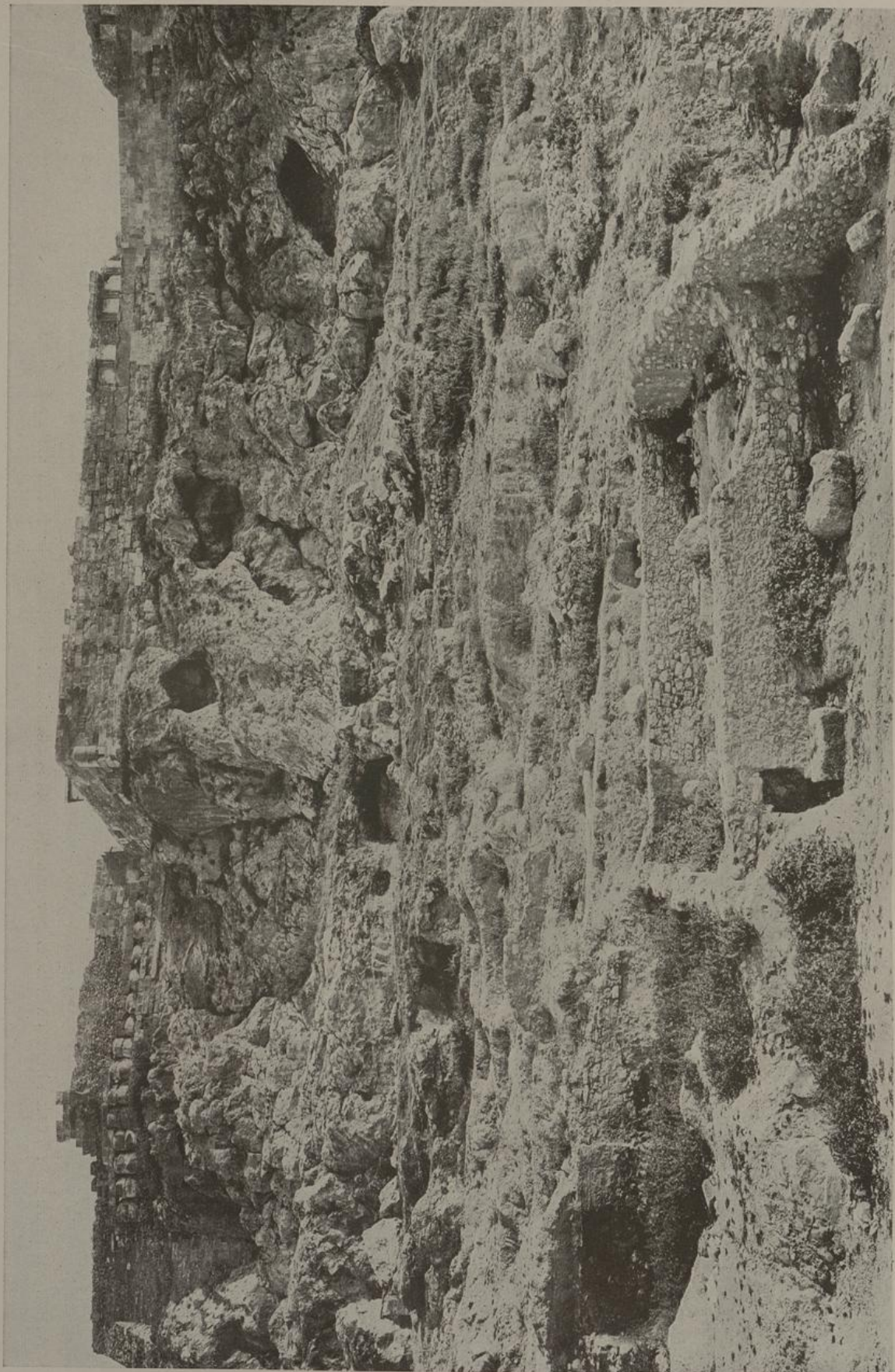
1. ATHEN. DER PARTHENON VON NW.



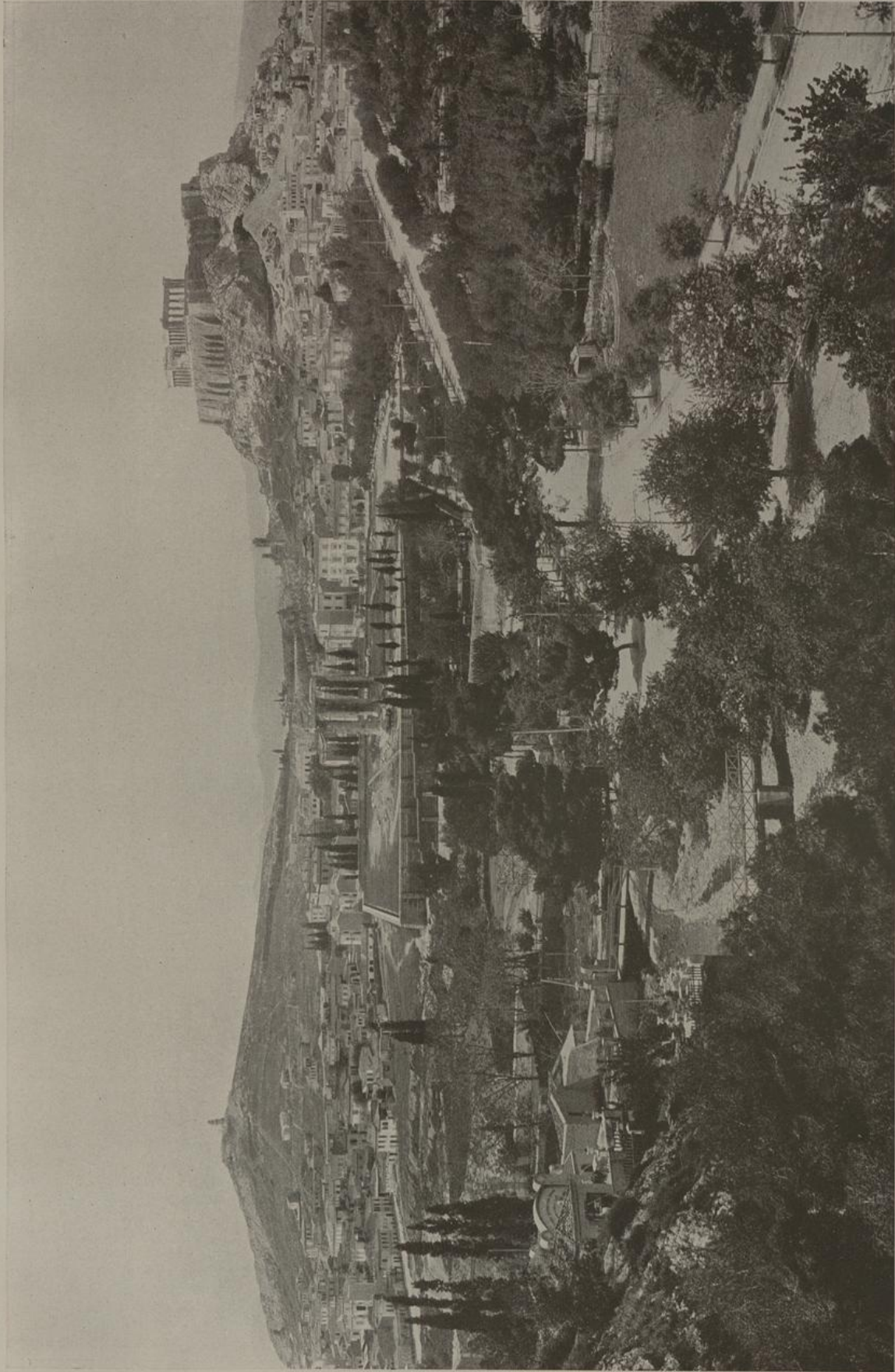
2. ATHEN. AKROPOLIS UND LYKABETTOSHÜGEL VON W.



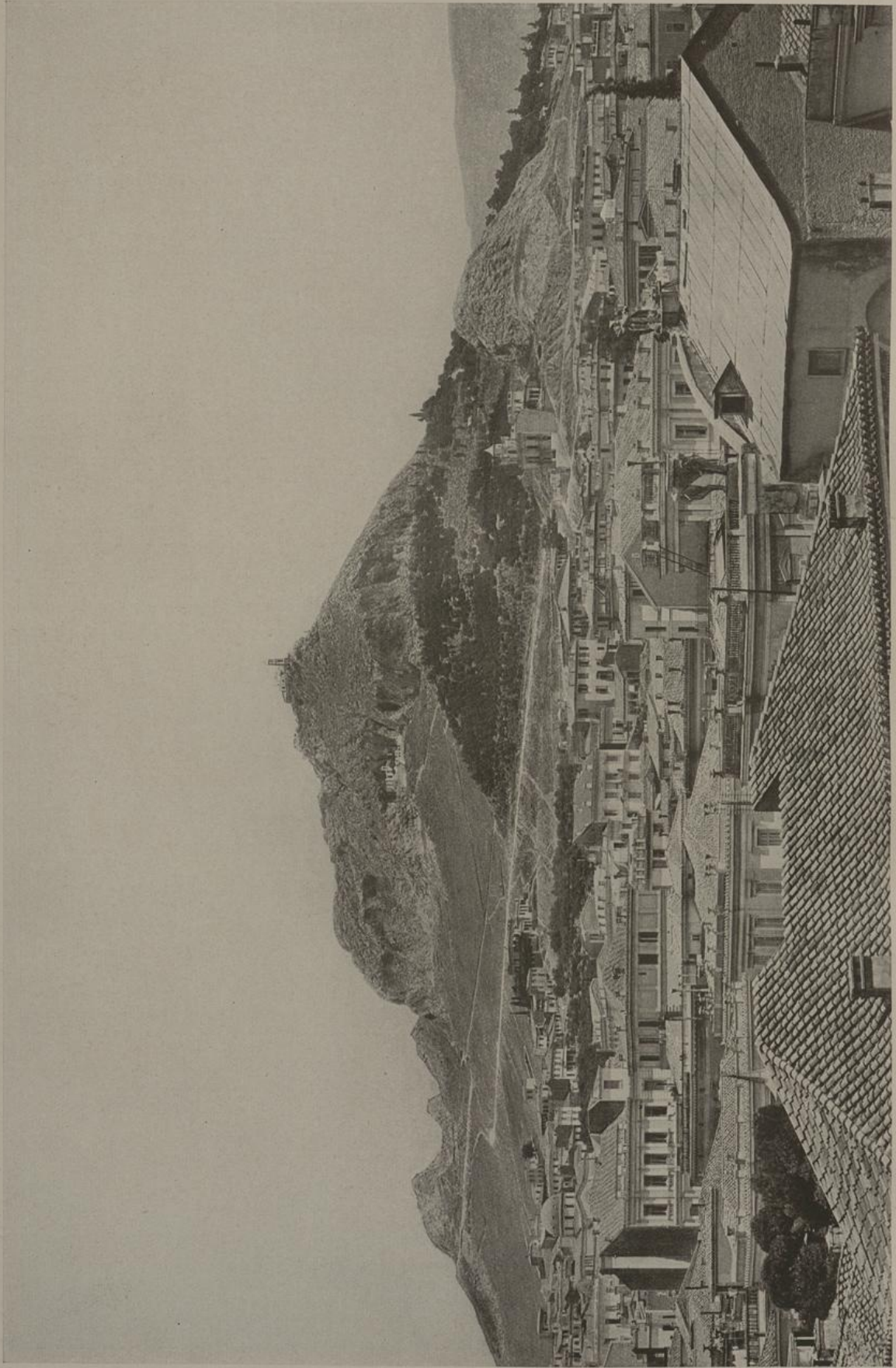
3. ATHEN AM ENDE DER TÜRKENHERRSCHAFT. Bazar und Akropolis, nach einer Zeichnung Dodwells um 1805 n. Chr.



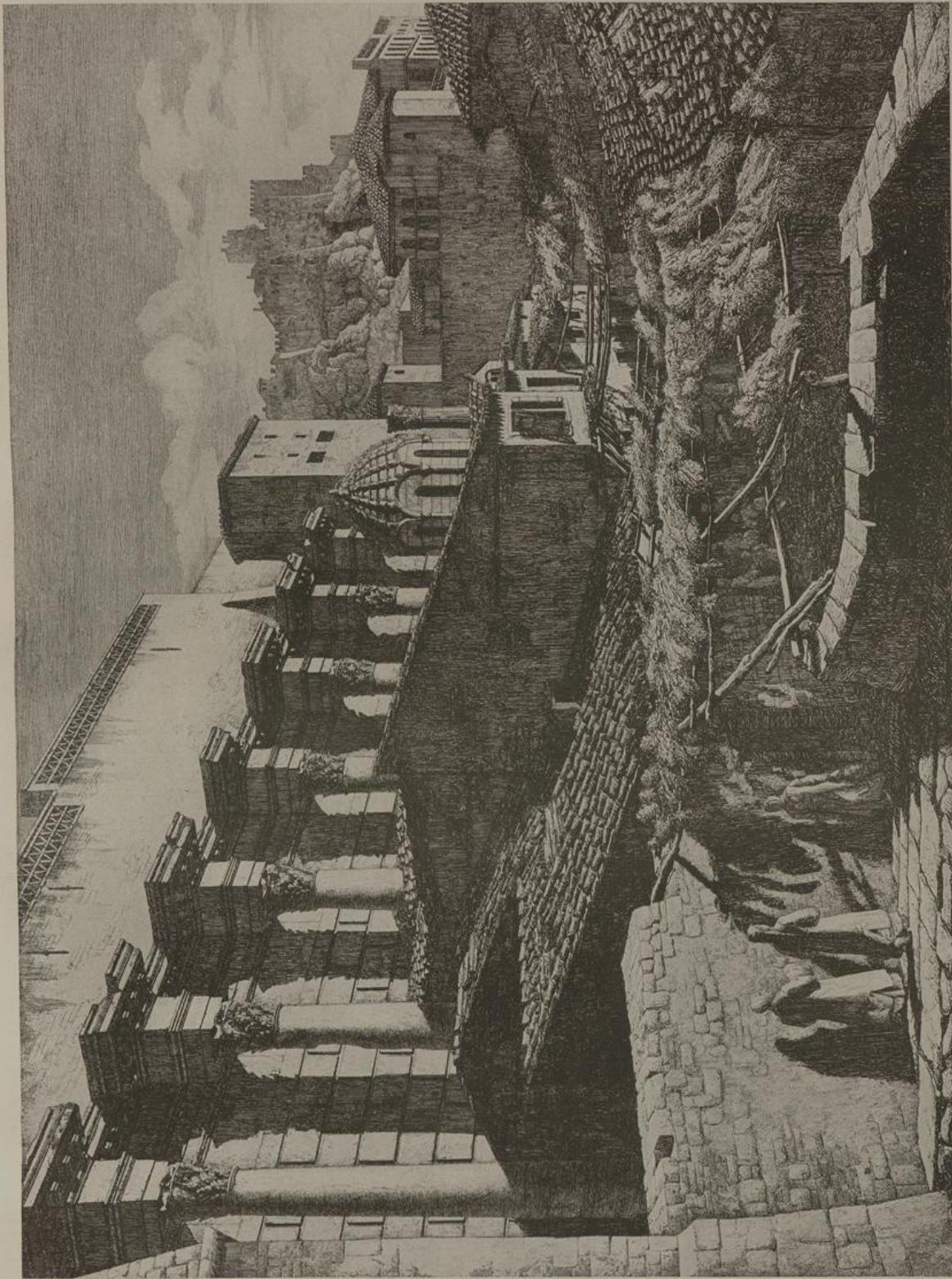
4. ATHEN. NORDABHANG DES AKROPOLISFELSENS.



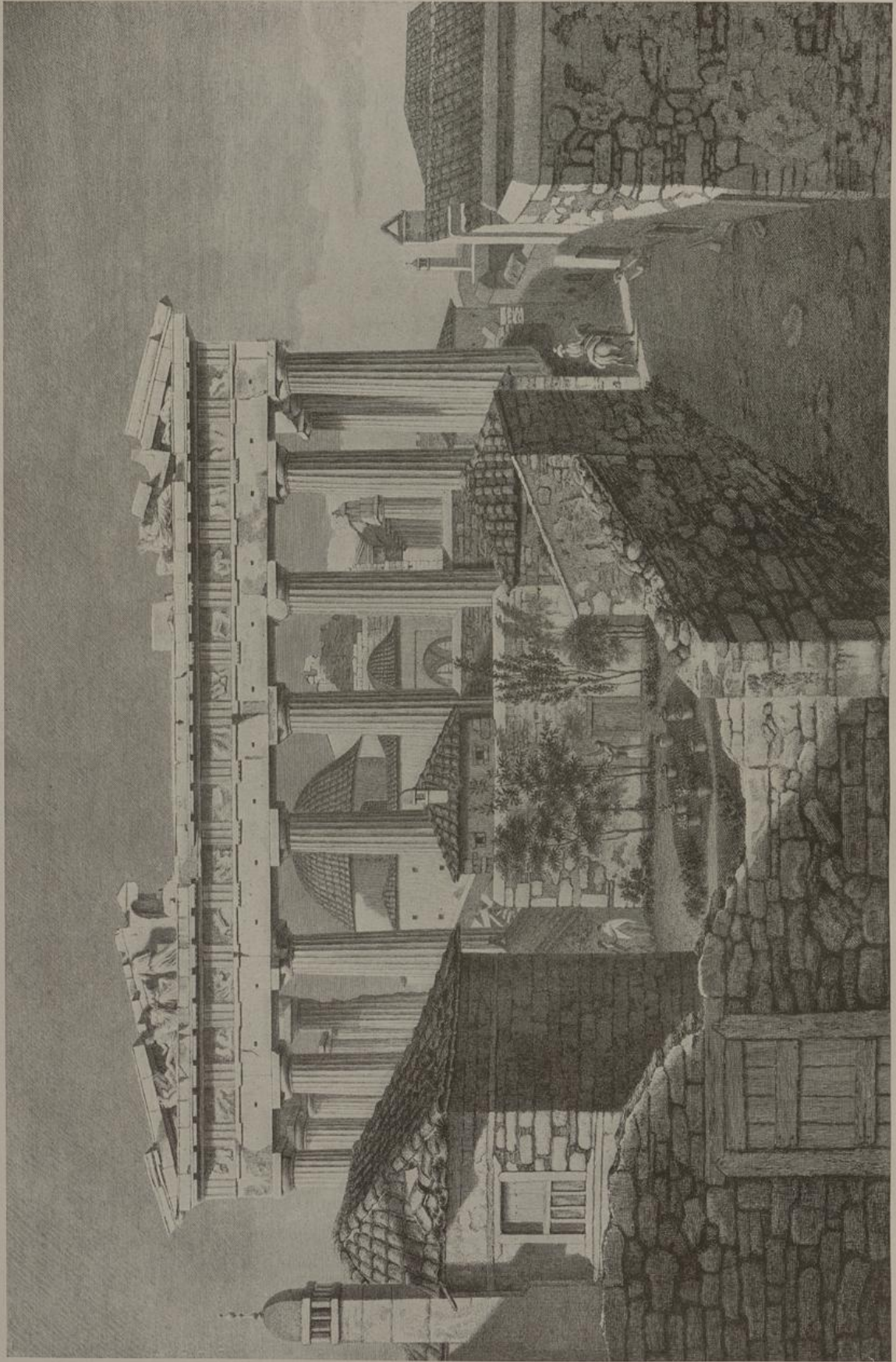
5. ATHEN. AKROPOLIS, OLYMPIEION UND PHILOPAPPOSHÜGEL VON O.



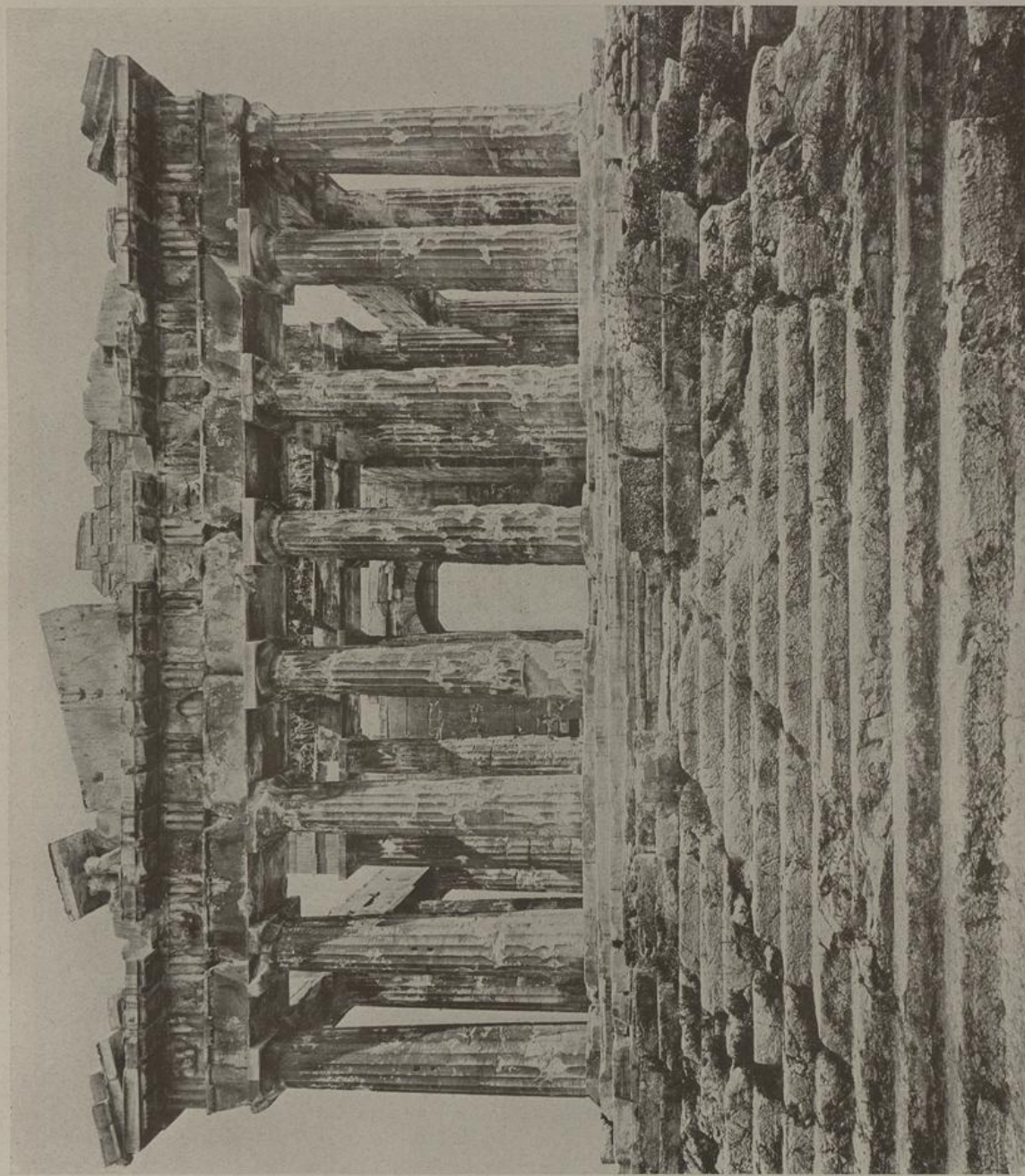
6. ATHEN. DER LYKABETTOSHÜGEL. Von der Terrasse des Deutschen Archäologischen Instituts (SW) aus.



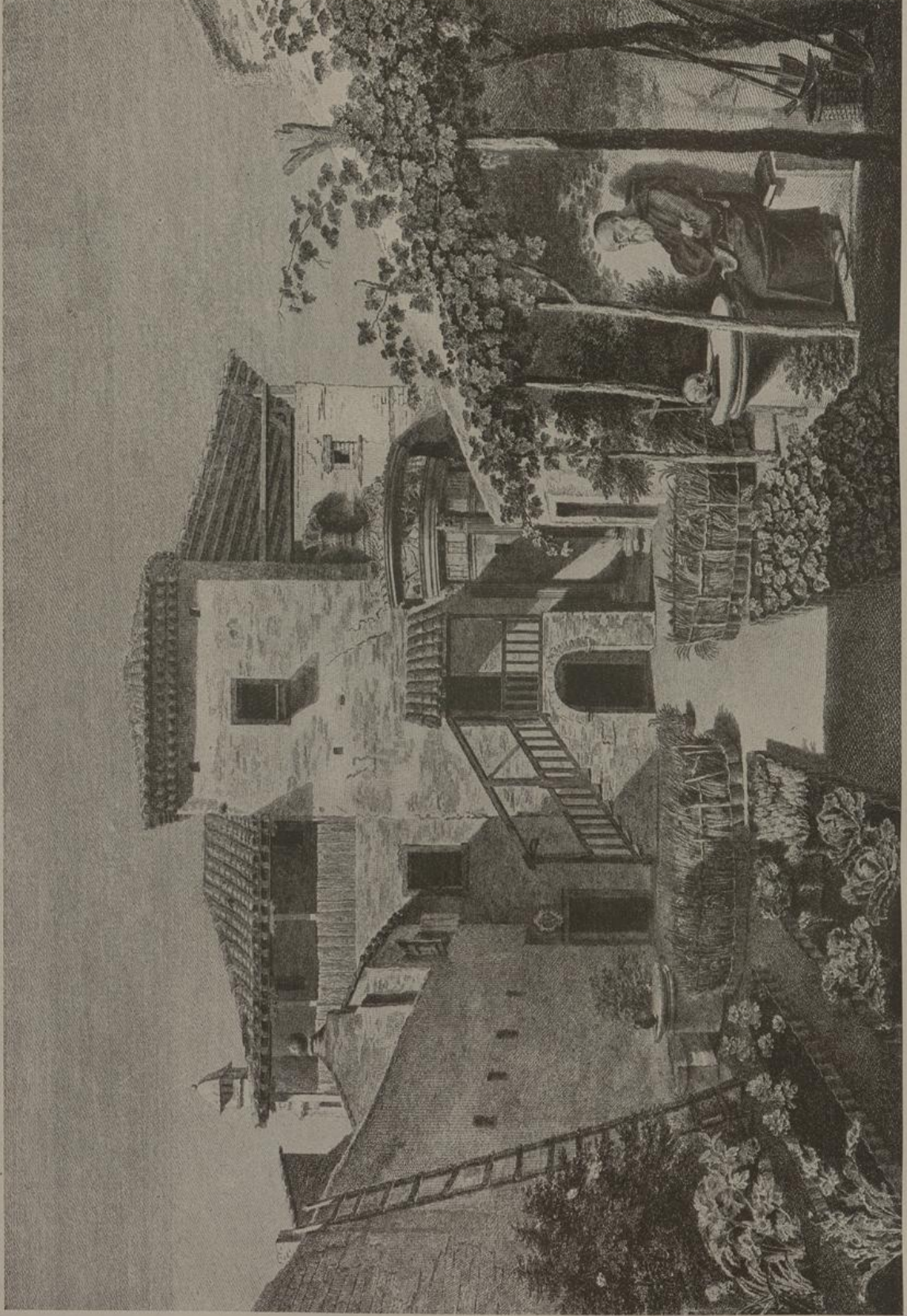
7. ATHEN. SAULEN VON DER BIBLIOTHEK DES HADRIAN MIT LAUBENGASSE UND BLICK AUF DIE FRÄNKISCHEN ZINNEN DER AKROPOLIS. Gezeichnet und radiert 1819 von Josef Thürmer.



8. ATHEN. PARTHENON MIT EINGEBAUTER MOSCHEE UND TURKISCHE GASSEN AUF DER AKROPOLIS. Nach einer Zeichnung Stuarts um 1751 n. Chr.



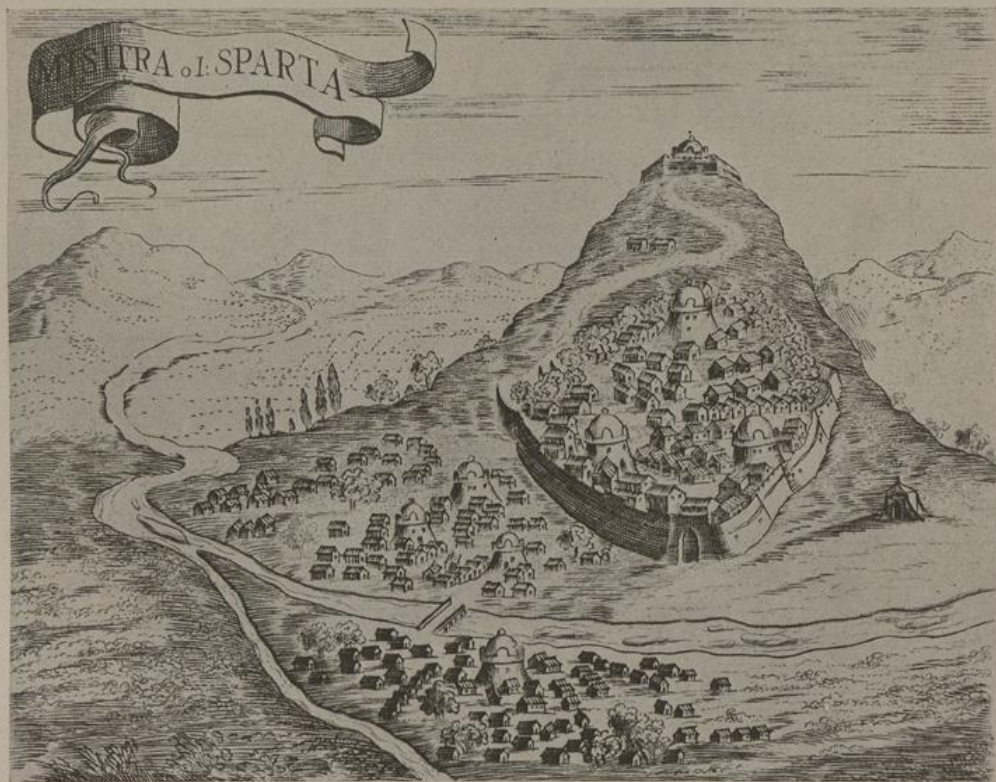
9. ATHEN — AKROPOLIS. DER PARTHENON (ERBAUT 447—438 V. CHR.). Westfront mit sichtbarem Cellafries.



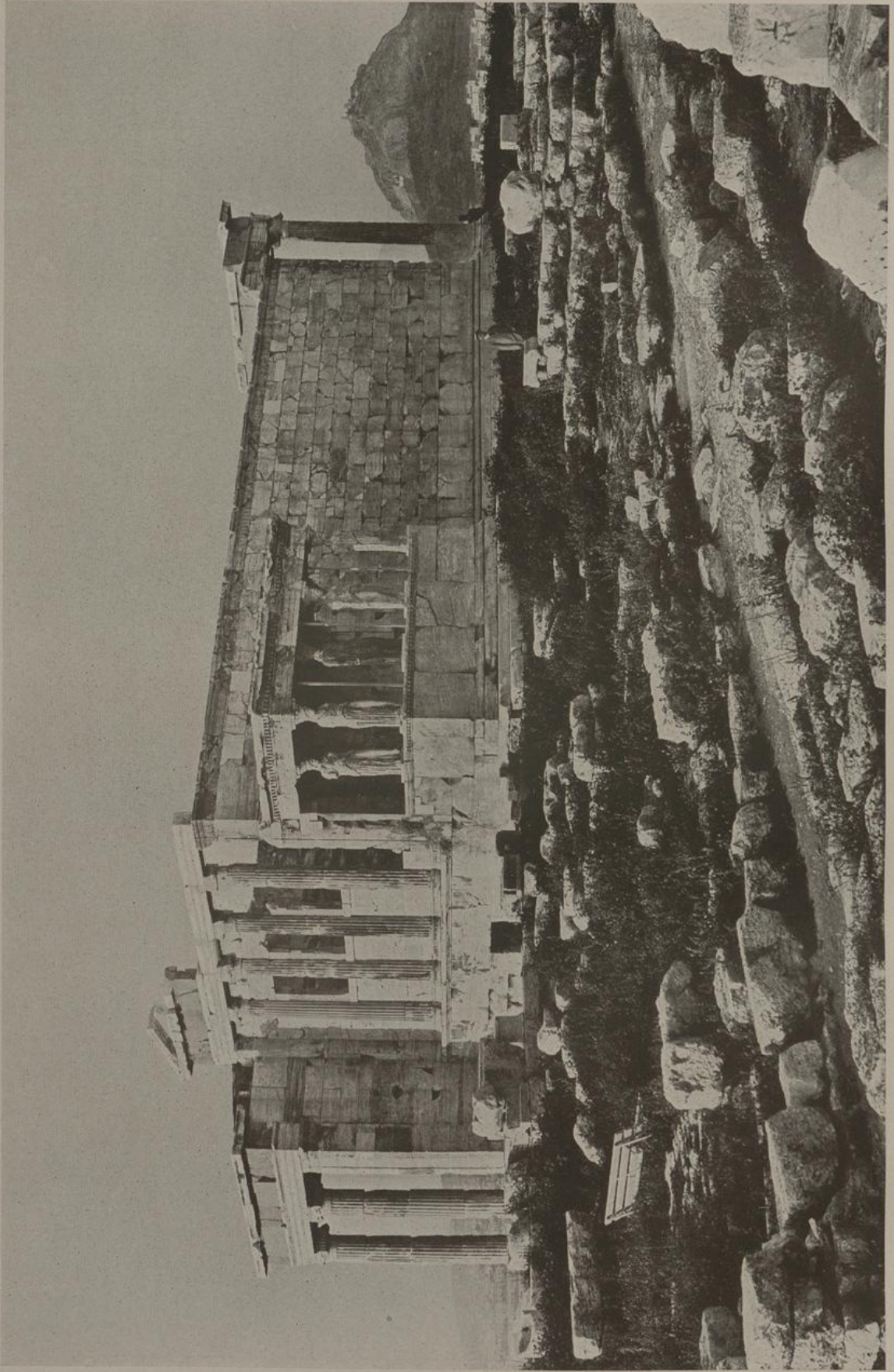
10. ATHEN. DENKMAL DES LYSIKRATES IM GARTEN DES FRANZÖSISCHEN KAPUZINER-KLOSTERS. Nach einer Zeichnung Stuarts um 1751 n. Chr.



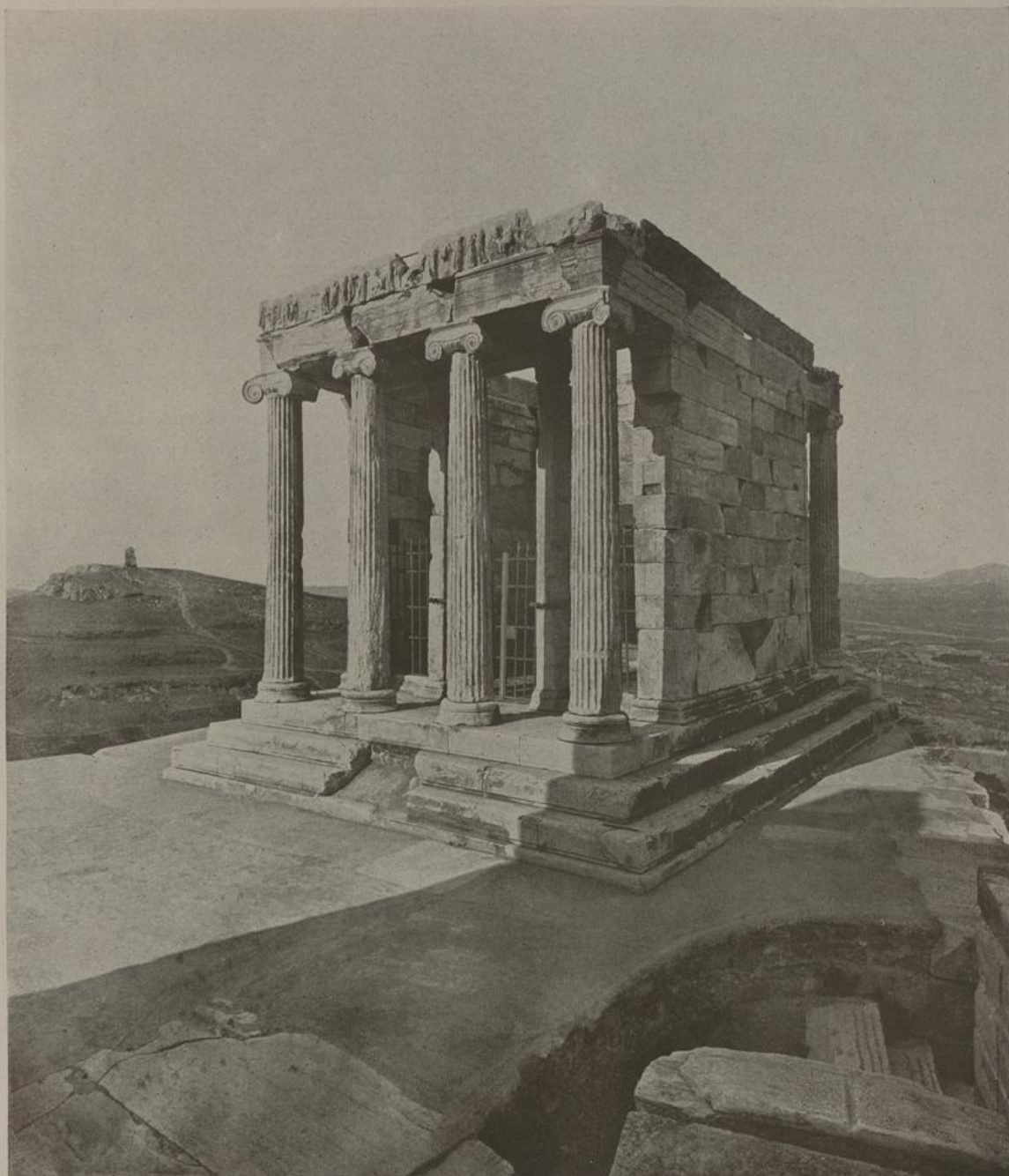
11a. ATHEN IM 17. JAHRH. N. CHR., VOR DER ZERSTÖRUNG DES PARTHENON, NACH EINER ZEICHNUNG BEI BABIN.



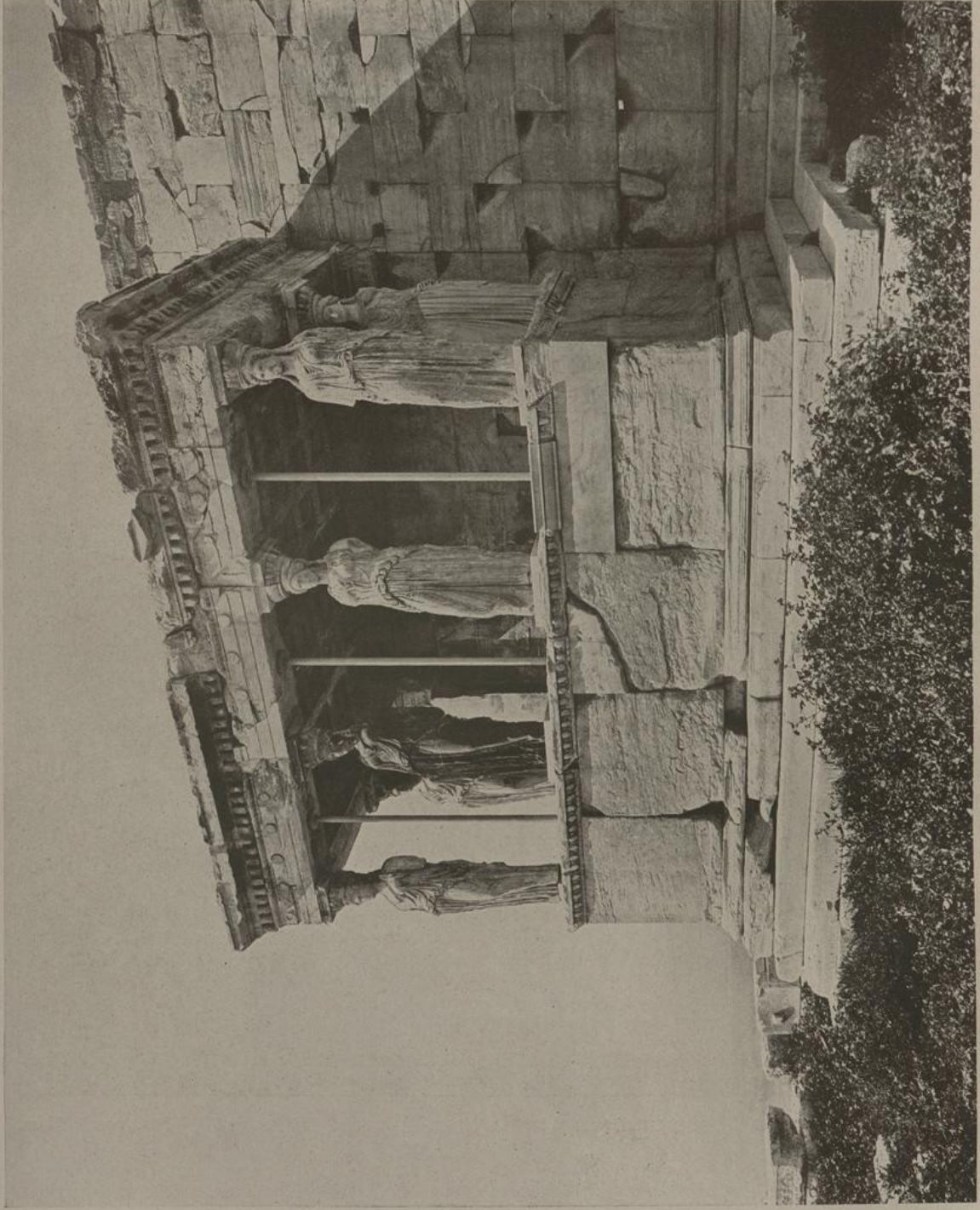
11b. MISTRA BEI SPARTA NACH EINER ZEICHNUNG BEI CORONELLI UM 1685 N. CHR.



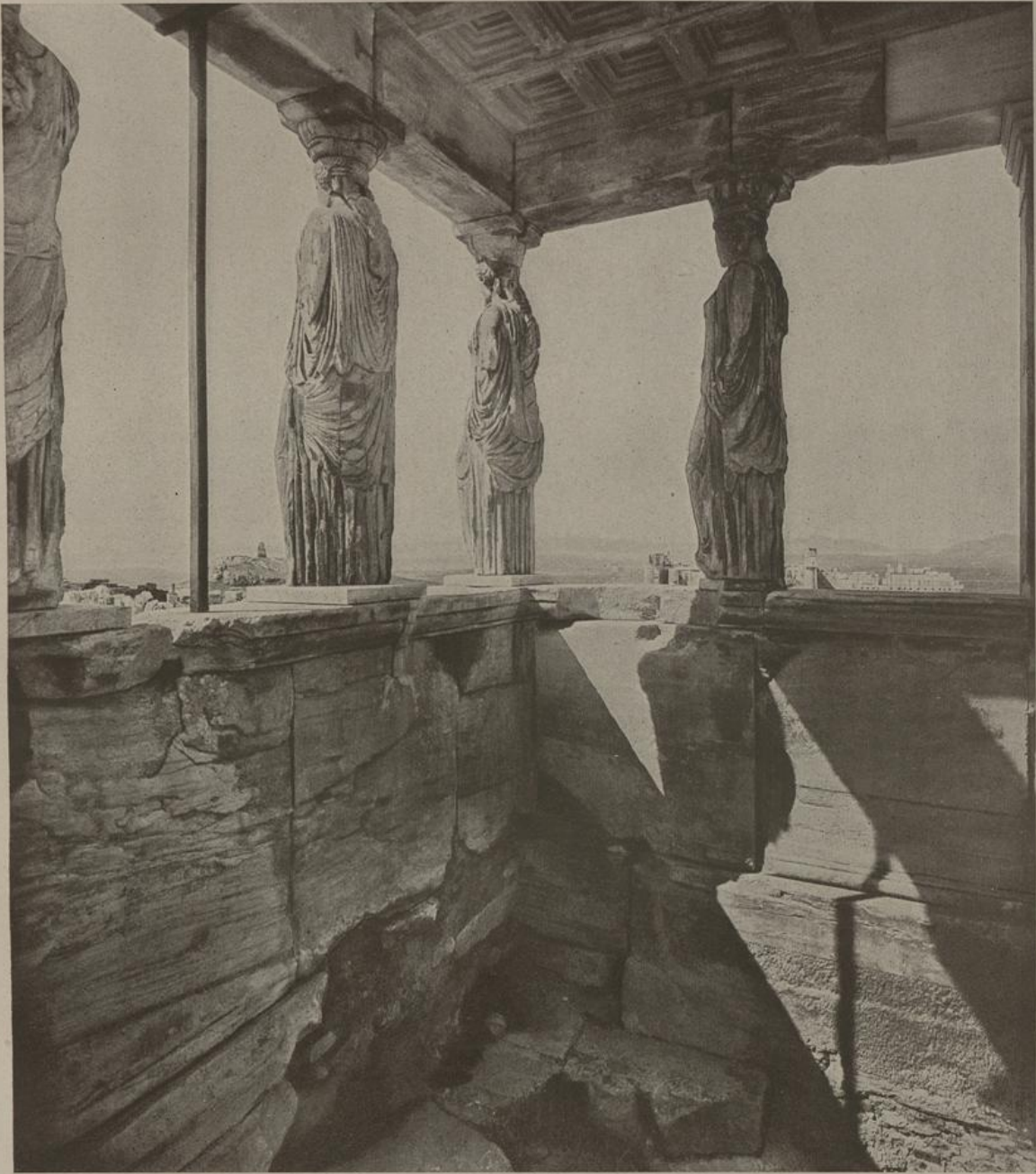
12. ATHEN — AKROPOLIS. DAS ERECHTHEION (ENDE DES 5. JAHRHS. V. CHR.). MIT LYKABETTOSHÜGEL BEI ABENDSONNE VON SW.



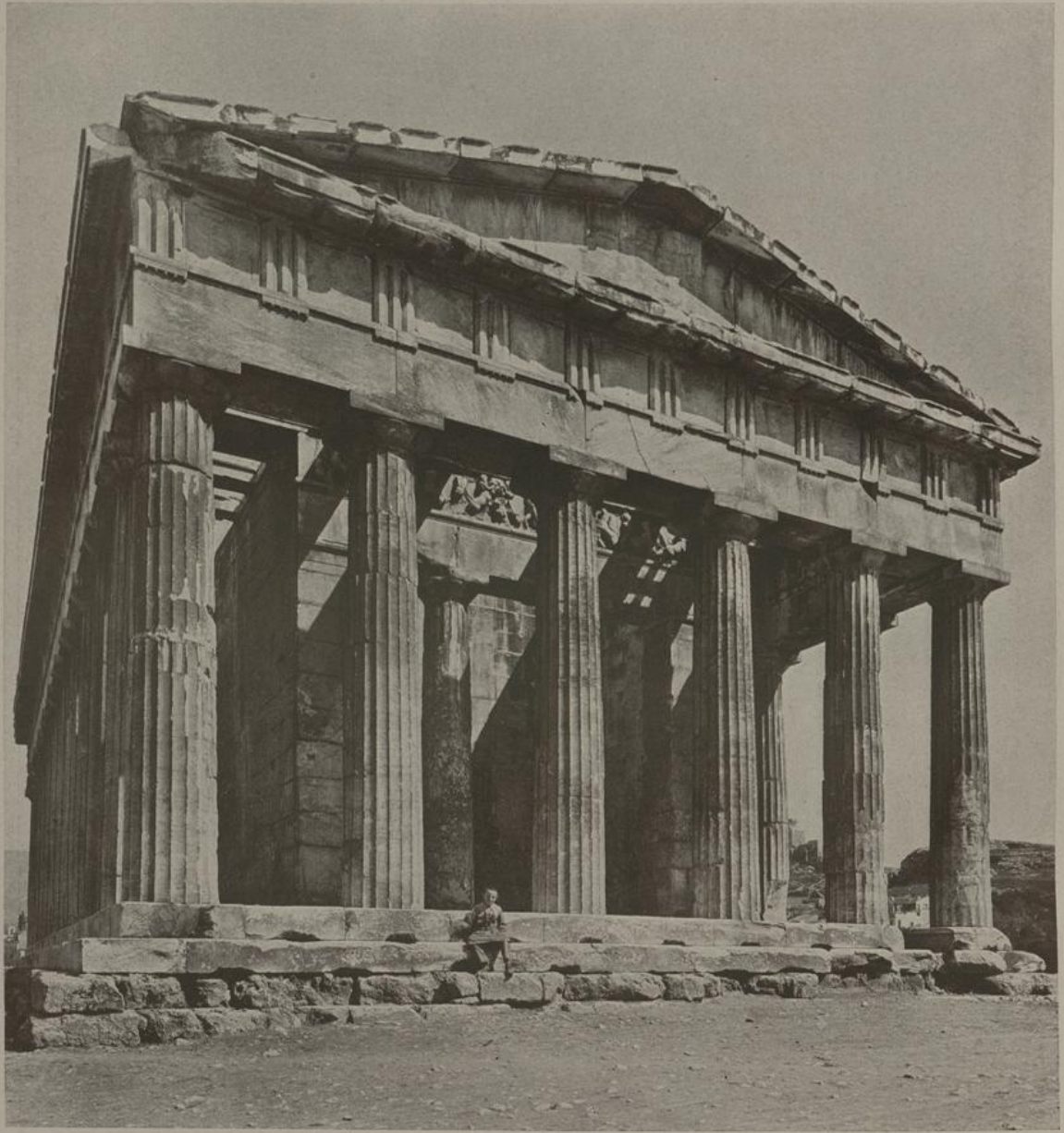
13. ATHEN — AKROPOLIS. TEMPELCHEN DER ATHENA NIKE. Aus der 2. Hälfte des 5. Jahrhs., von NO her.



14. ATHEN. KORENHALLE DES ERECHTHEIONS (VON S).



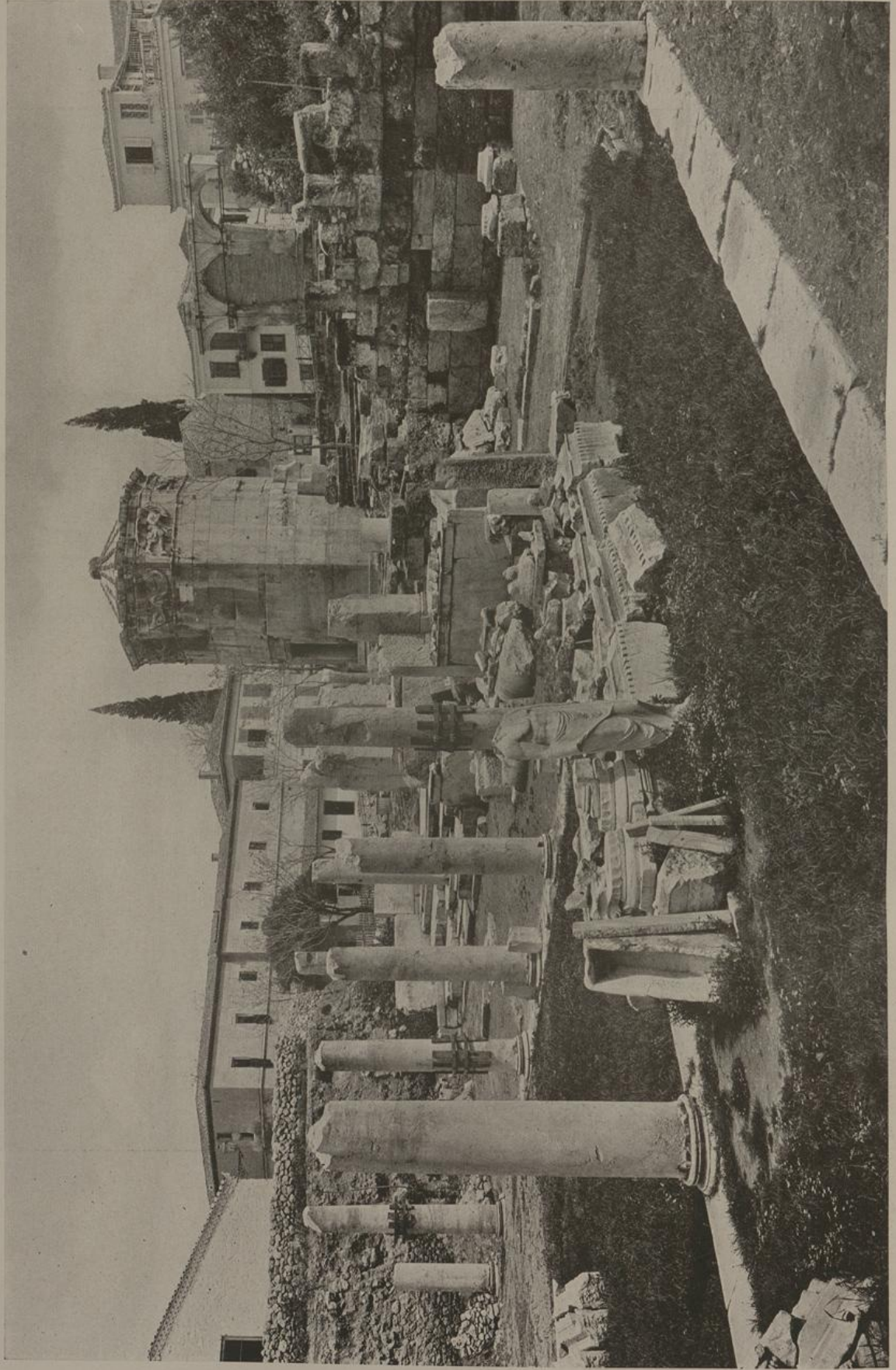
15. ATHEN. KORENHALLE AM ERECHTHEION VON INNEN.



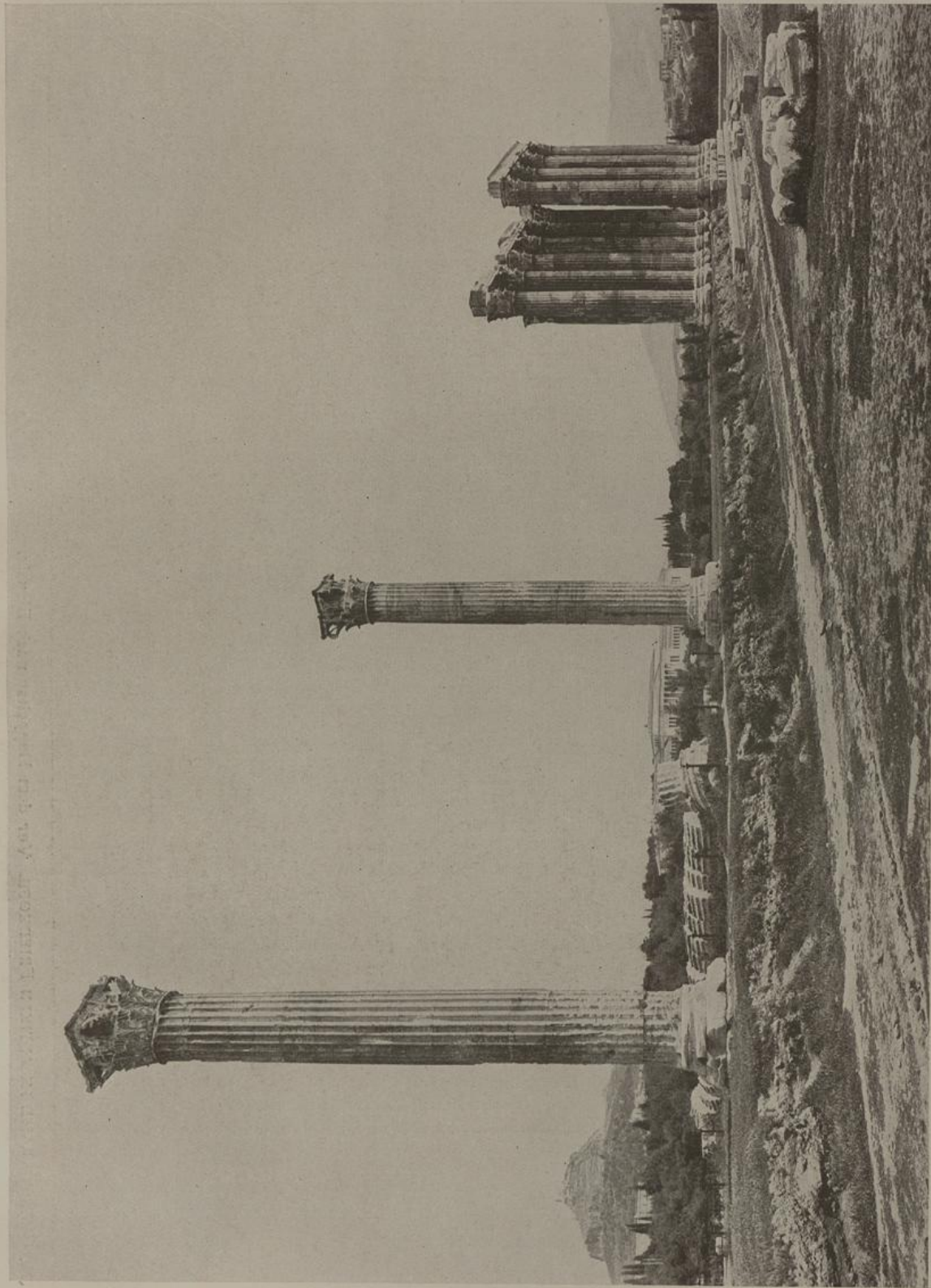
16. ATHEN. SOG. THESEION. Westfront mit Blick auf den Fries an der Cella.



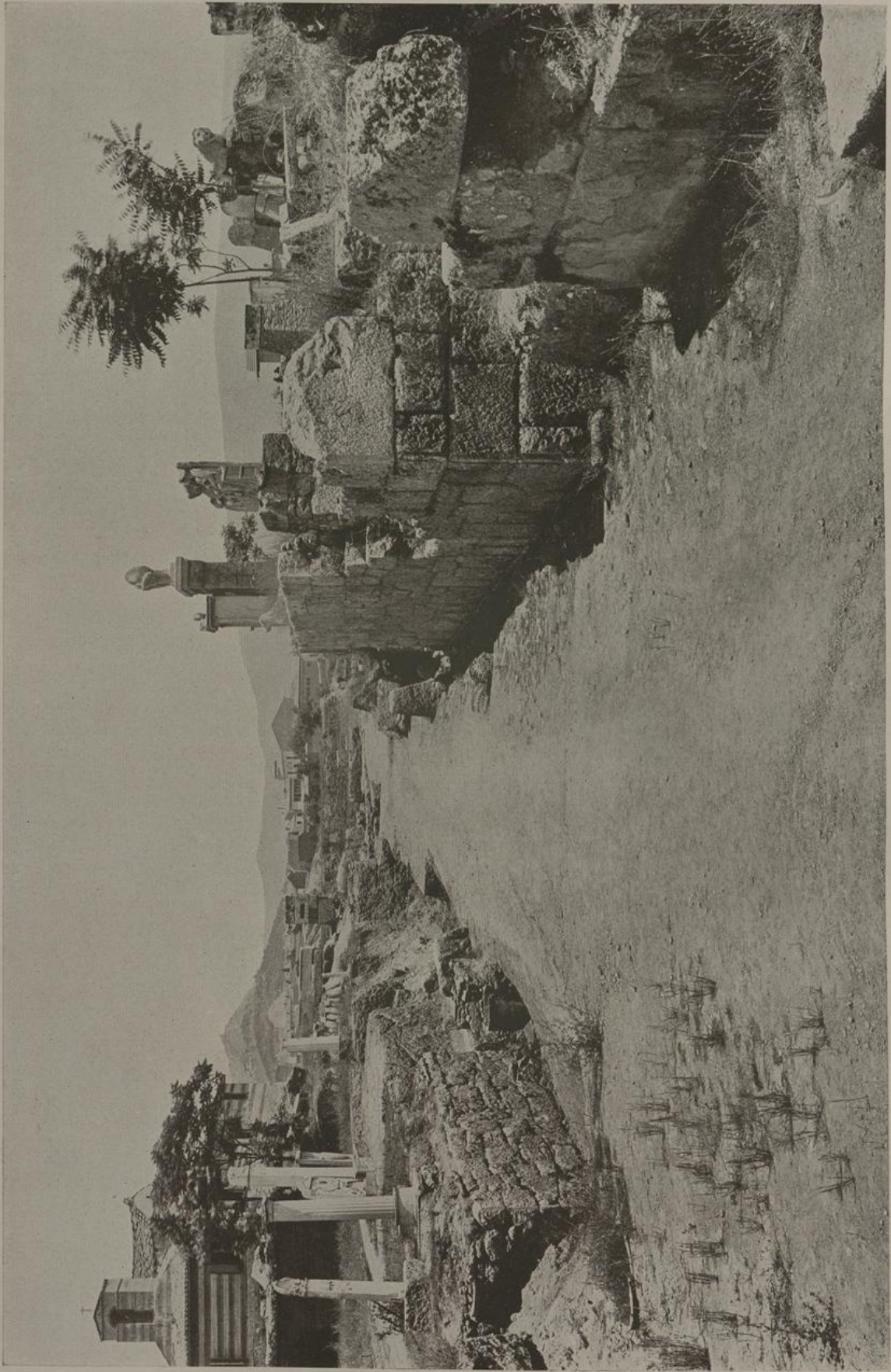
17. ATHEN. SOG. THESEION. Blick in die östliche Ringhalle von N her.



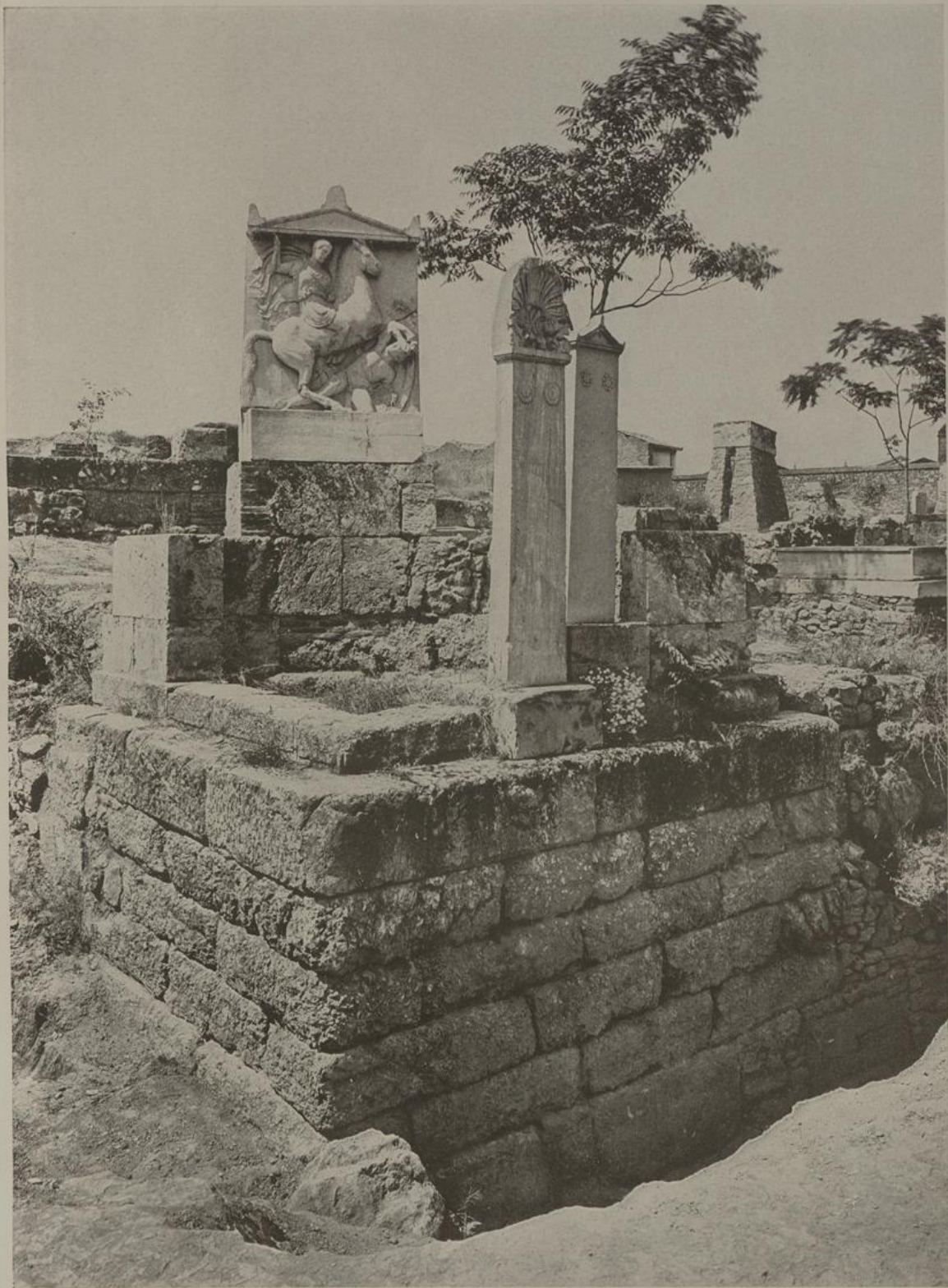
18. ATHEN. SO-ECKE DER SAULENHALLE DES RÖMISCHEN MARKTES UND „TURM DER WINDE“.



19. ATHEN. TEMPEL DES OLYMPISCHEN ZEUS (OLYMPIEION). Aus dem 2. Jahrh. n. Chr., von SW.



20. ATHEN. GRÄBERSTRASSE IM ANTIKEN FRIEDHOFE. Vor dem Doppeltor nach Eleusis.



21. ATHEN. FRIEDHOF VOR DEM DIPYLON. Reiterrelief des Dexileos aus dem Anfang des 4. Jahrhs. v. Chr.



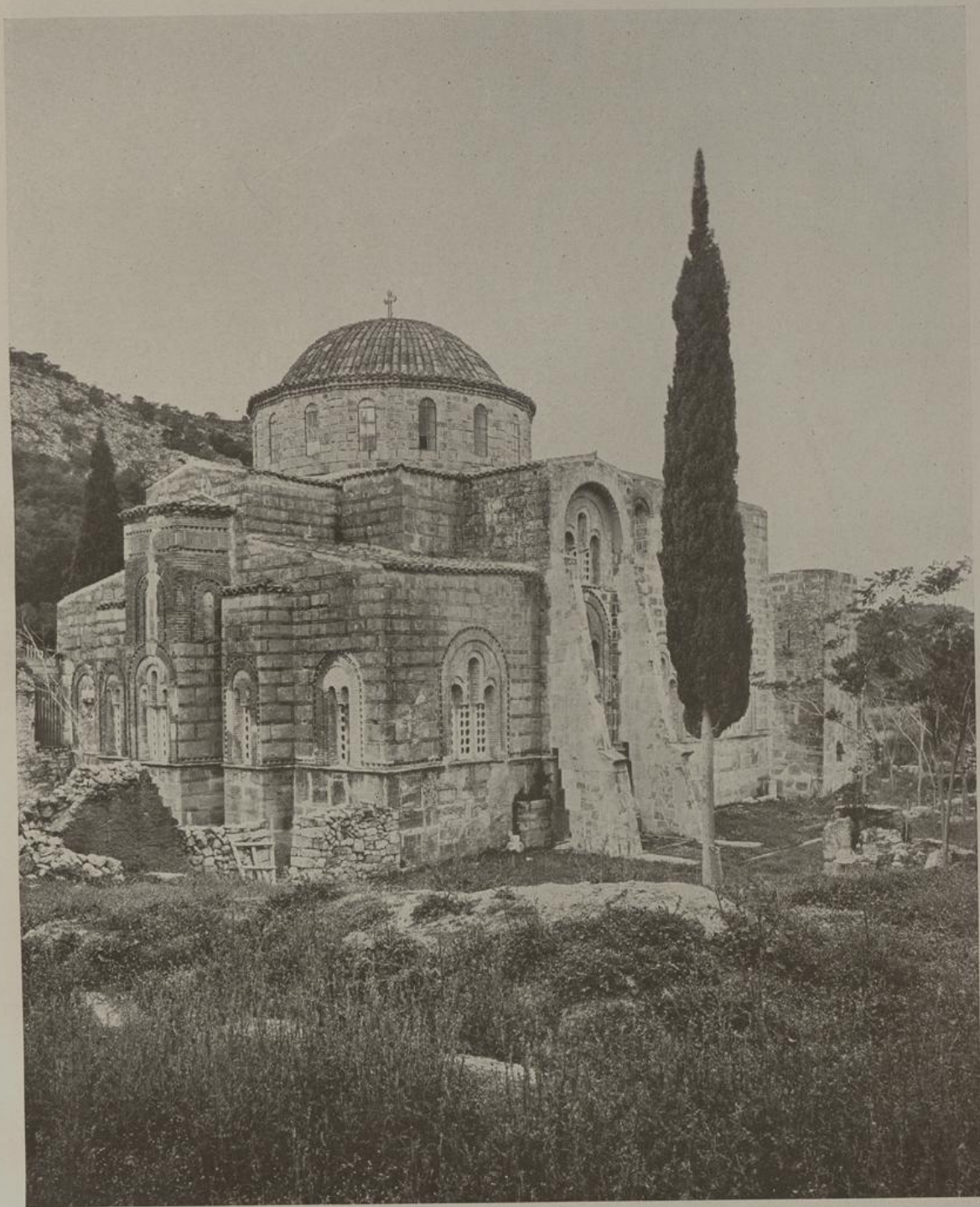
22. ATHEN. DAS DIONYSOSTHEATER. Am SO-Abhang der Akropolis aus NW.



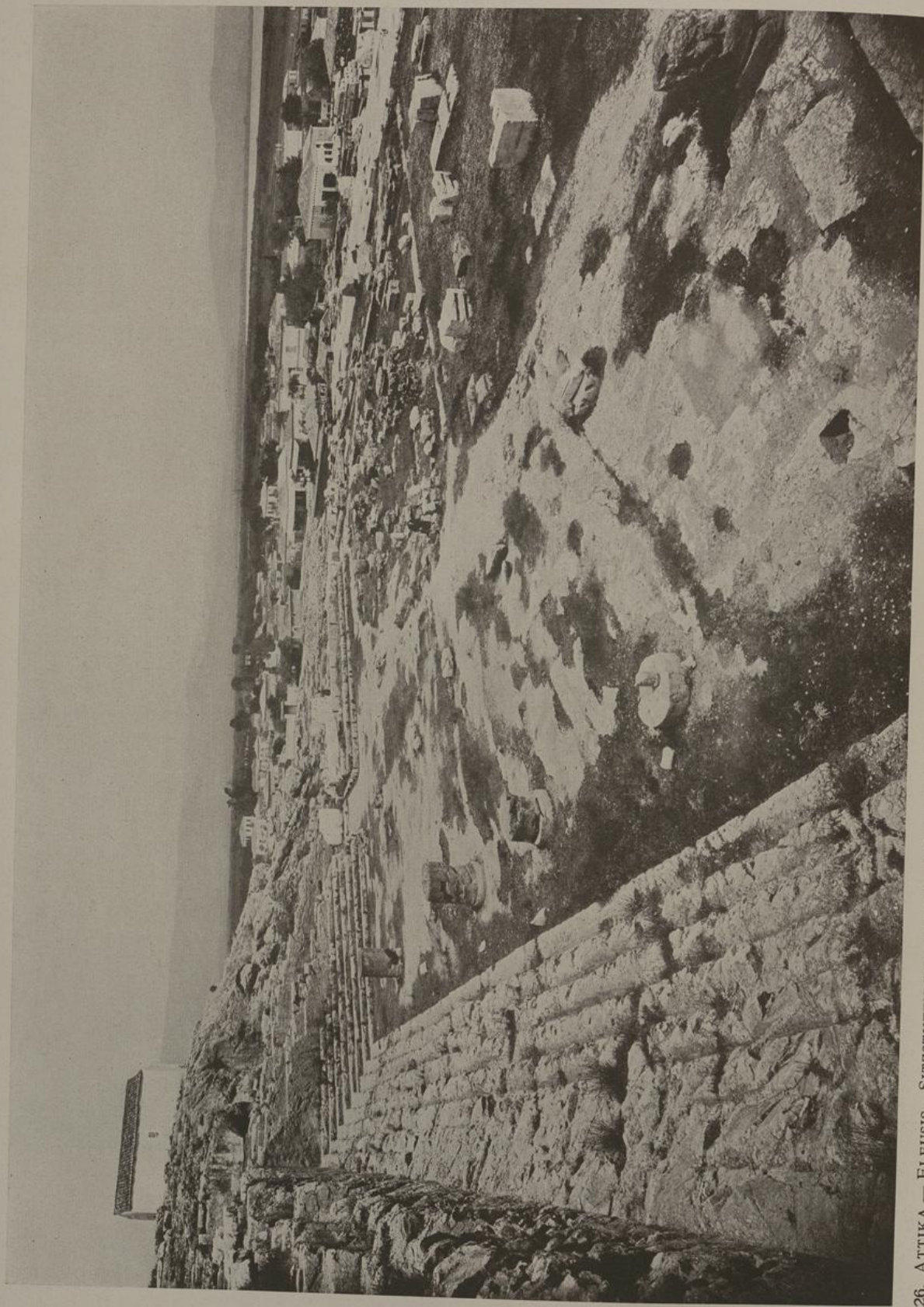
23. ATHEN. KLEINE METROPOLIS. Erbaut im 9. bis 12. Jahrh.; Südwestansicht.



24. ATTIKA. VORGEBIRGE SUNION MIT DEM TEMPEL DES POSEIDON. Lagebild vom Meer (W) aus.



25. ATTIKA. KLOSTERKIRCHE ZU DAPHNI. Erbaut um 1100 n. Chr.; von NO.

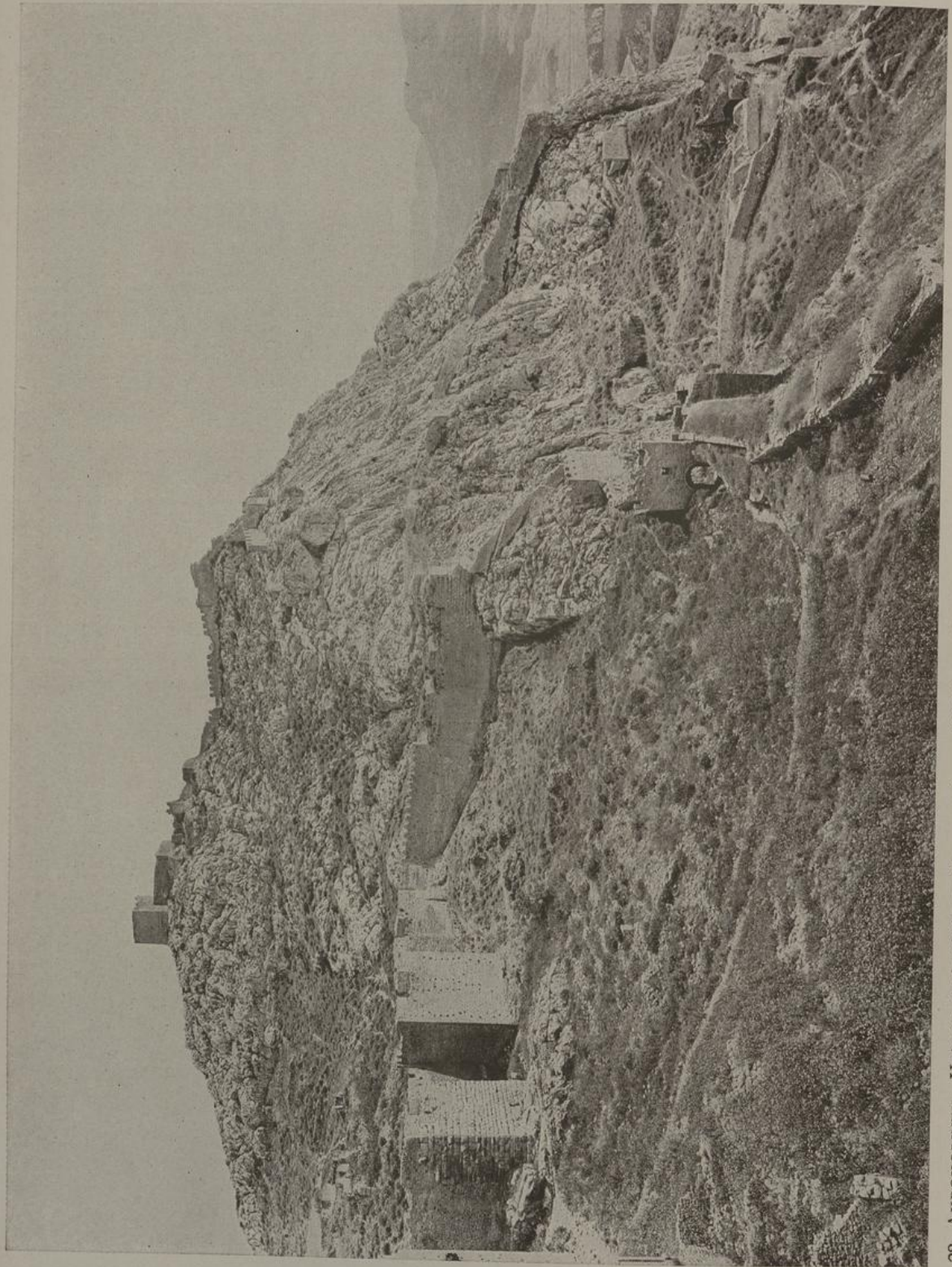


26. ATTIKA — ELEUSIS. SITZSTUFEN DES GROSSEN WEIHETEMPELS DER DEMETER. Erbaut im 5. Jahrh. v. Chr.; von W.

26. ATTIKA — ULUBUIS. STUZZSTUFEN DES GROSSEN WEIHTUMPELS DER DEMETER. FÜR DEN 10. 8. JAHRE. 1871. C. G. LEY. 1871. W.



27. ALTKORINTH UND AKROKORINTH (VON N HER).

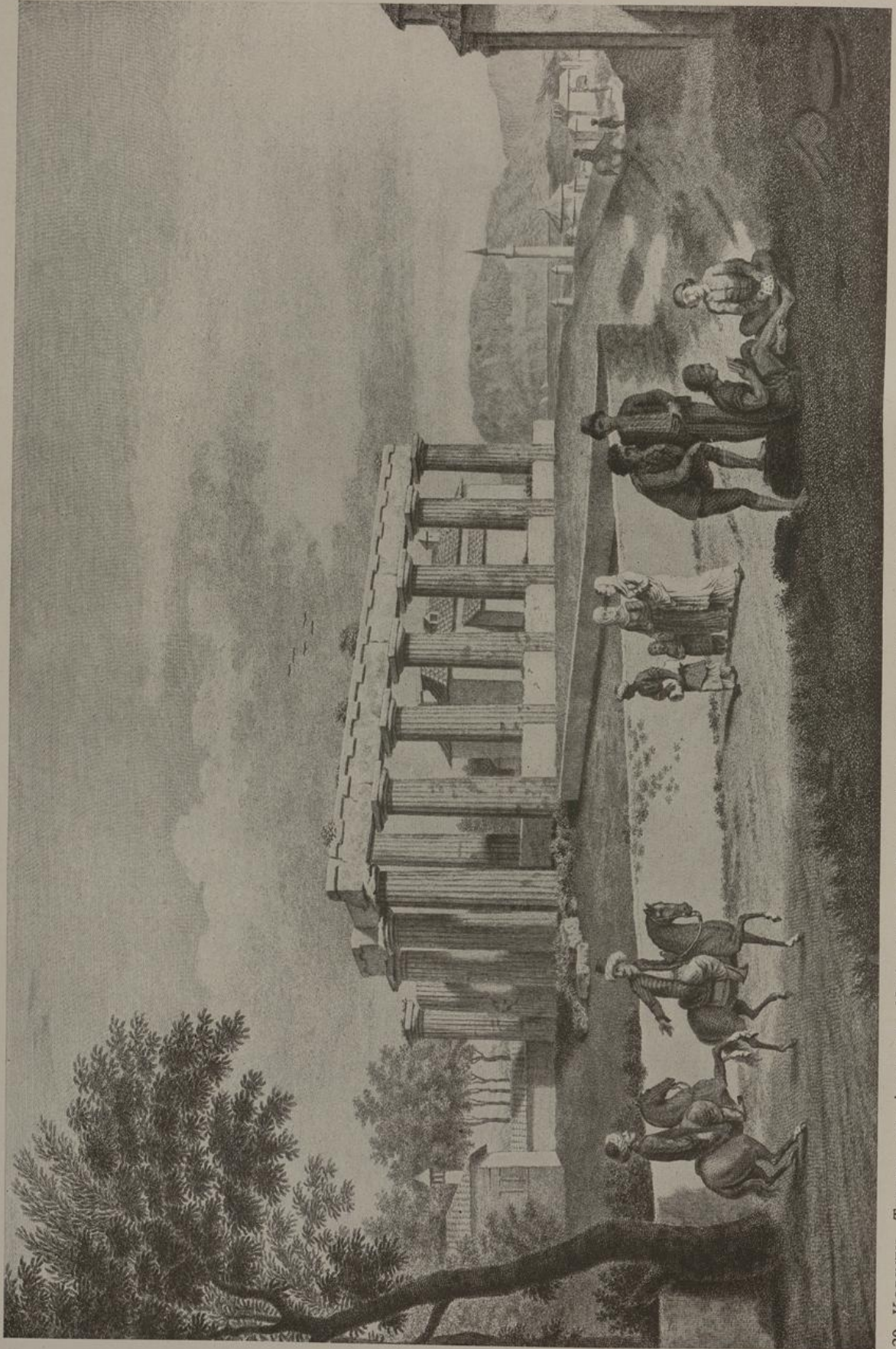


28. AKROKORINTH. Unteres und mittleres Tor von innen (NW), sowie oberste Festungswerke der mittelalterlichen Burg.



29. AKROKORINTH. Mittleres Tor der mittelalterlichen Burg von außen, S.

28. AKROKORINTH. Unteres und mittleres Tor von innen (N.W.). Ansicht von oben. S. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200.

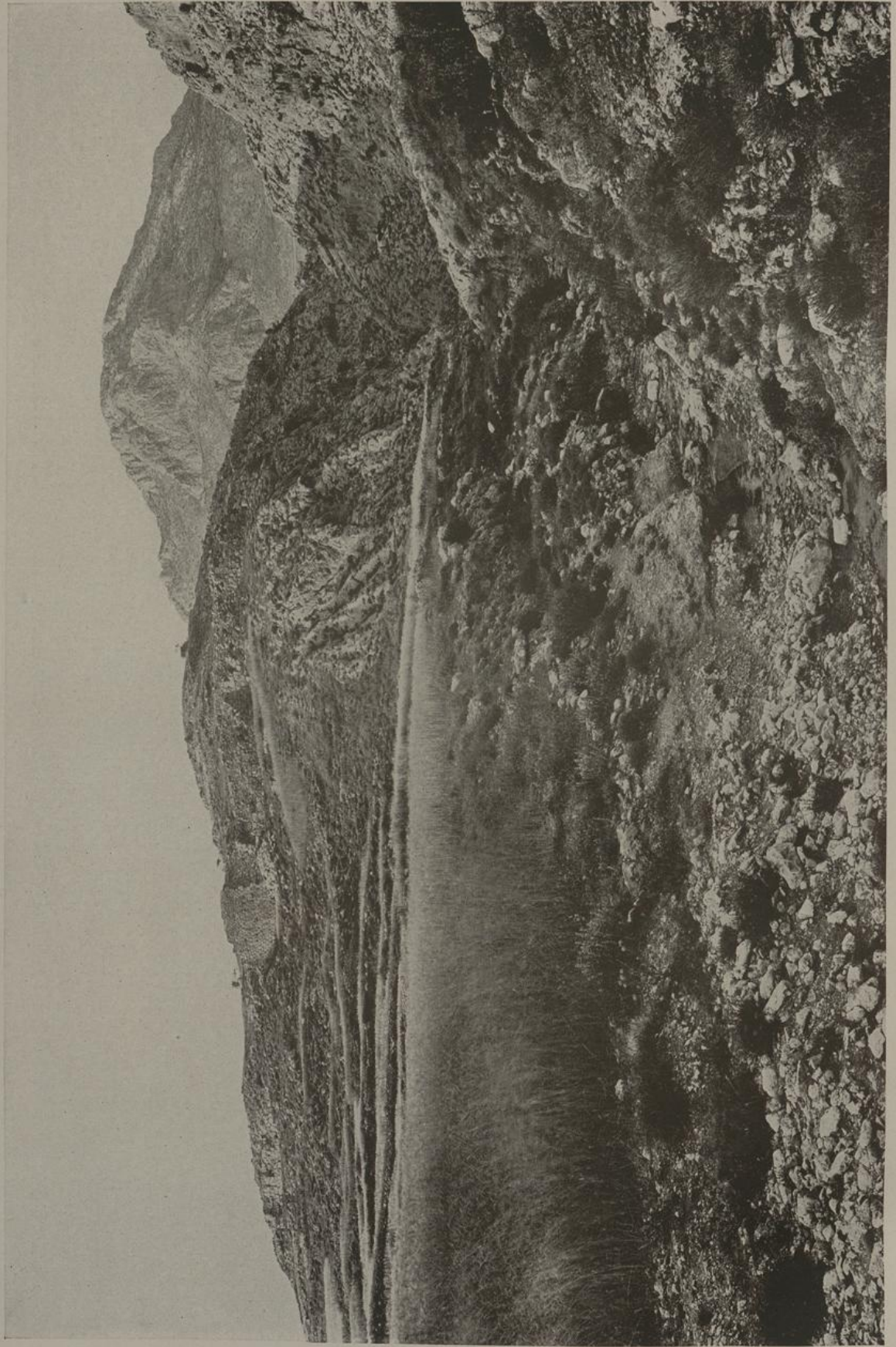


30. KORINTH. TEMPEL DES APOLLON. Nach einer Zeichnung Stuarts aus der Mitte des 18. Jahrh. n. Chr.

30. KORINTH. TEMPEL DES APOLLON. Nach einer Zeichnung Skulptur aus der Mitte des 19. Jahrhunderts.

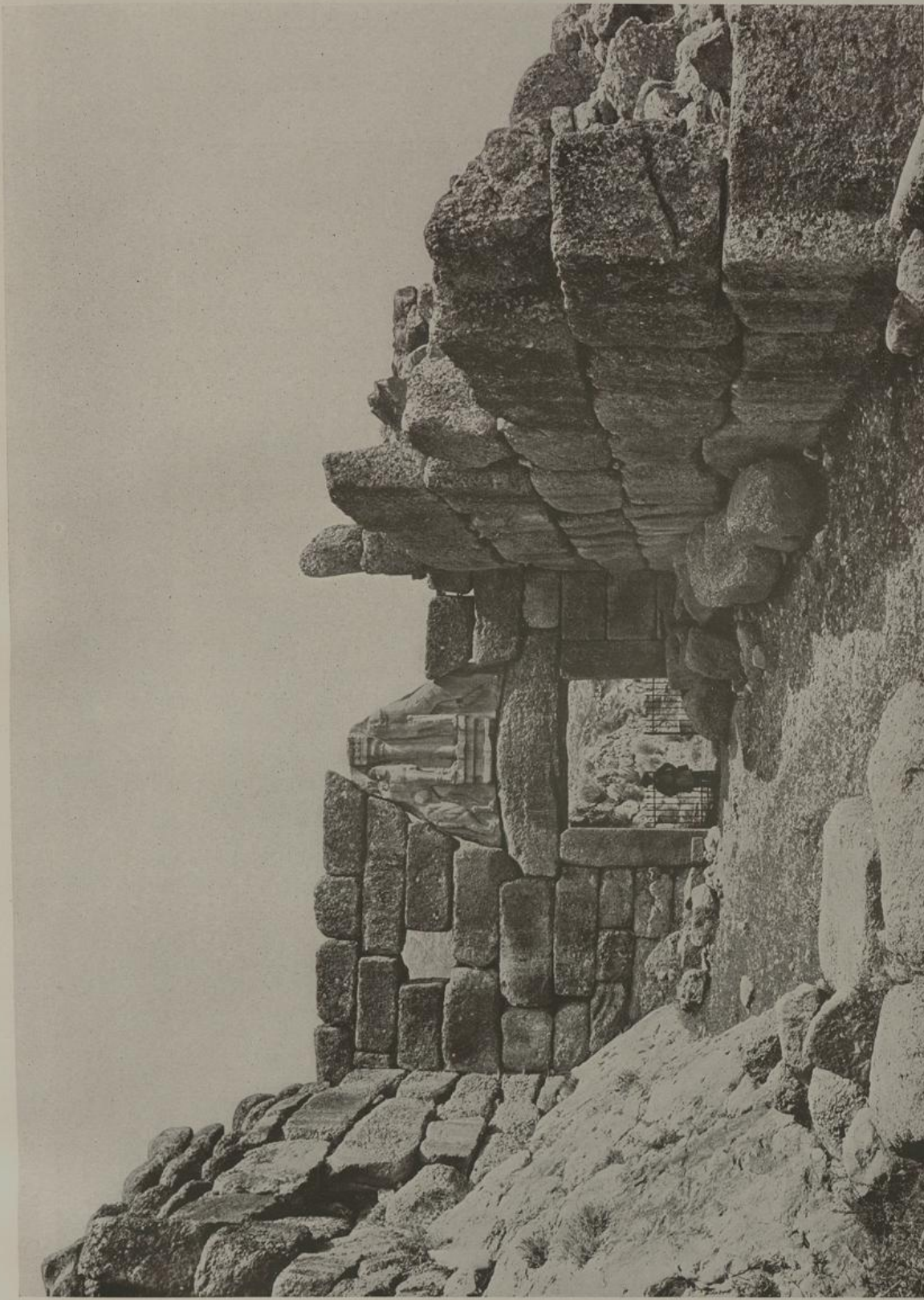


31. KORINTH. TEMPEL DES APOLLON. Erbaut im 6. Jahrh. v. Chr.; Westseite von NW.

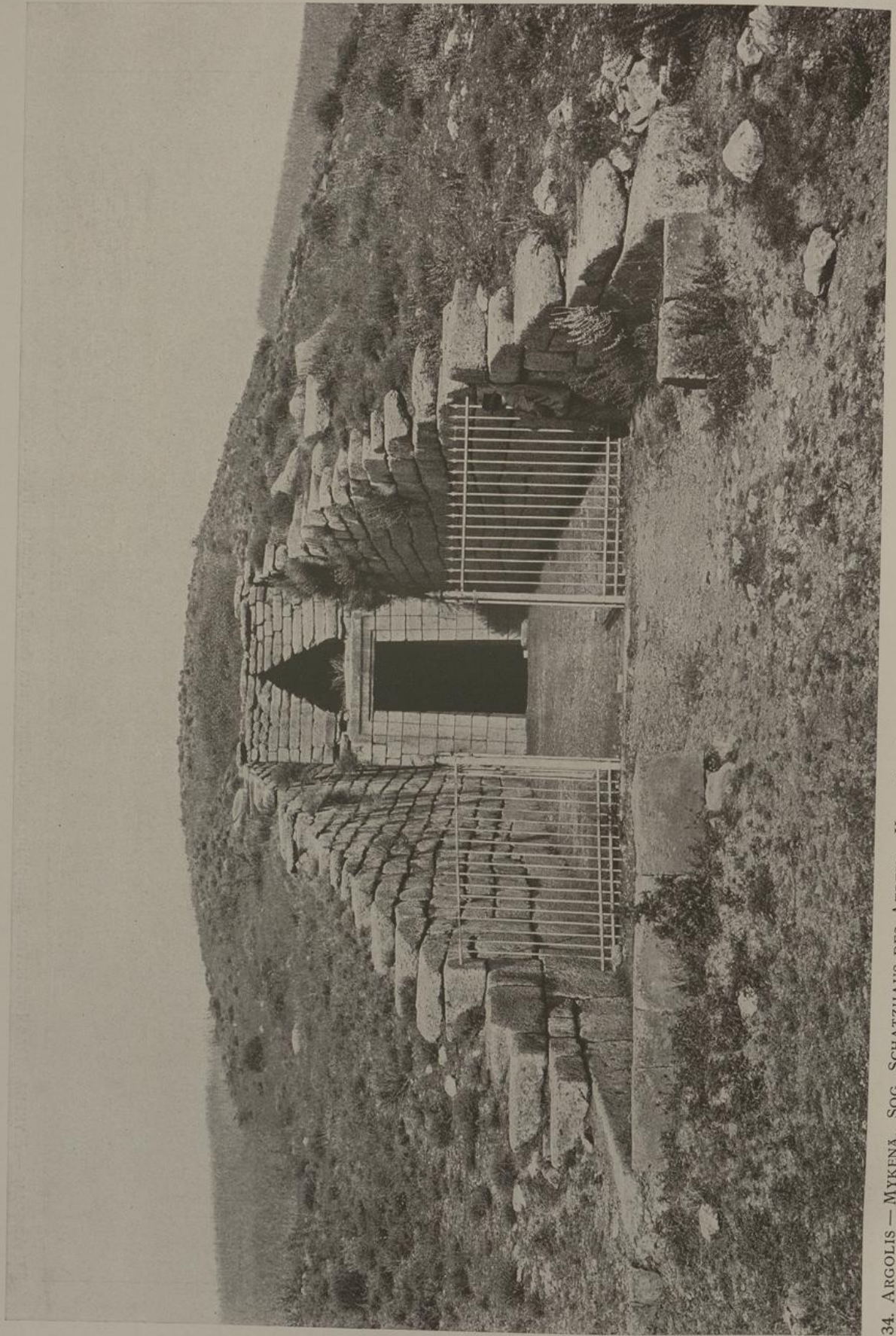


32. ARGOLIS. DER BURGBERG VON MYKENÄ IM „WINKEL VON ARGOS“. VON S AUS DEM TAL DES CHONIA Gesehen.

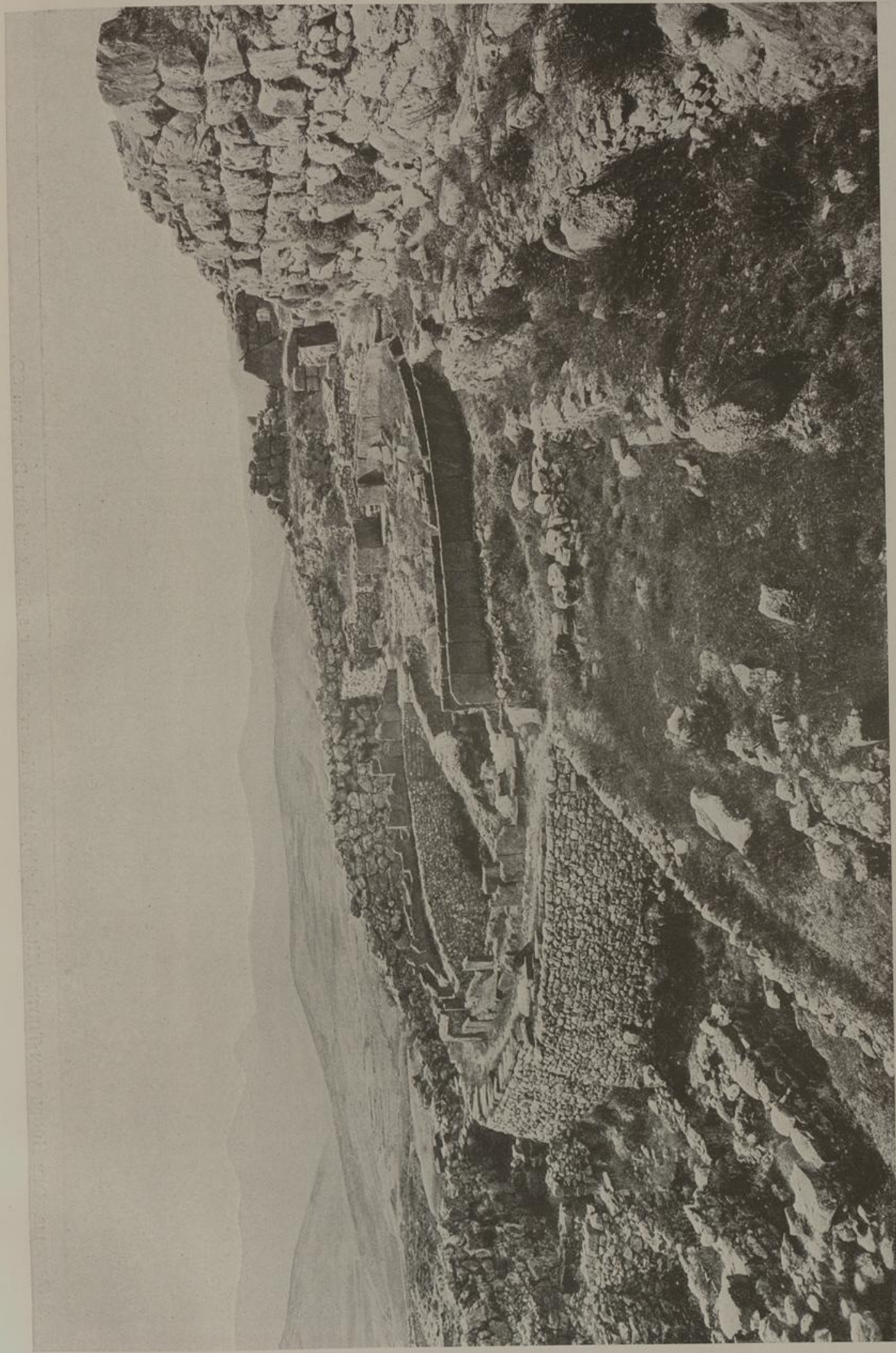
32. ARGOLIS. DER BURGBERG VON MYKENA. IM WINKEL VON ARGOLIS. VON S. NACH NÖRDLICH. THEIL DER STADT MUSEUM.



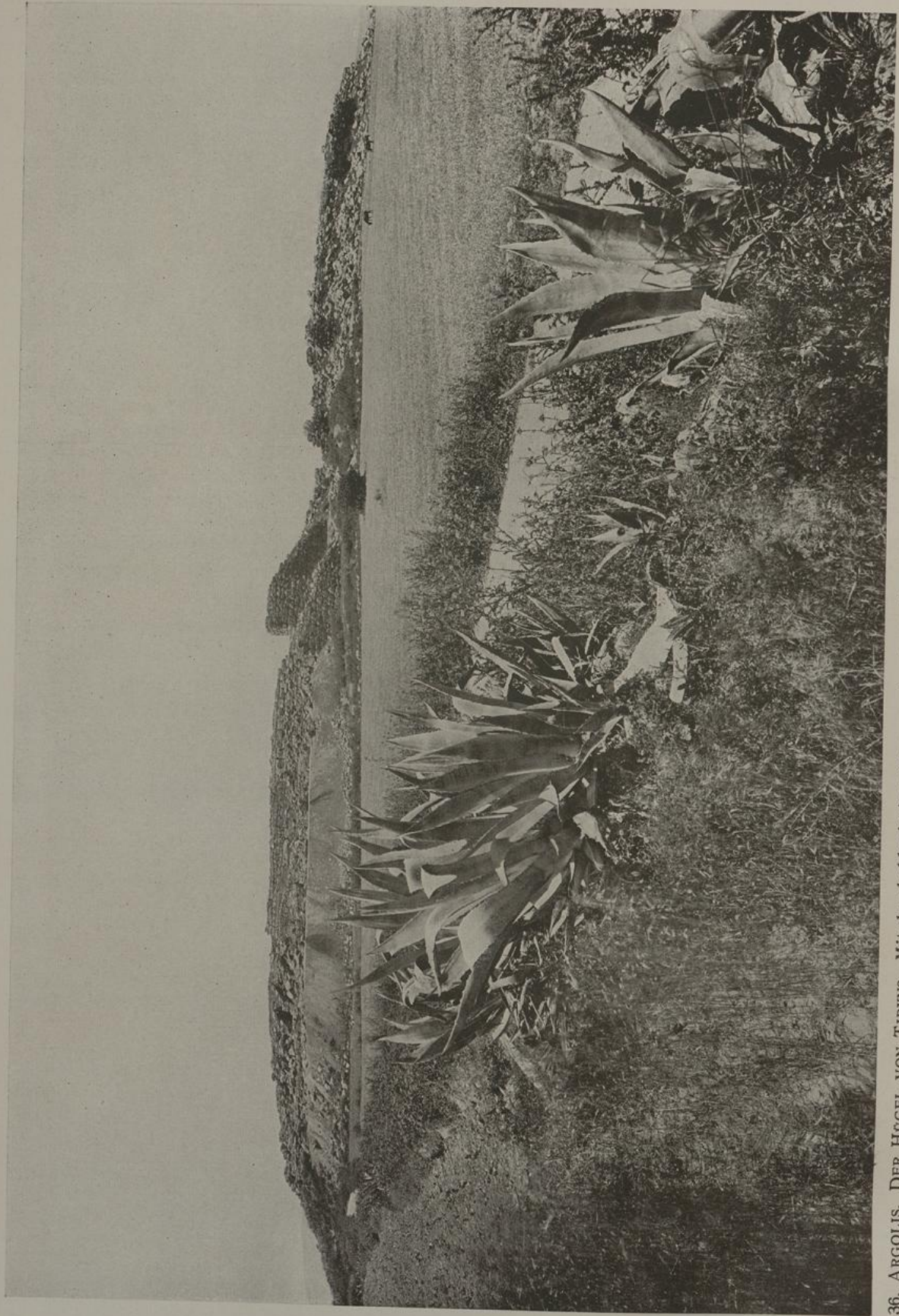
33. ARGOLIS — MYKENÄ. DAS LÖWENTOR. Haupteingang der Burg, aus dem 2. Jahrtausend v. Chr.



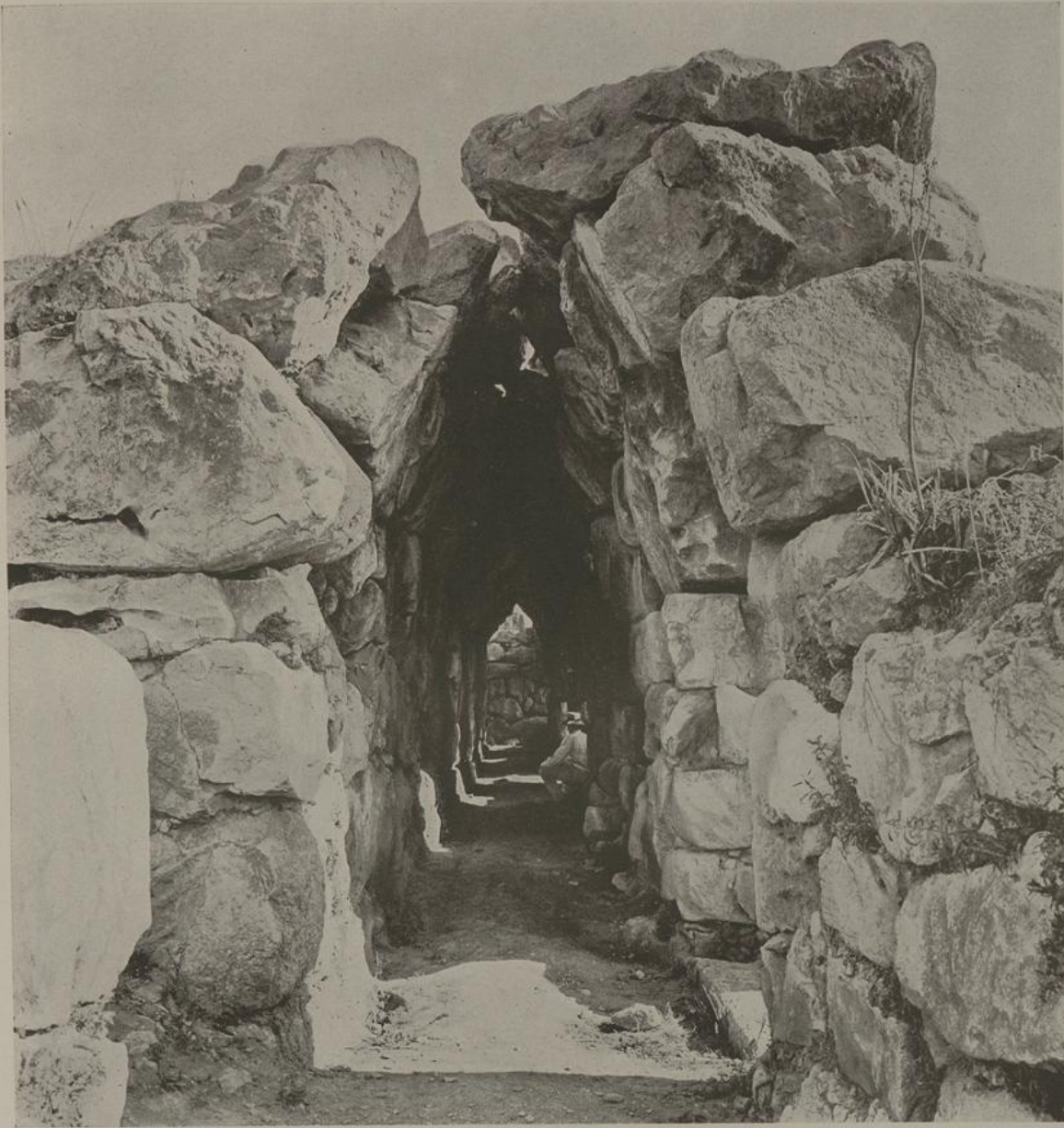
34. ARGOLIS — MYKENA. SOG. SCHATZHAUS DES ATREUS. Kuppelgrab aus dem 2. Jahrtausend v. Chr.; von außen.



35. ARGOLIS — MYKENA. PLATTENRING UM DIE MYKENISCHEN SCHACHTGRÄBER. Mit Blick auf die Rückseite des Löwentors, von SO aus.

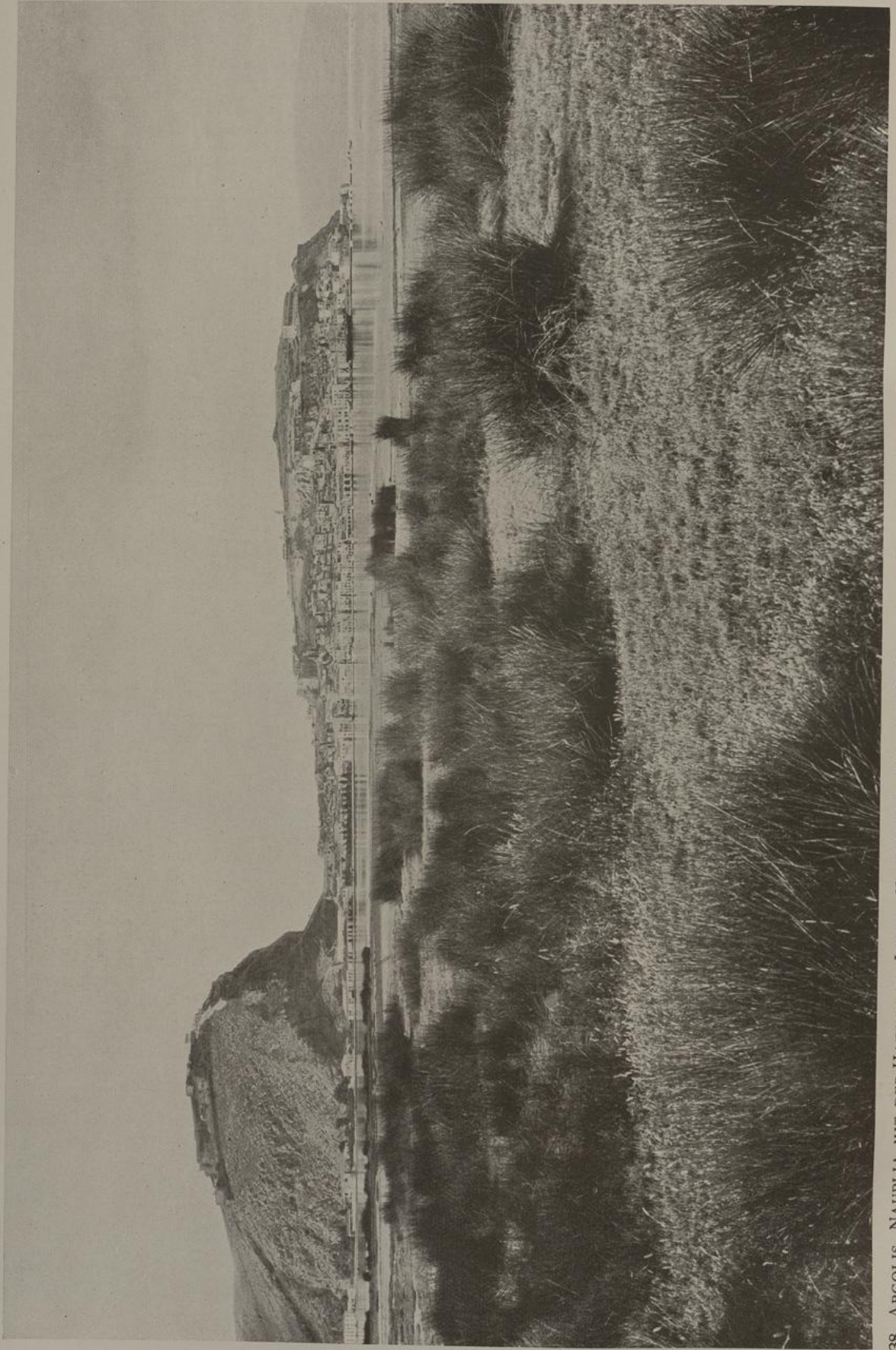


36. ARGOLIS. DER HÜGEL VON TIRYNS. Mit den kyklopischen Mauerresten der spätmykenischen Burg von SO.

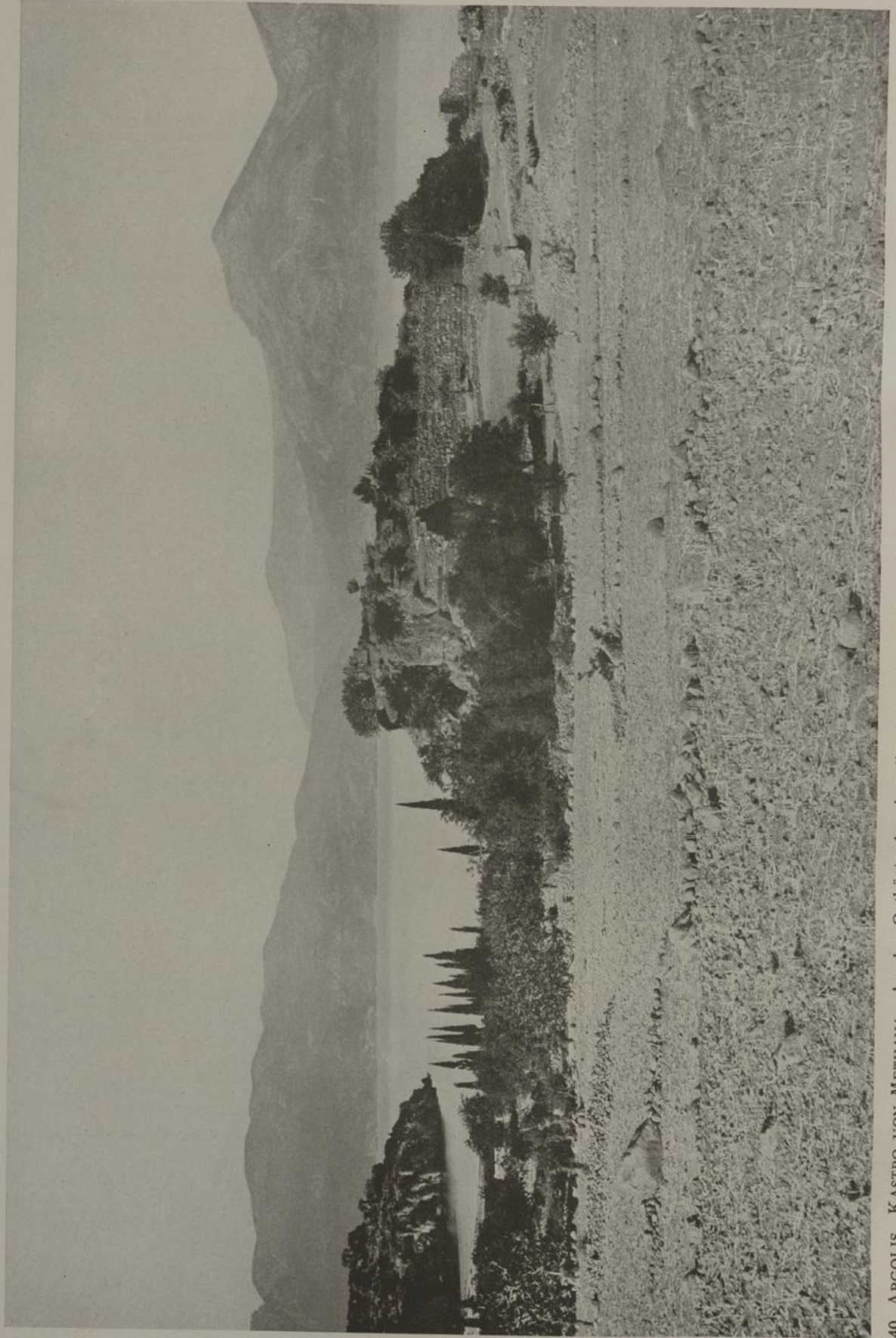


37. ARGOLIS. BLICK IN DIE OSTGALERIE DES PALASTES ZU TIRYNS (VON S HER).

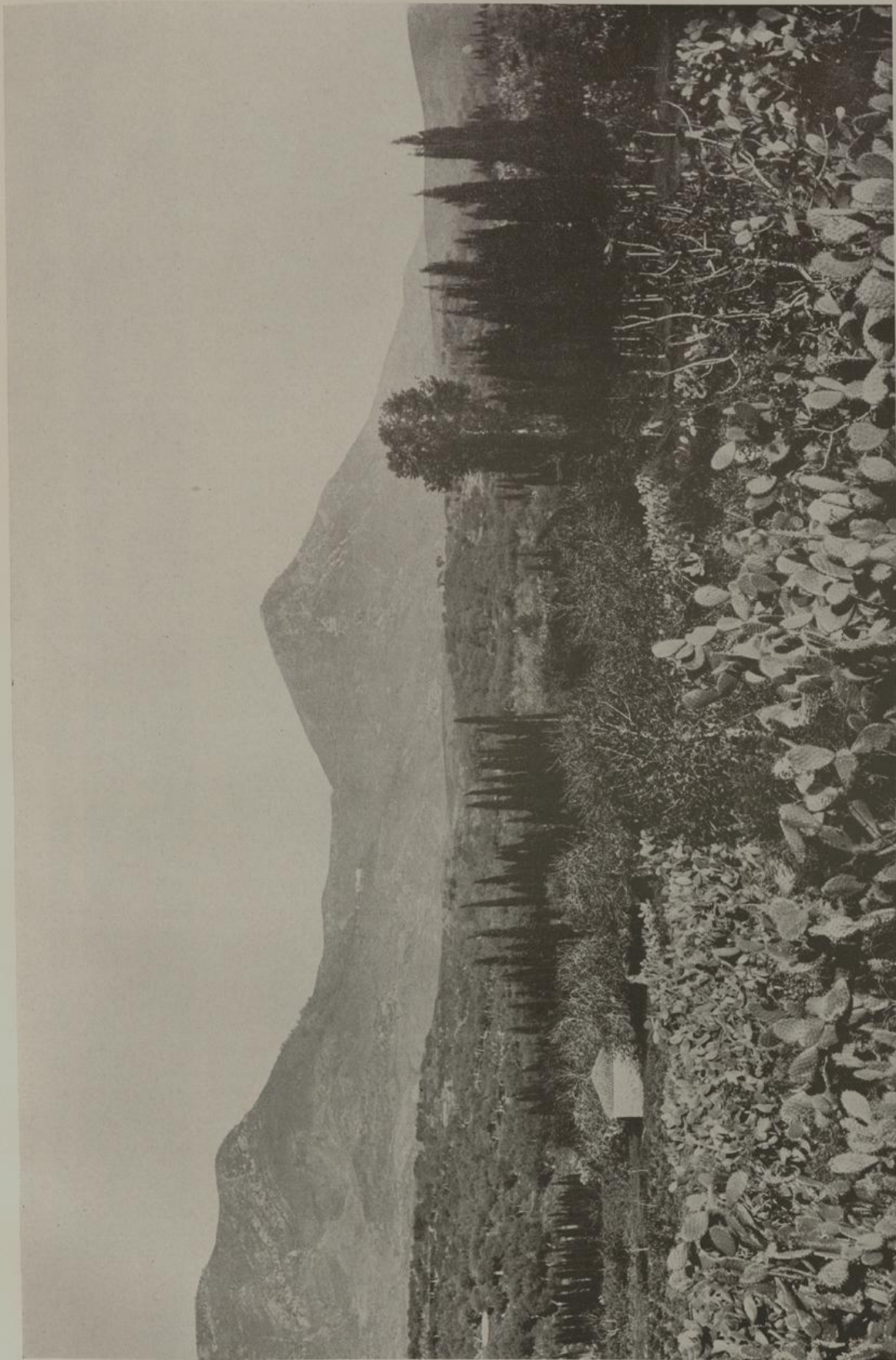
36. ARGOLIS. DER HÜGEL VON TIRYNS. MIT DEN KYPRISSCHEN MÄURERWERKEN DER WESTGALERIE.



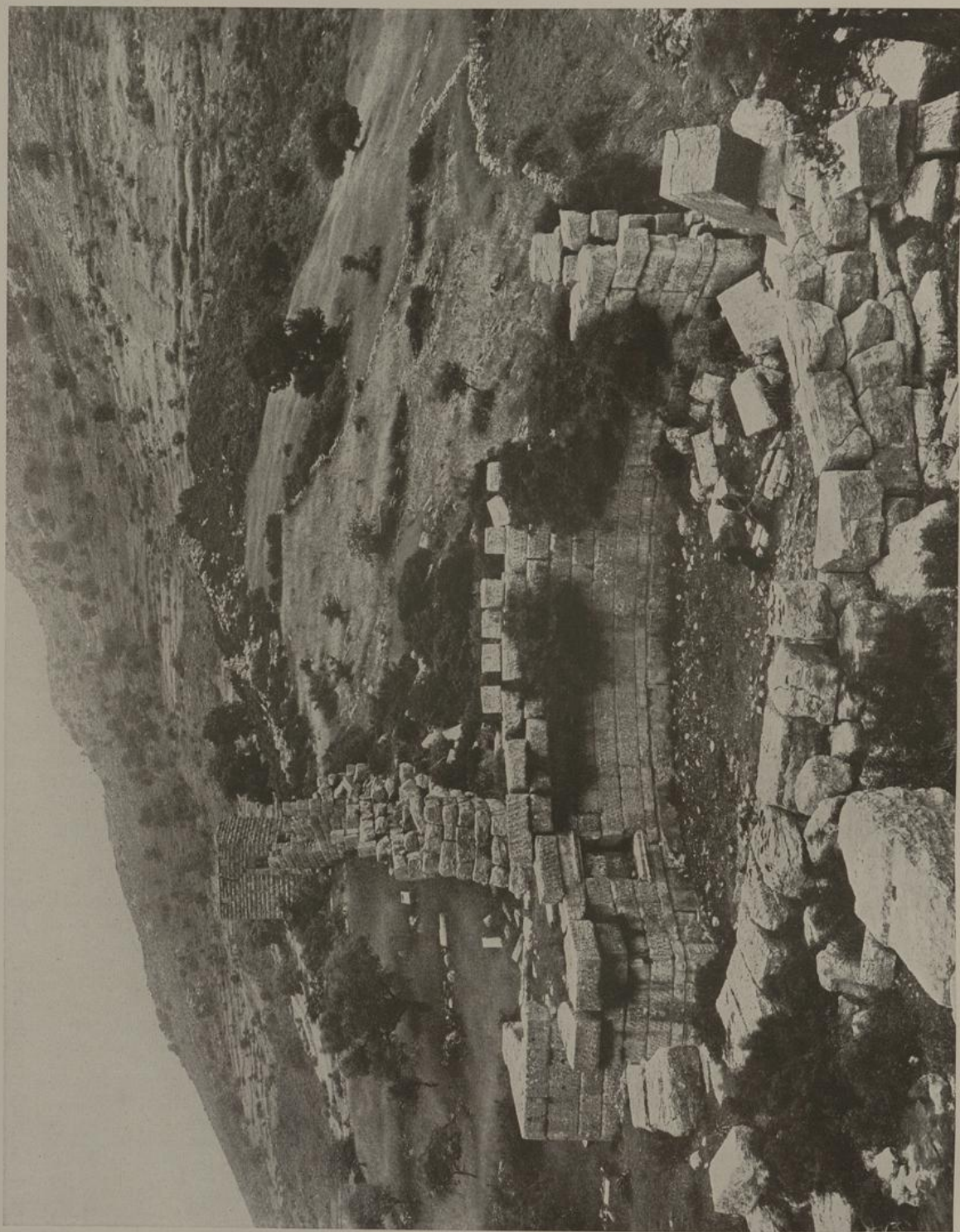
38. ARGOLIS. NAUPLIA MIT DER HAFENBURG ITSCH - KALE UND DER BERGFESTE PALAMIDI. Vom Nordufer der Bucht aus.



40. ARGOLIS. KASTRO VON METHANA. An der Ostküste der Argolis; gegenüber Ägina mit dem Orosipfel.

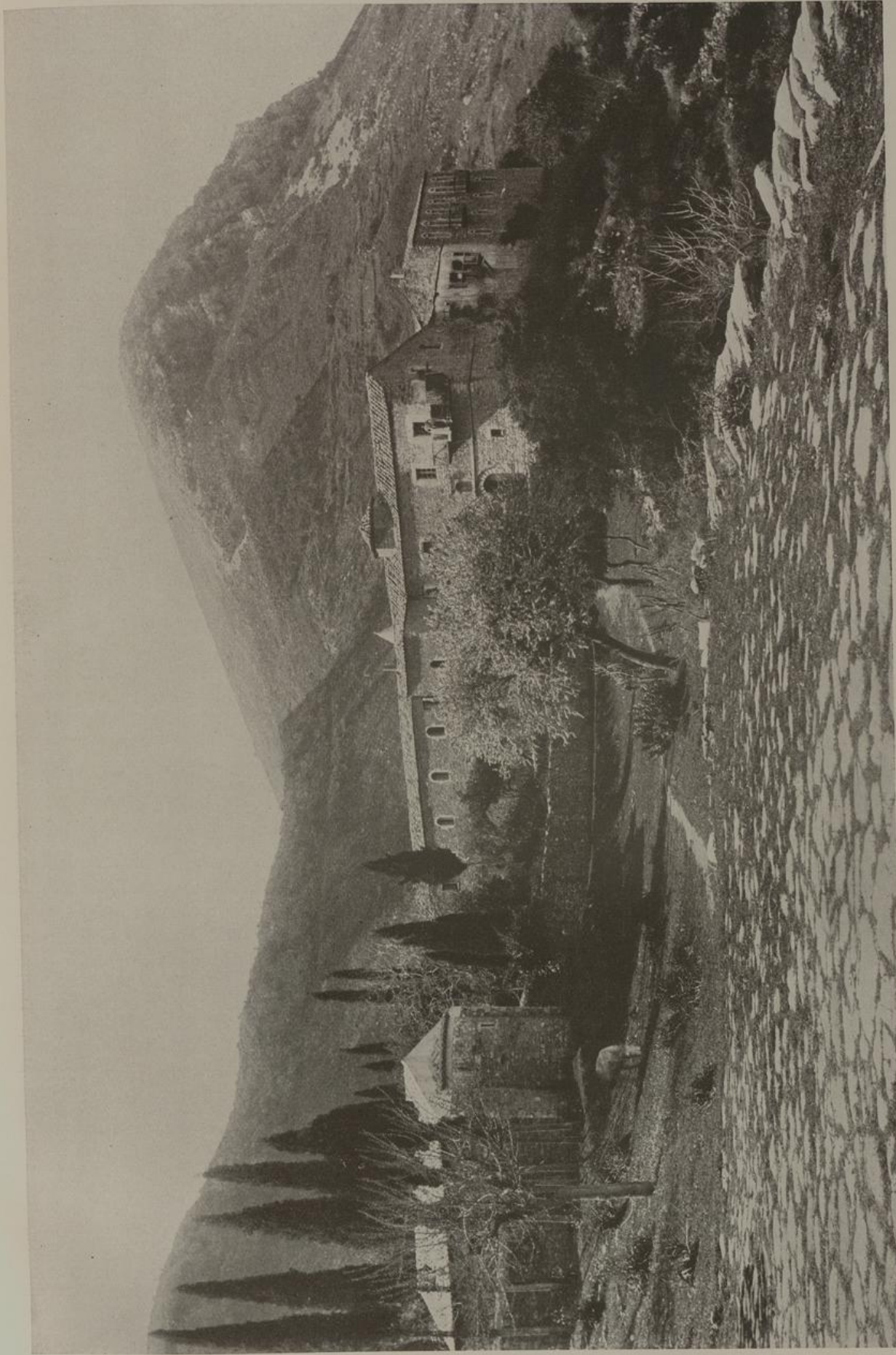


41. VEGETATION IN MESSENIEN. Rechts der Ithome, links der Eua.

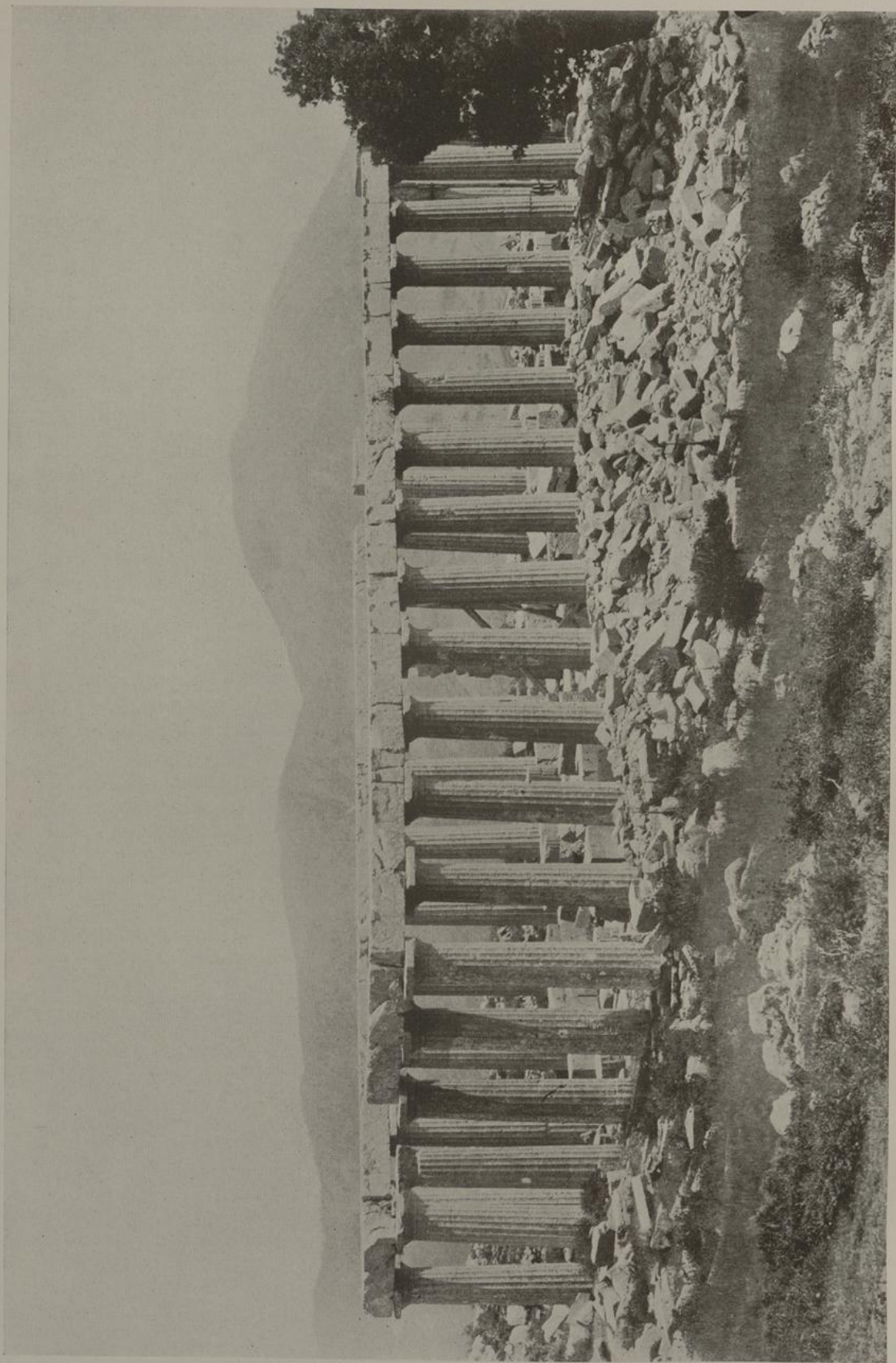


42. MESSENE. ARKADISCHES TOR UND STADTMAUER. Aus dem 5. Jahrh. v. Chr.; von SW.

42. MESSINEN. ARKADISCHES TOR UND STADTBAUEN. AUS DEM 5. JAHRH. V. CHR. (Vgl. S. 100 u. 101.)

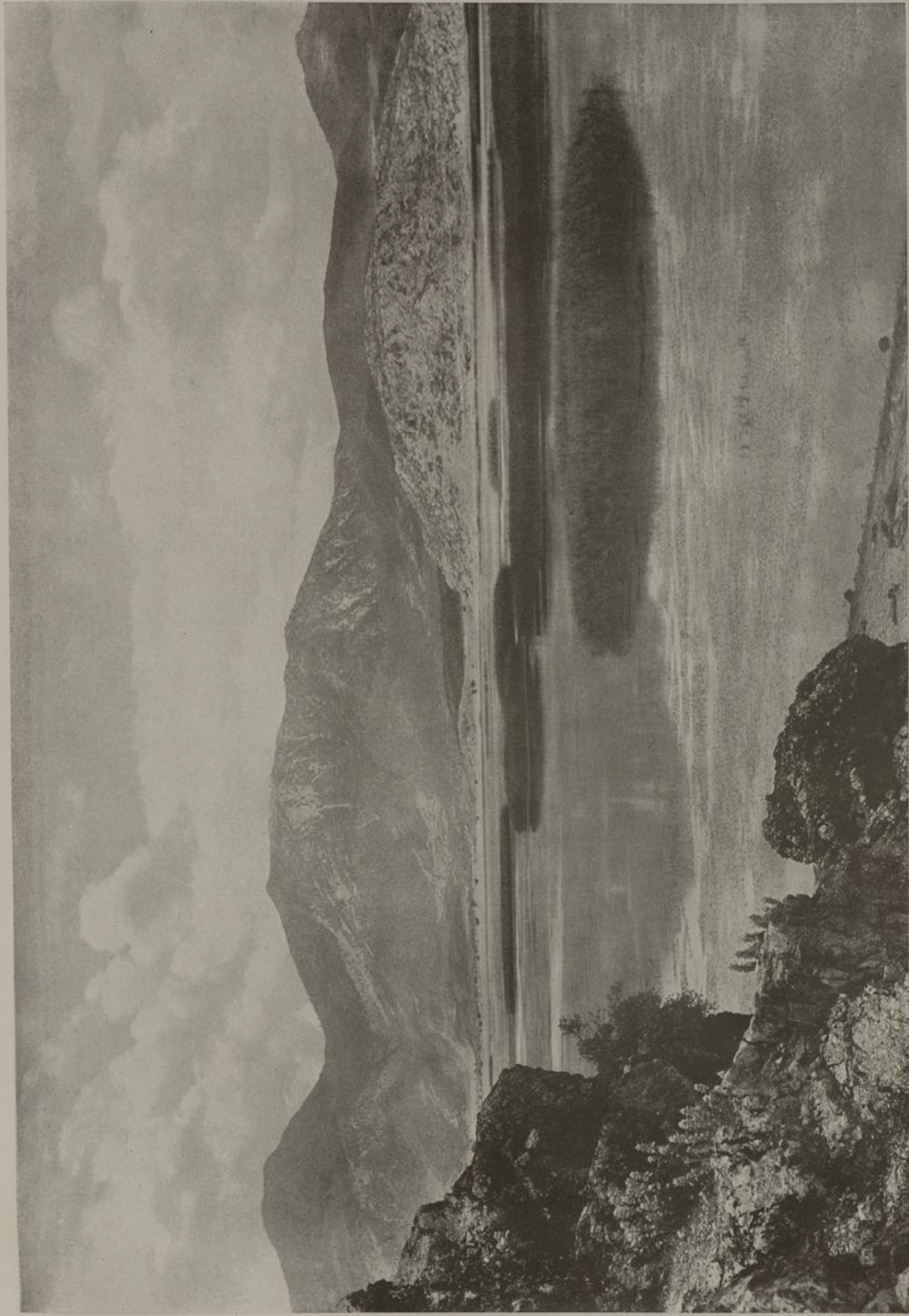


43. MESSINIEN. KLOSTER BURKANO. Rechts der Ithomegipfel.

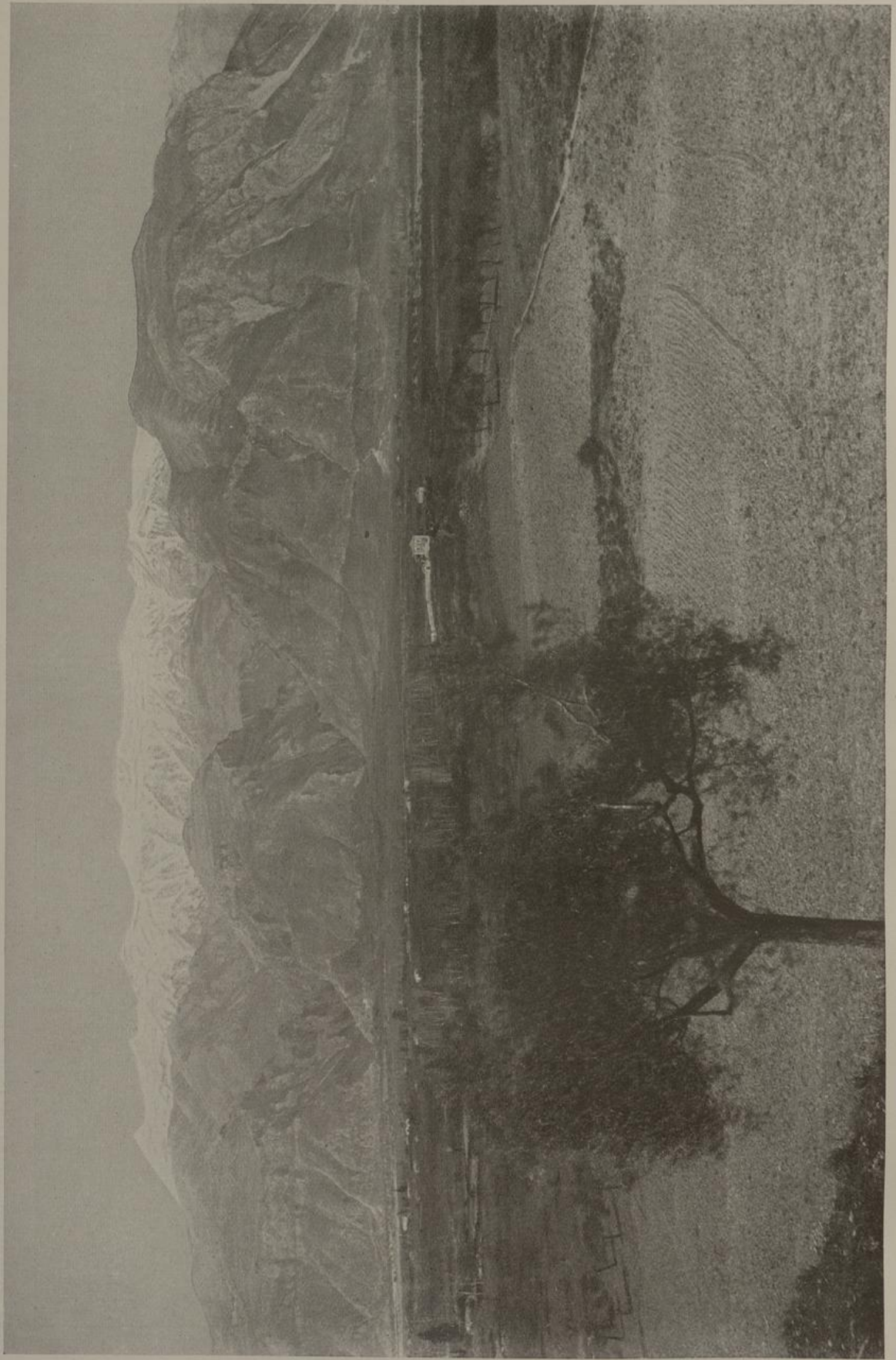


44. ARKADIEN. BASSÄ BEI PHIGALIA. TEMPEL DES APOLLON EPIKURIOS. Von NW her; erbaut um 430 v. Chr.

44. ARKADIEN. BASSA NEI PUGALIA. TEMPEL DES APOLLON EPIKURIS. VON NW. HIES SEHRNAH IMM 2000 M. 1900.



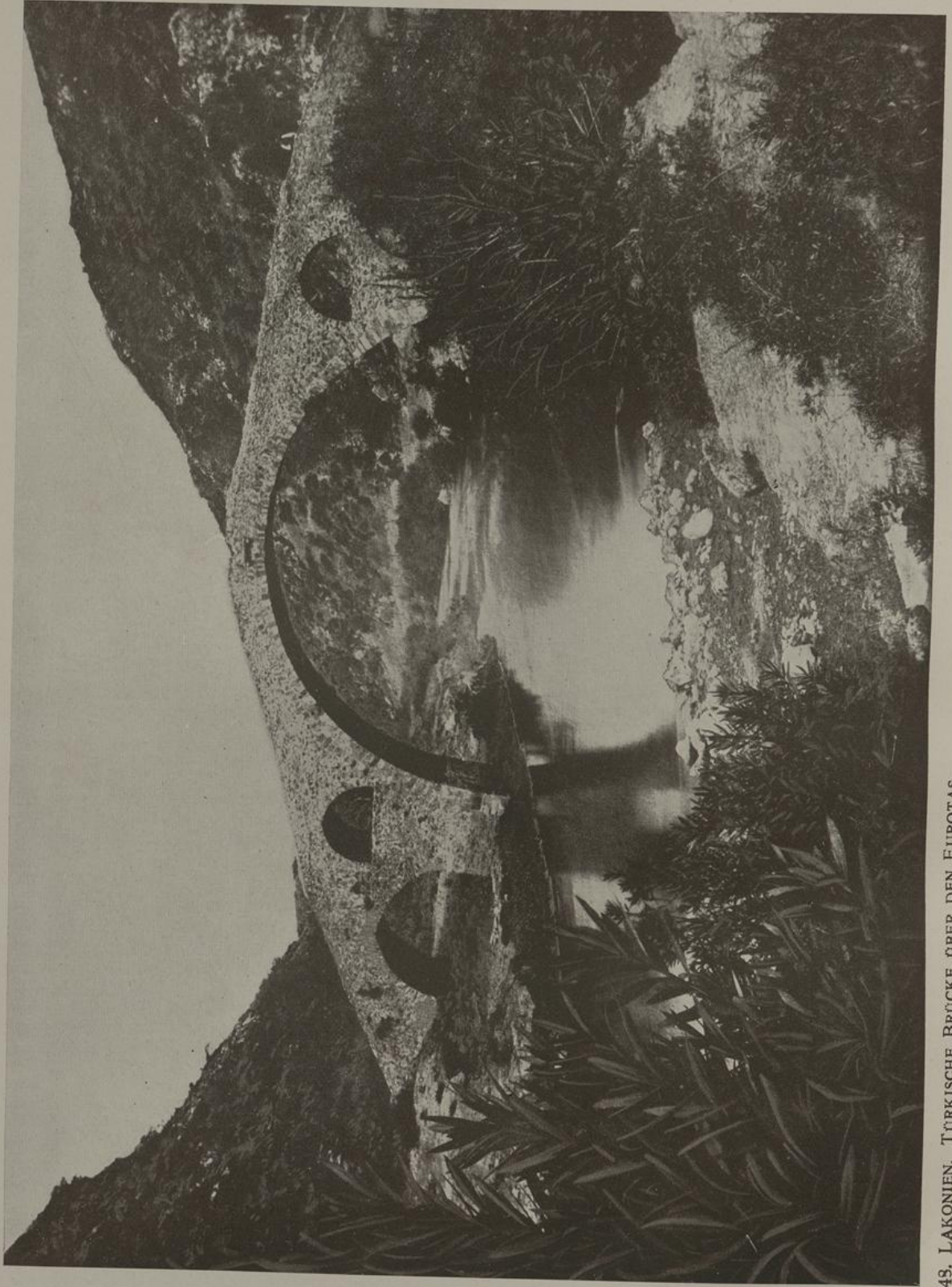
45. ARKADIEN. STYMPHALISCHER SEE.



46. LAKONIEN. DAS TAYGETOSGEBIRGE. Vom Theater in Sparta aus.



47. LAKONIEN. TRYPI. Dorf bei Sparta am Eingang zur Langadaschlucht.



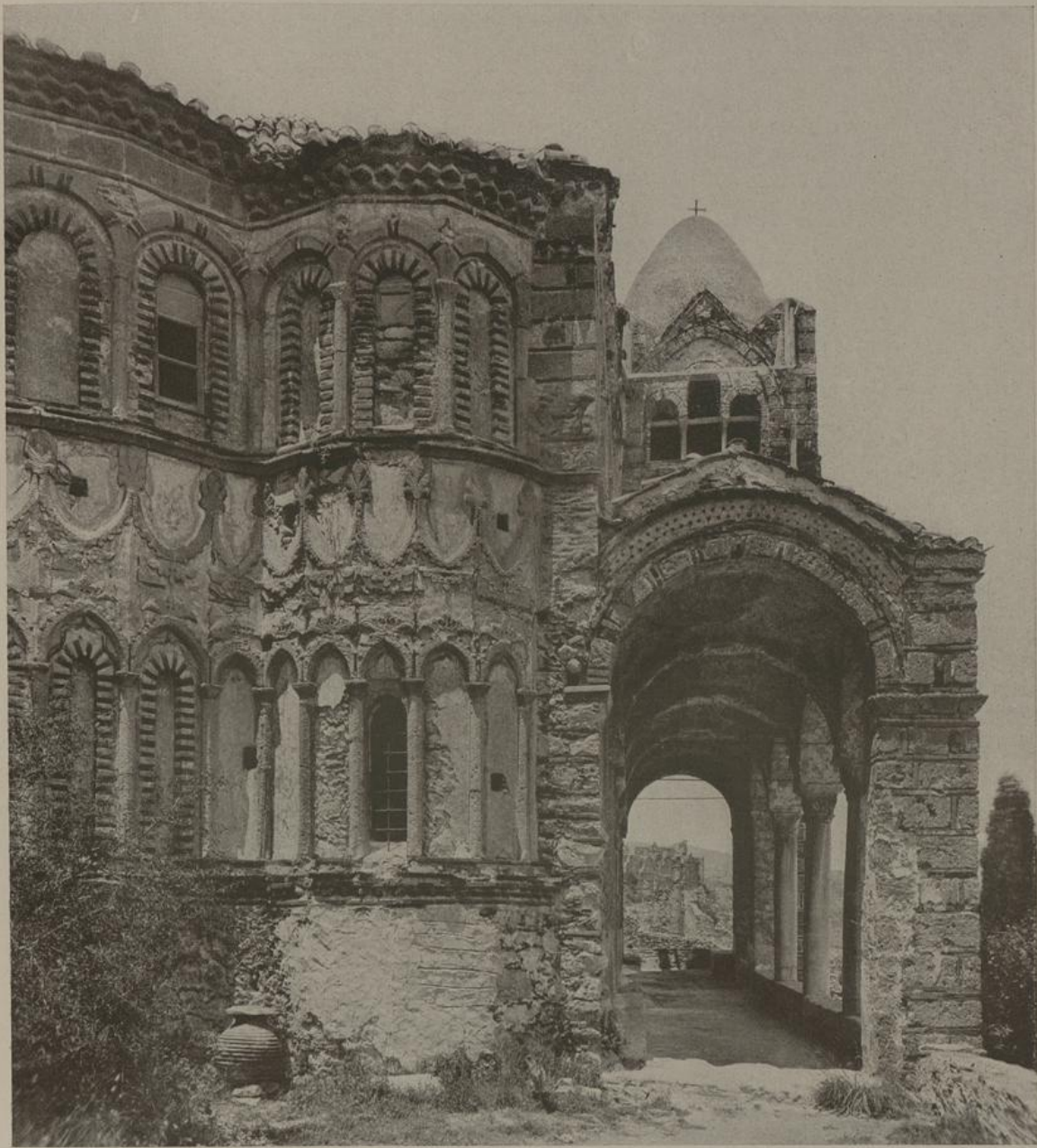
45. LAKONIEN. TÜRKISCHE BRÜCKE ÜBER DEN EUROTAS.



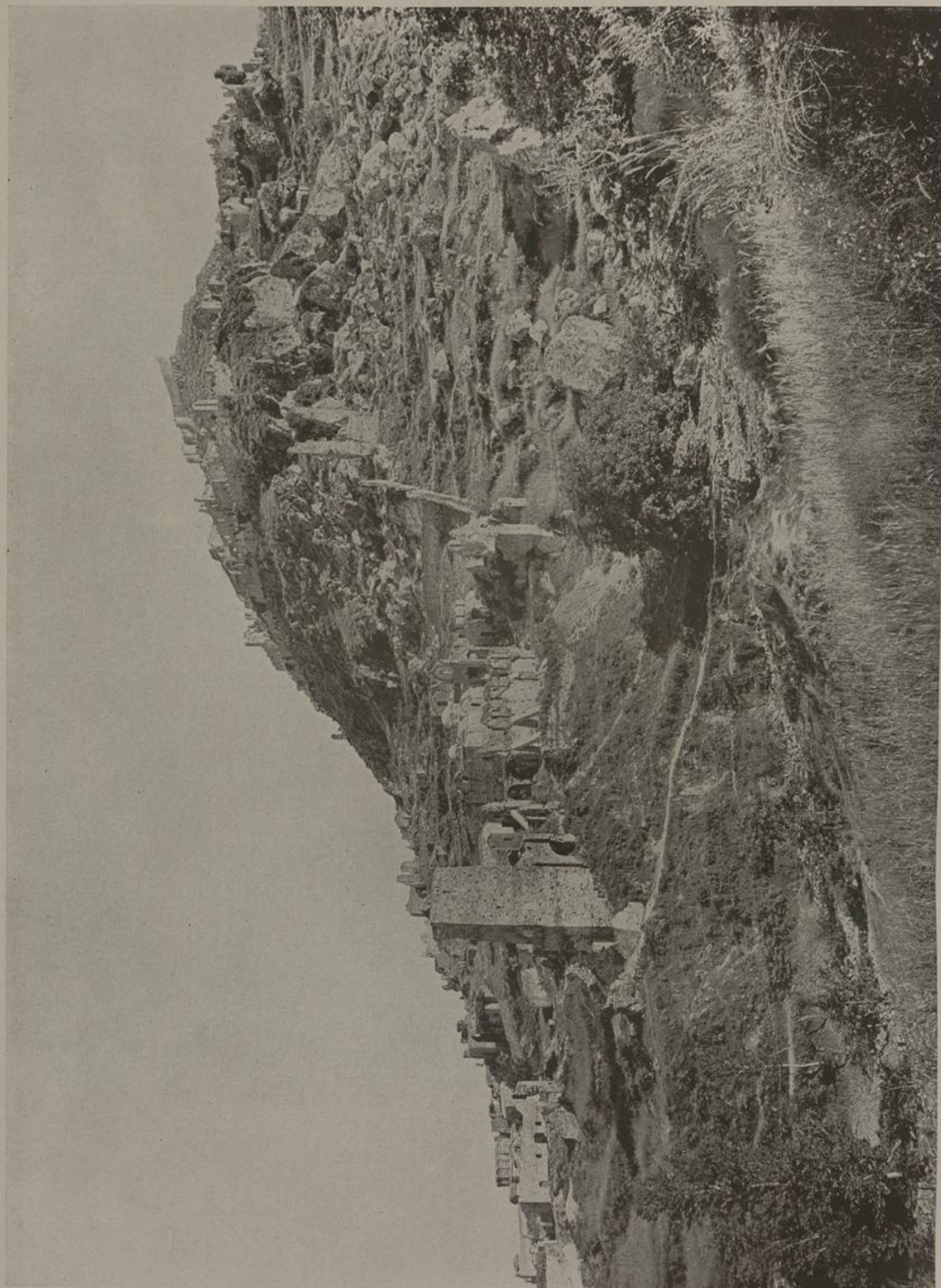
49. LAKONIEN. MISTRÁ, DIE FAUSTBURG GOETHES. Von N her; ansteigende Straße, Häuserruinen und Pantanassakloster.



50. LAKONIEN. INNERES DER METROPOLIS ZU MISTRÁ. Blick auf den Chor, mit Malereien aus der Zeit um 1310 n. Chr.

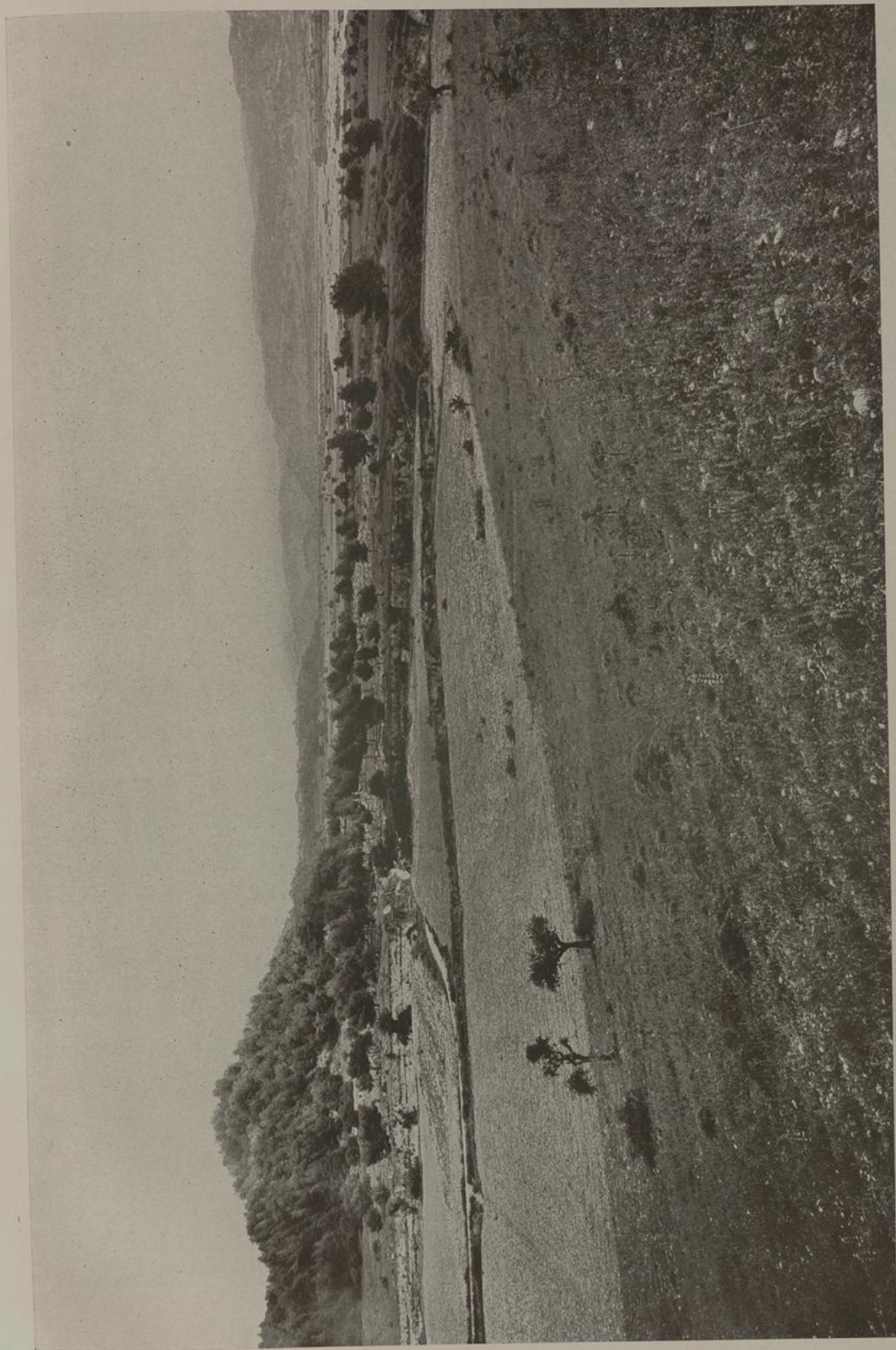


51. LAKONIEN. KIRCHE DES KLOSTERS DER PANTANASSA ZU MISTRÁ. Aus der Mitte des 15. Jahrhs.; Teil der Choransicht mit Säulenhalle und Glockenturm von S.

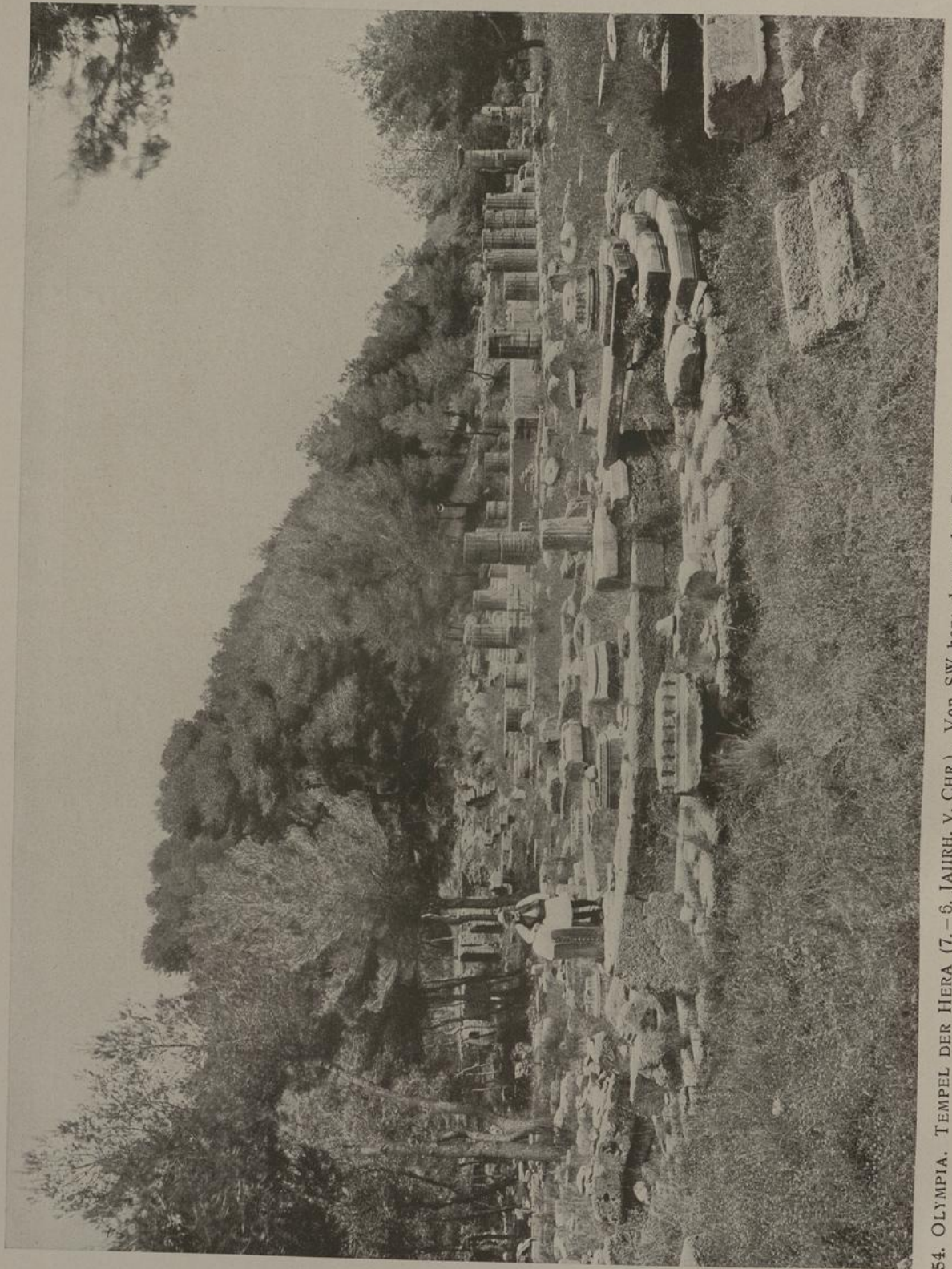


52. LAKONIEN. DIE FRÄNKISCH-BYZANTINISCH-TÜRKISCH-BERGSTADT MISTRÁ. Von N; erbaut auf einer Vorhöhe des Taygetos im 13.—15. Jahrh.; verlassen seit 1770.

52. LAKONIE. DIE FRANZÖSISCH-BYZANTINISCH-TURKISCHE BERGSTADT MYRBA. Von N erbaut auf einer Vorhöhe des Taygetos im 13.—15. Jahrh. Verlassen seit 1770.



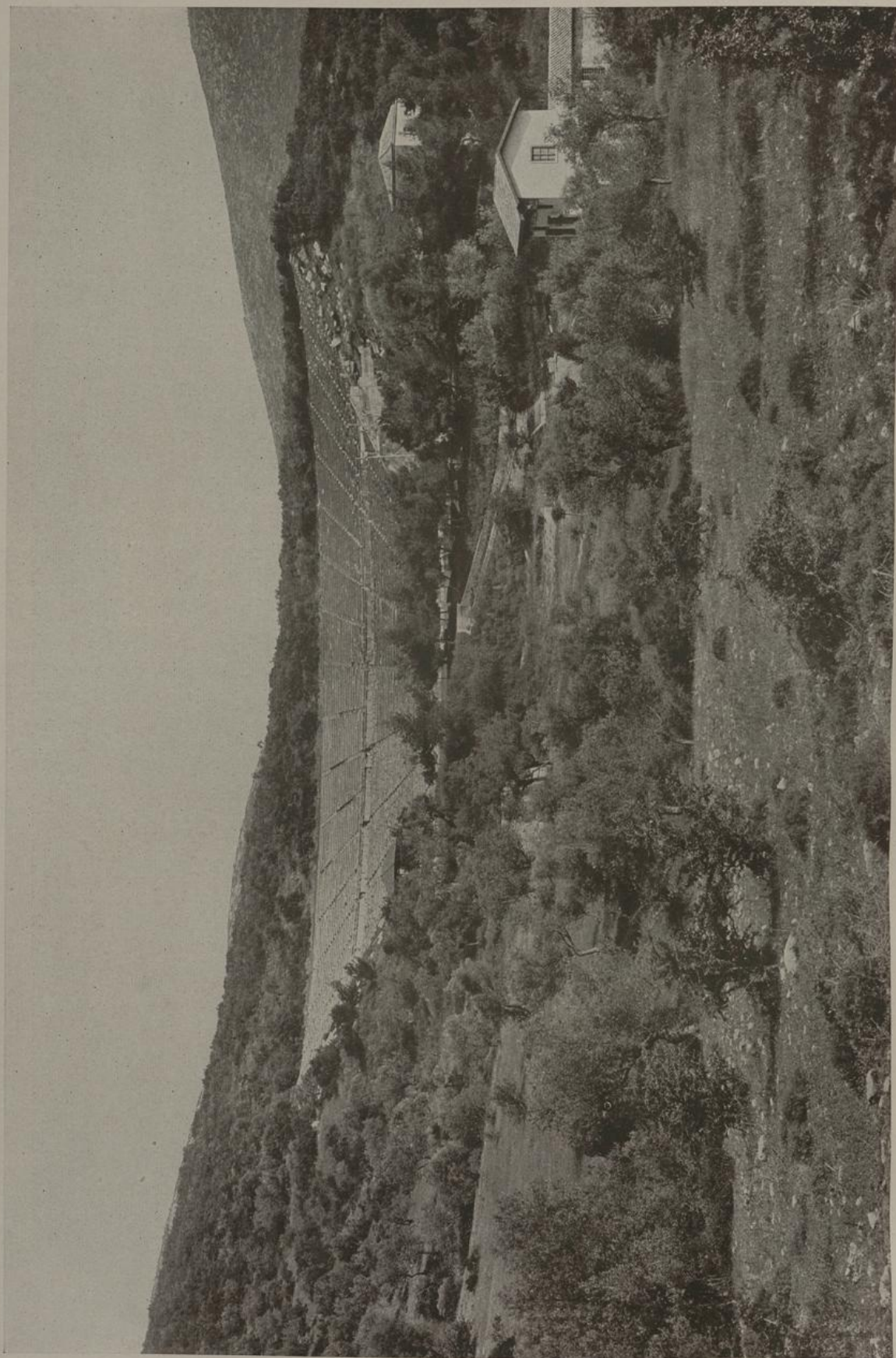
53. OLYMPIA. DER FESTPLATZ. Von W, mit dem Alpheiostal; links der Kronoshügel.



54. OLYMPIA. TEMPEL DER HERA (7. - 6. JAHRH. V. CHR.). Von SW her; davor das Philippeion.



55. OLYMPIA. TEMPEL DES ZEUS. Aus der 1. Hälfte des 5. Jahrh. v. Chr.; von SO.

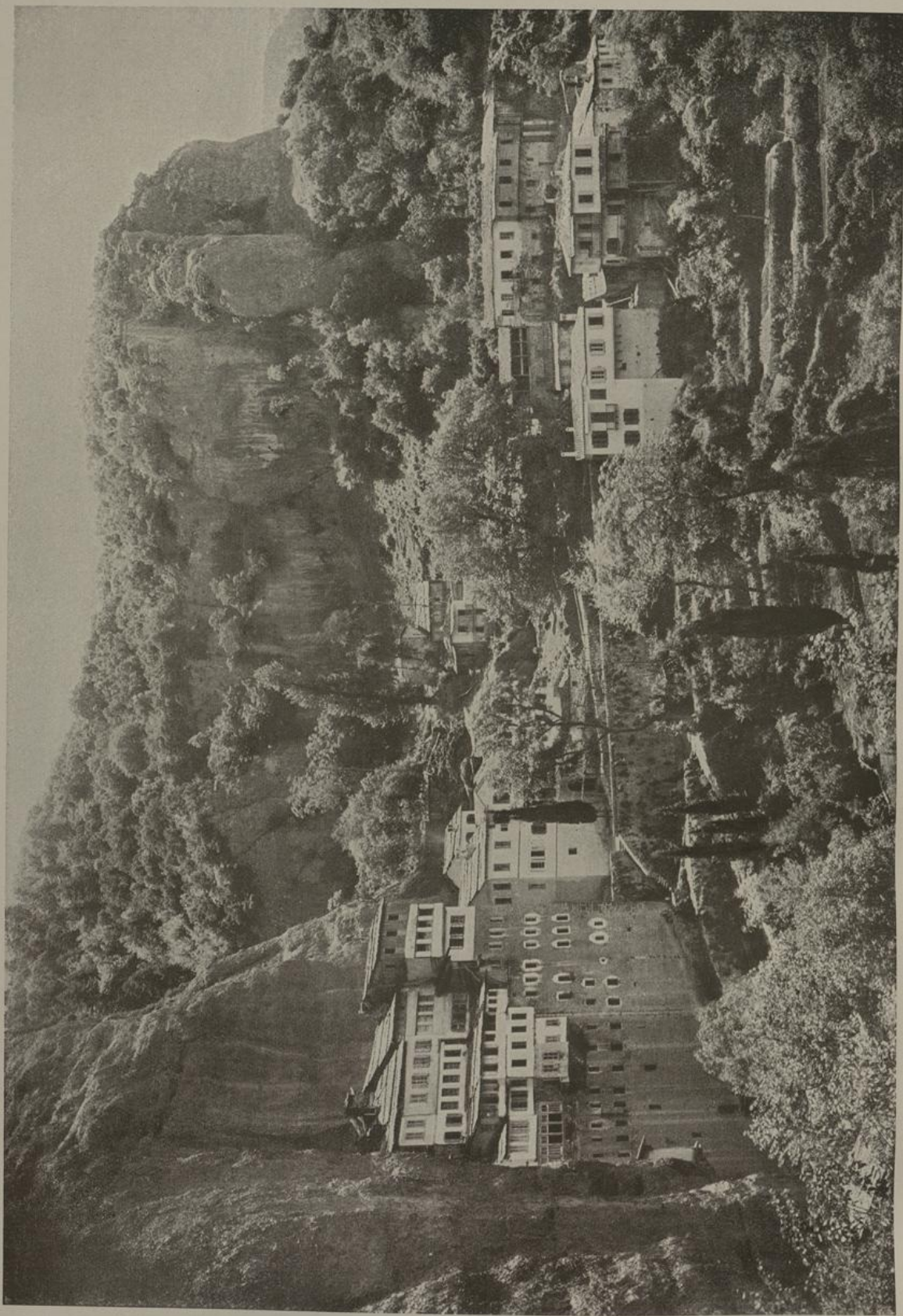


56. EPIDAUROS. THEATER IM HEILIGEN BEZIRK DES ASKLEPIOS. Erbaut von Polyklet dem Jüngeren im 4. Jahrh. v. Chr.



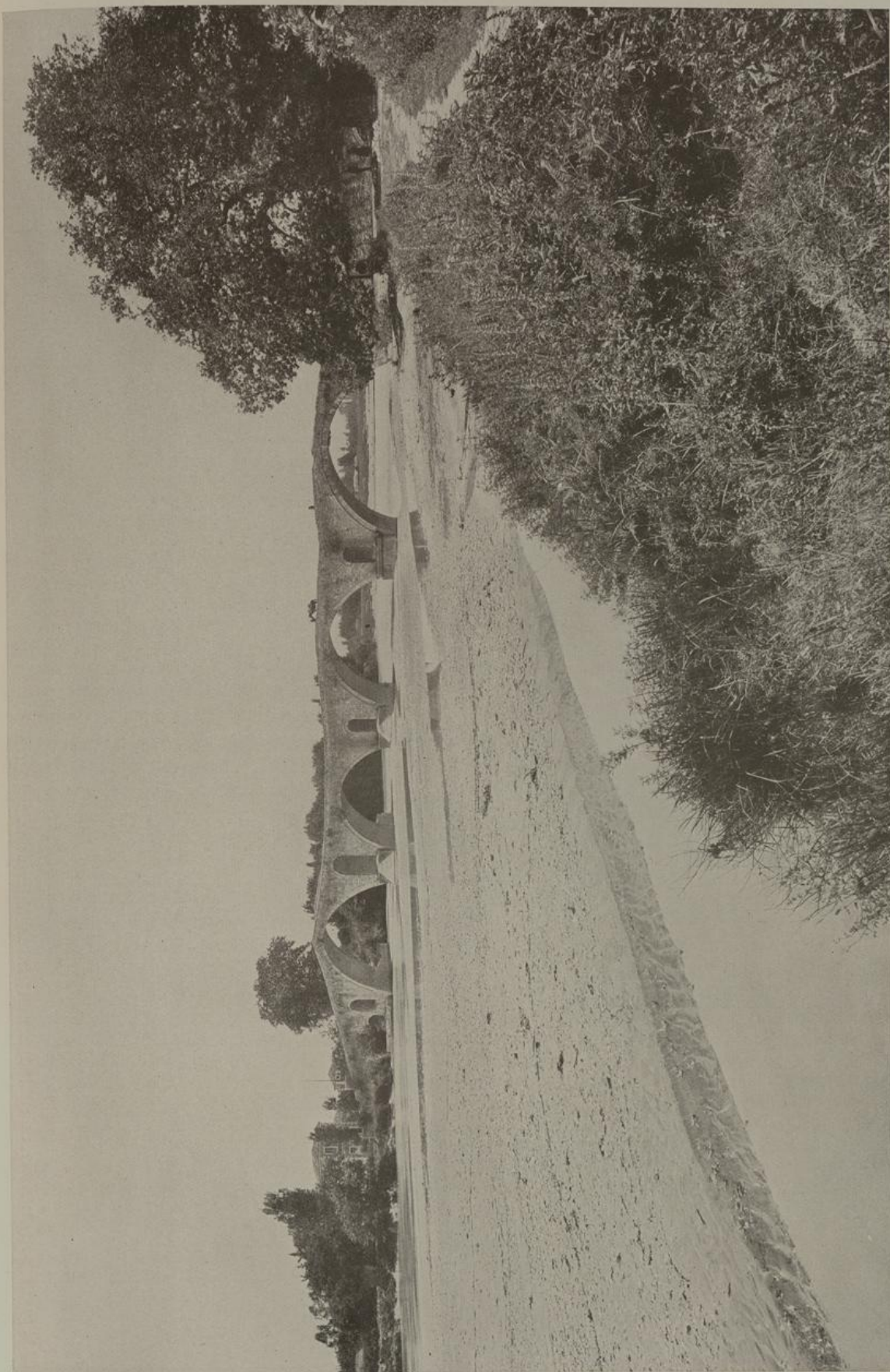
57. EPIDAUROS. THEATER IM HEILIGEN BEZIRK DES ASKLEPIOS. Westlicher Zugang zur Orchestra von außen.

56. EPIDAUROS. THEATER IM HEILIGEN BEZIRK DES ASKLEPIOS. Erdbau von Polyklet dem Jüngeren im 4. Jahrhundert v. Chr.



58. ACHAIA. KLOSTER MEGASPILEION. Gegründet im 4. Jahrh. n. Chr., wiederaufgebaut nach 1640.

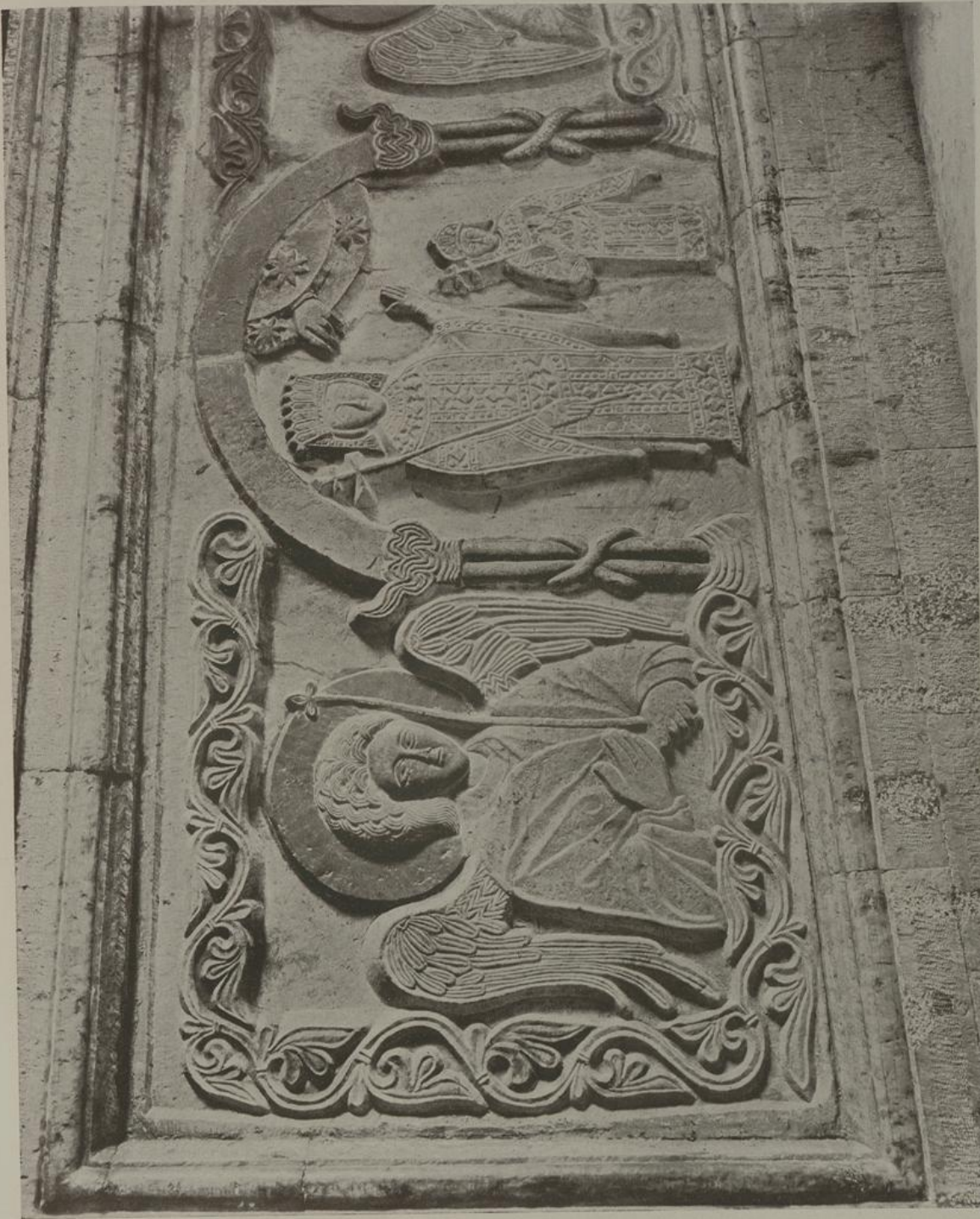
58. ACHAIA. KLOSTER MEGASPILION. Gegründet im 4. Jahrh. n. Chr., Wiederaufgebannt durch Kaiser Justinian.



59. EPIRUS. MITTELALTERLICHE BRÜCKE ÜBER DEN ARACHTOS IN ARTA; VON SO.

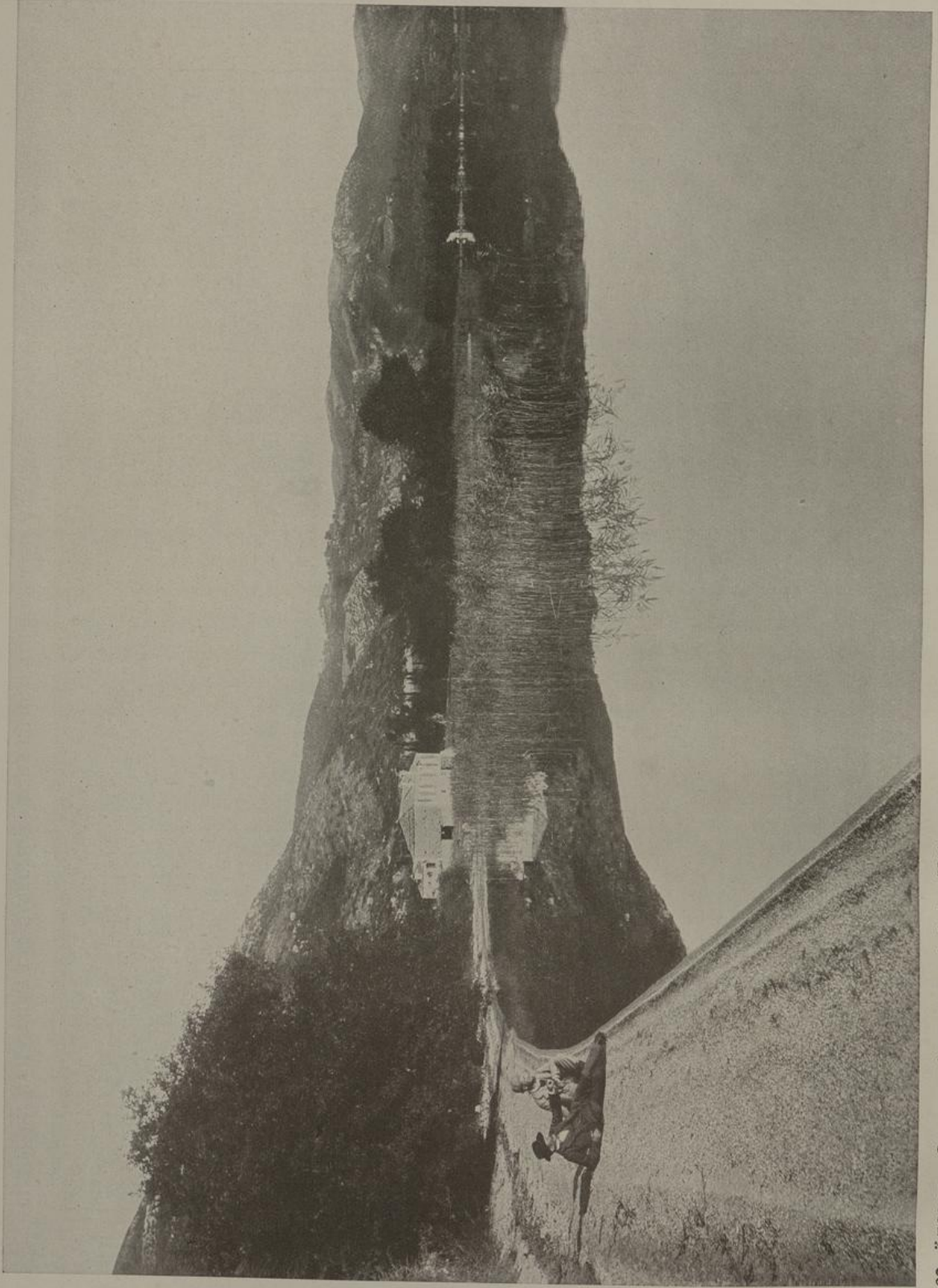


60. EPIRUS. SO-ANSICHT DER KIRCHE DER HAGIA THEODORA IN ARTA.

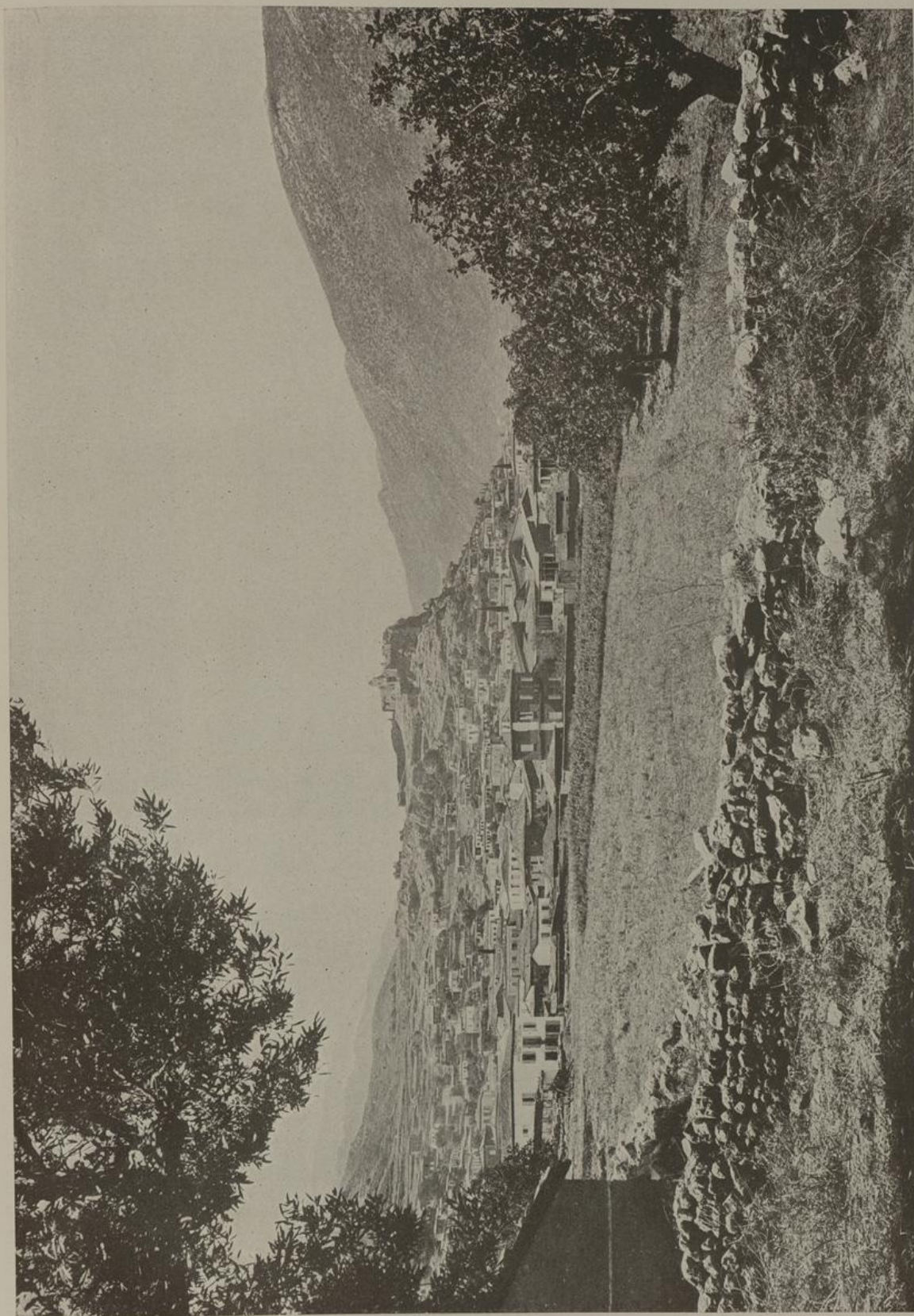


61. EPIRUS. TEILANSICHT DES SARKOPHAGS DER HEILIGEN THEODORA ZU ARTA.

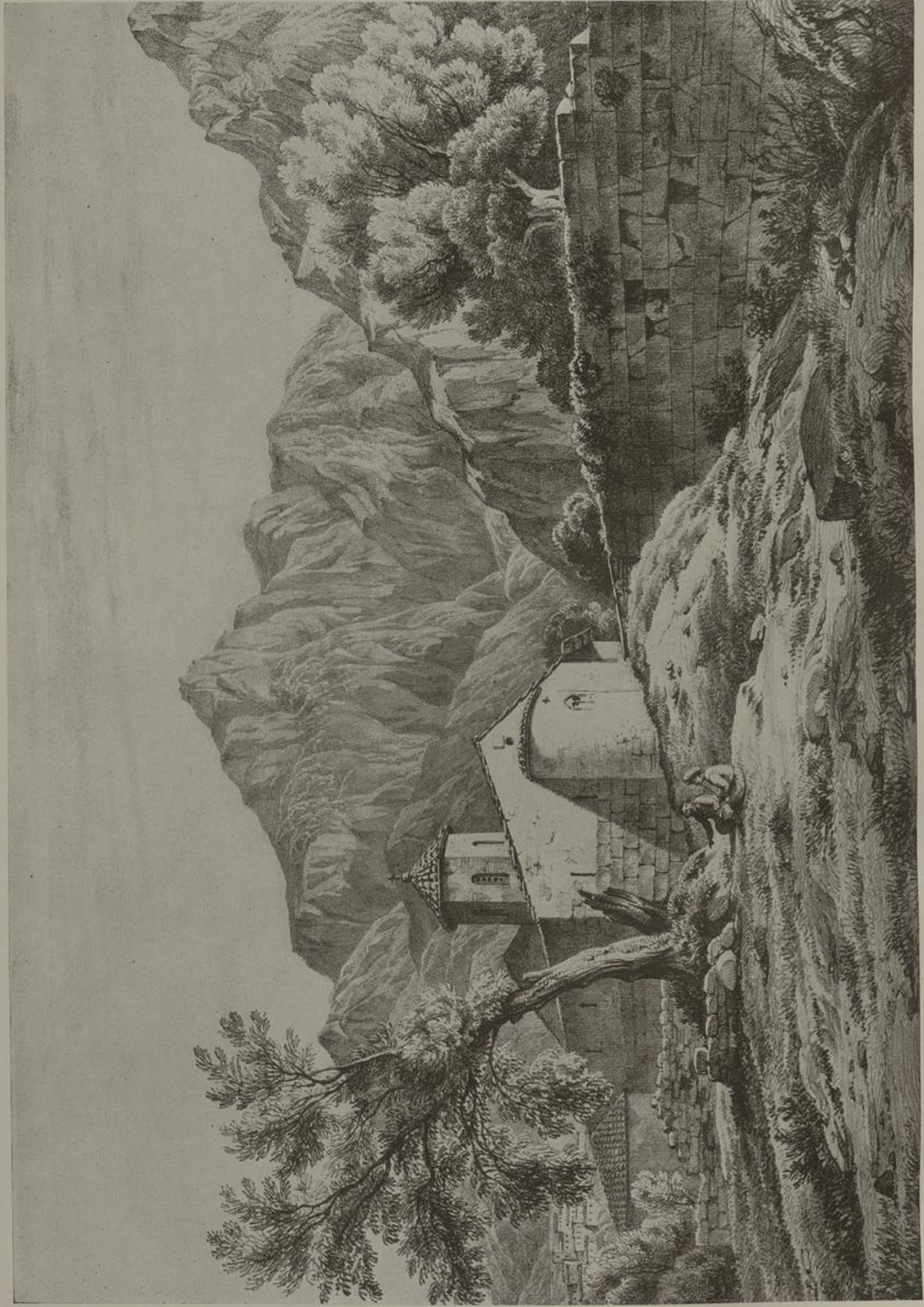
60. EPIRUS. SO-ANSICHT DER KIRCHE DER HAGIA THEODORA IN ARTA.



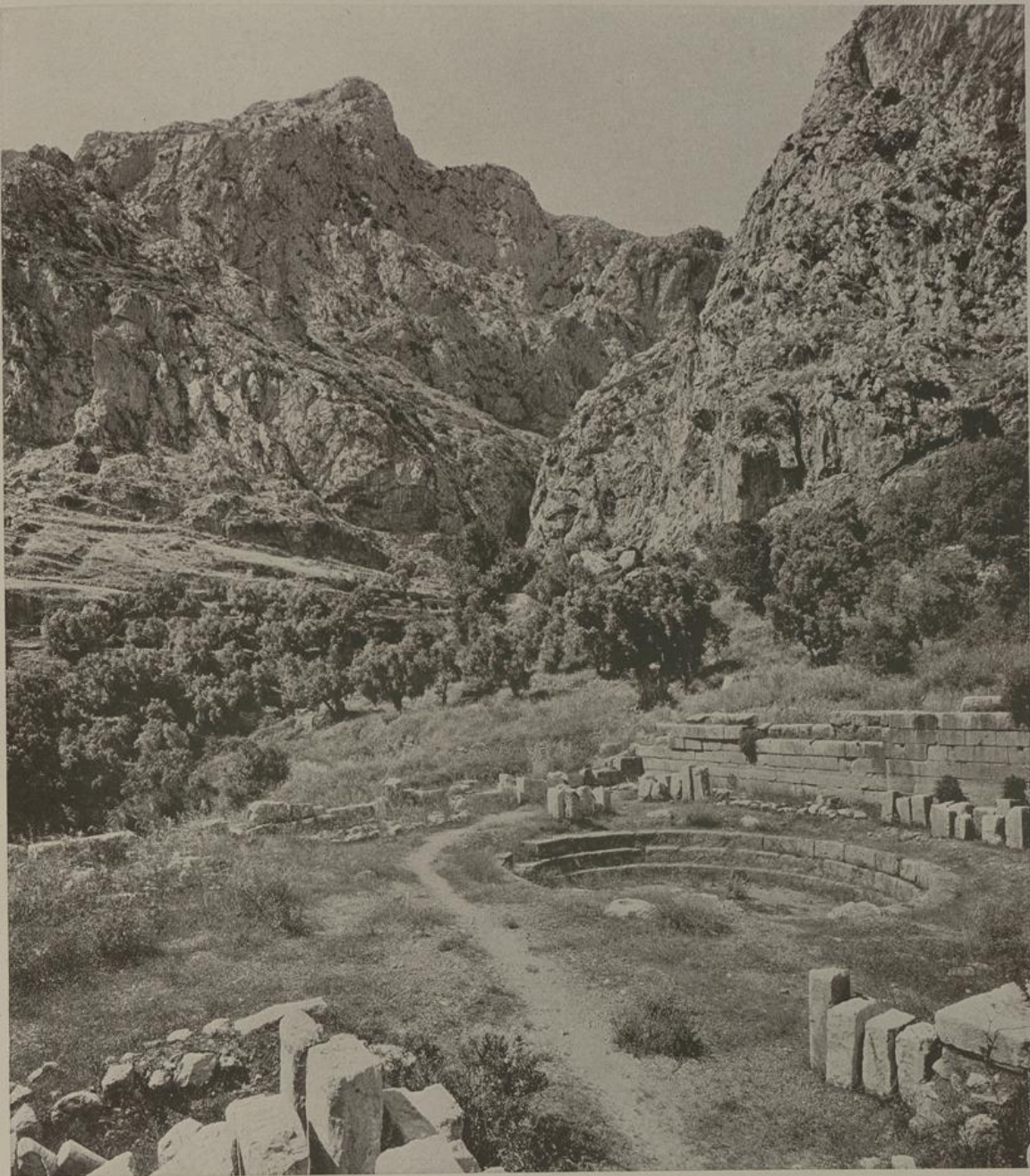
62. ÄTOLIEN. SEE VON AGRINION. Auf den Höhenzügen in der Mitte das antike Thermos.



63. AMPHISSA—SÁLONA. STADT UND BURG VON S.

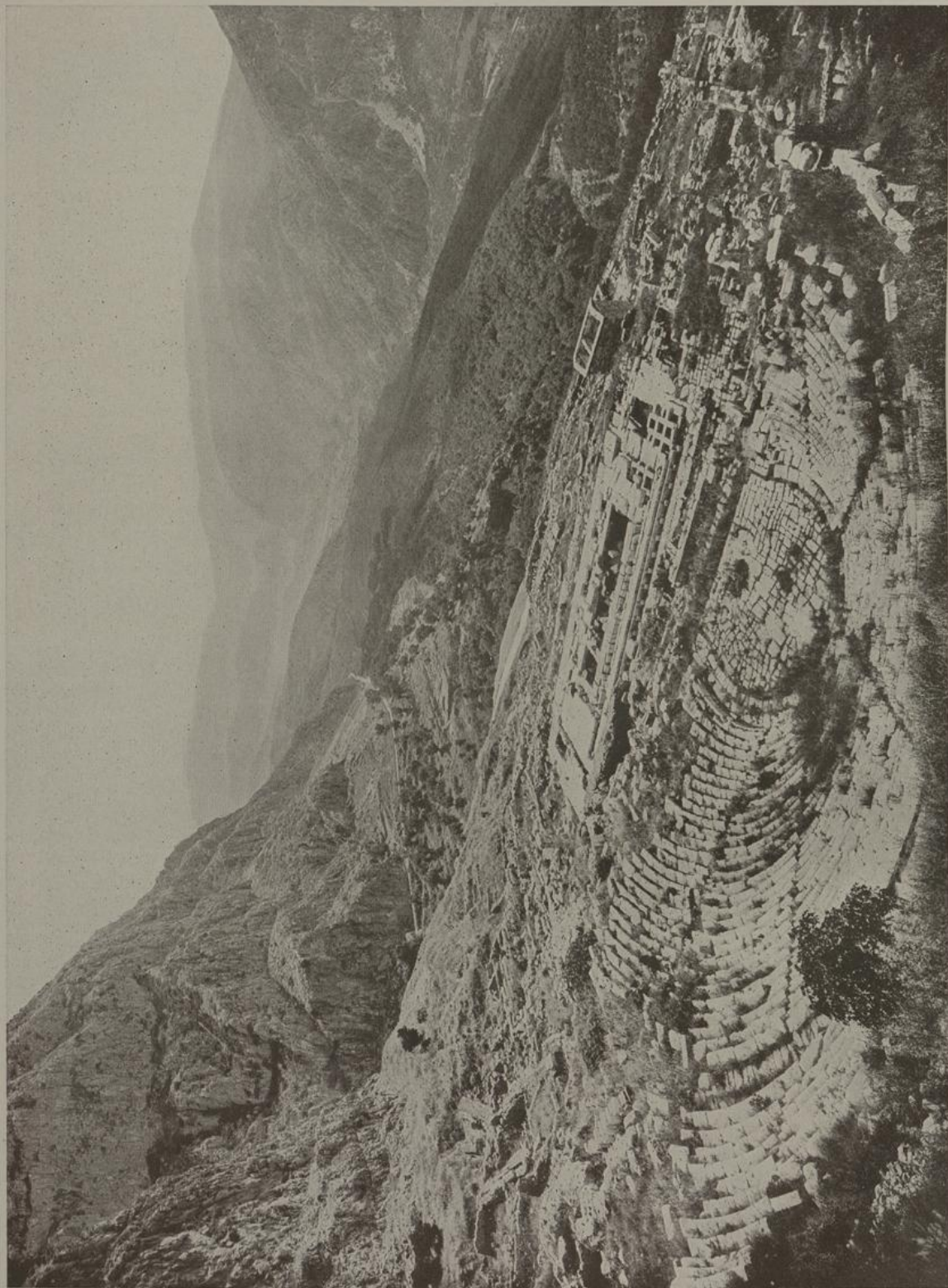


64. DELPHI VOR DER AUSGRABUNG DURCH DIE FRANZOSEN. Mit der Kirche des Hagios Elias und dem alten Dorf Kastri nach einer Zeichnung von Dodwell um 1805 n. Chr.



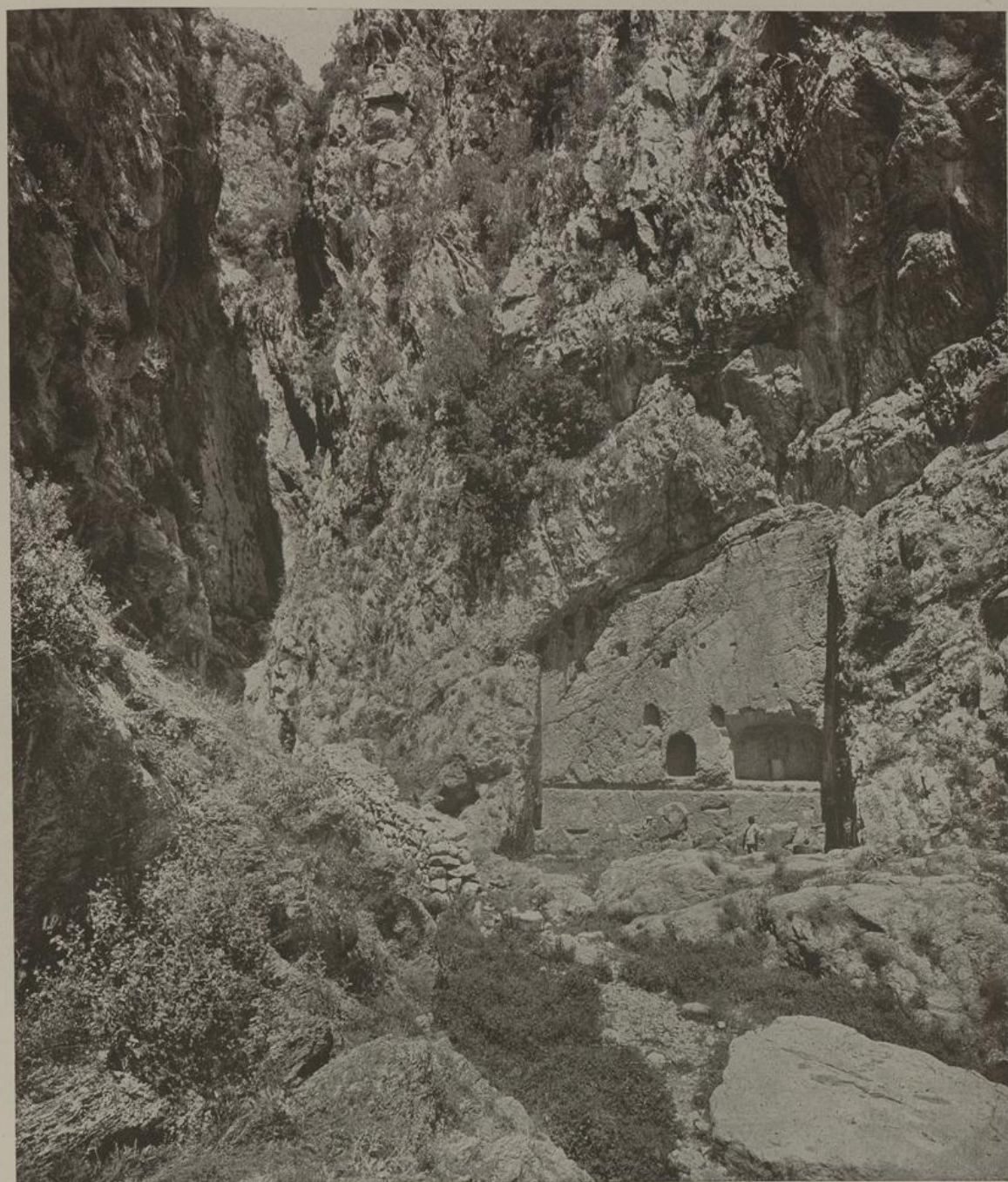
65. DELPHI. BAD IM GYMNASION MIT BLICK AUF DIE GLANZFELSEN, VON SO.

64. DELPHI VOR DER AUFRICHTUNG DURCH DIE FRANZOSEN. MIT DER KIRCHE DES HAGIOS ELLIAS UND DEM ALTEN DORF KENKIRI IM HINTERGRUND. VON DODWELL UM 1808 N. CHR.



66. DELPHI. BLICK AUF DAS THEATER, DAS FUNDAMENT DES APOLLONTEMPELS, DAS ÄTHENER SCHATZHAUS UND DIE STRASSE NACH ARACHOVA. Von oben, N her.

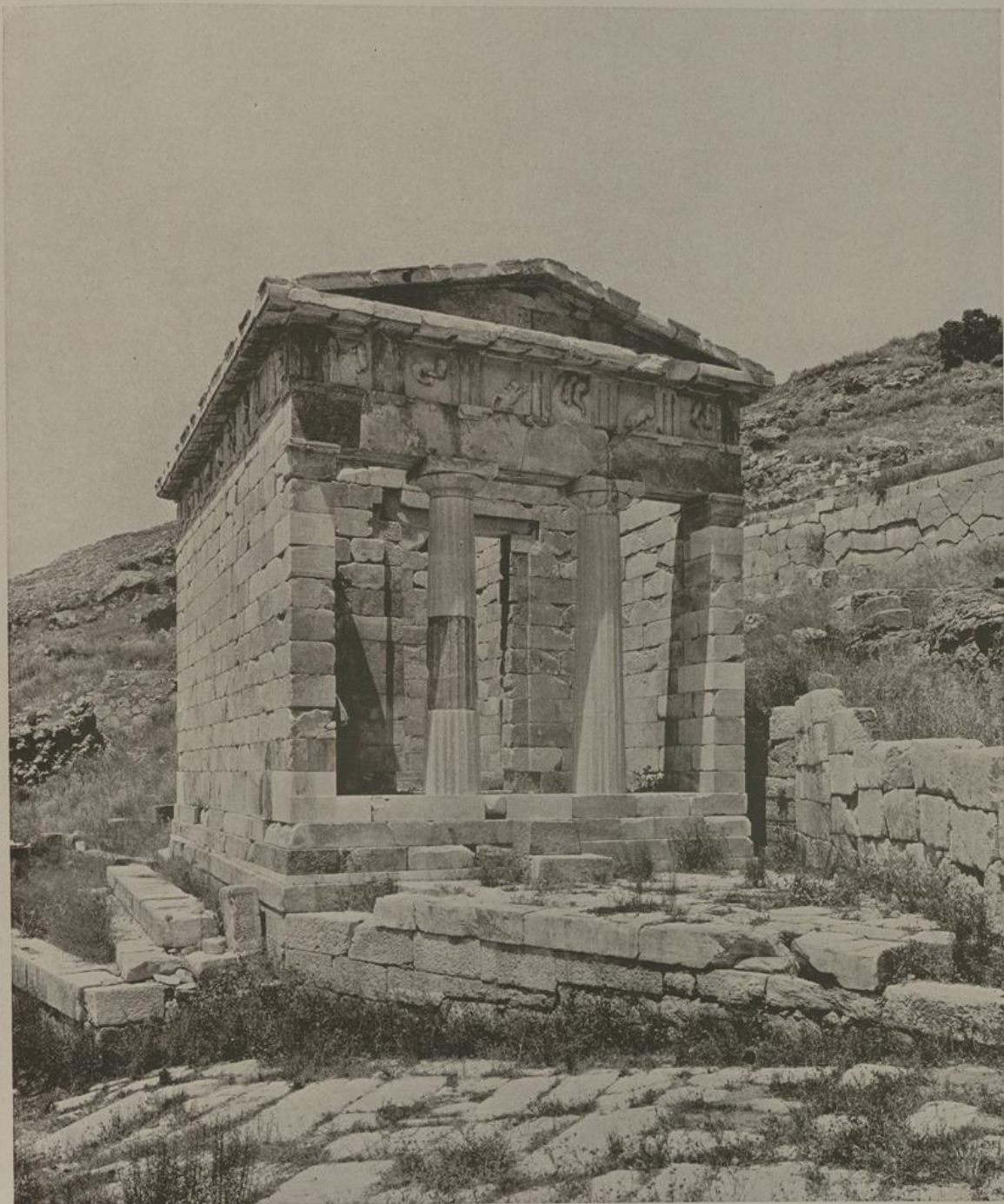
66. DELPHI. BLICK AUF DAS THEATER, DAS FUNDAMENT DES APOLLONTEMPELS, DAS ATHENER SCHATZHAUS UND DIE STRASSE NACH
ARACHOVA. Von oben, N her.



67. DELPHI. DIE KASTALISCHE QUELLE MIT NISCHEN FÜR WEIHUNGEN.



68. DELPHI. GESAMTBILD DES STADIONS, VON O.

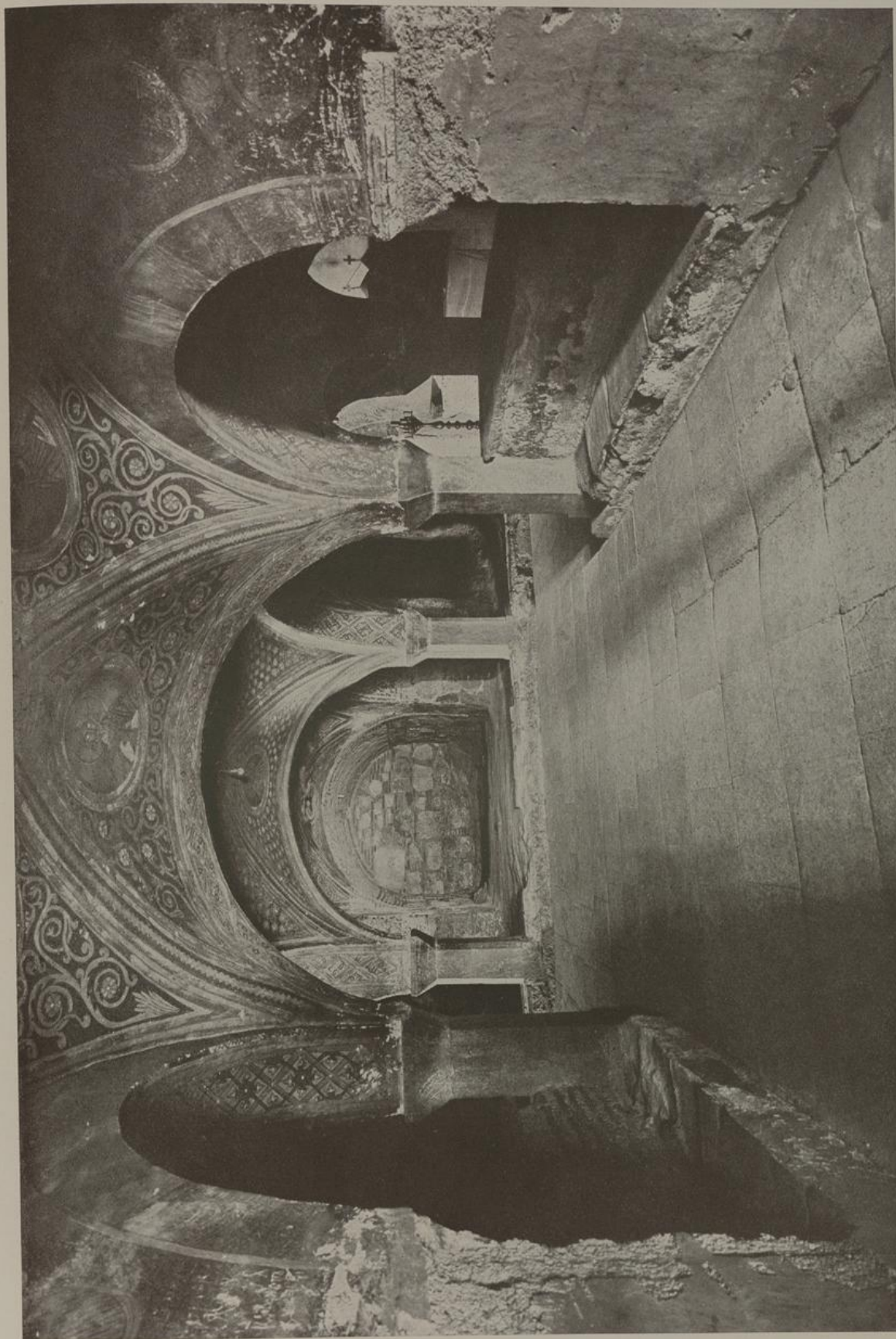


69. DELPHI. SCHATZHAUS DER ATHENER. Aus dem Anfang des 5. Jahrhs. v. Chr.; von O.



70. PHOKIS. KLOSTER HOSIOS LUKAS. Erbaut in mittelbyzantinischer Zeit; von W.

70. PHOKIS. KLOSTER HOSIOS LUKAS. ERFUNKEN VON HERMANN SCHLÖSSER. 1887. 1888.



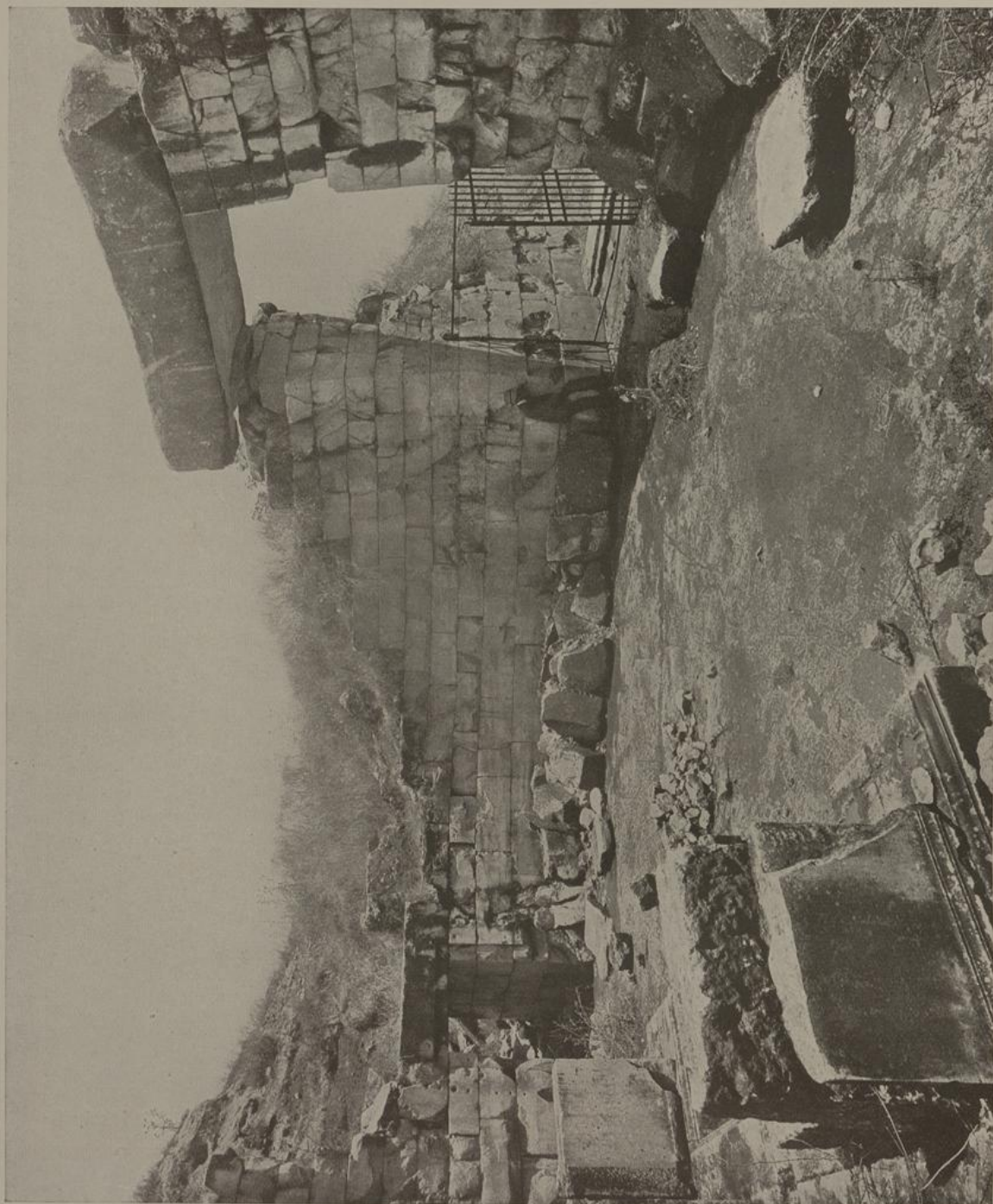
71. PHOKIS. KLOSTER HOSIOS LUKAS. Mittelbyzantinische Krypta (um 1000 n. Chr.); aus der Apside nach W.



72. BÖOTIEN. KLOSTERKIRCHE ZU ORCHOMENOS — SKRIPU. 873/4 der Panhagia erbaut; Westansicht.



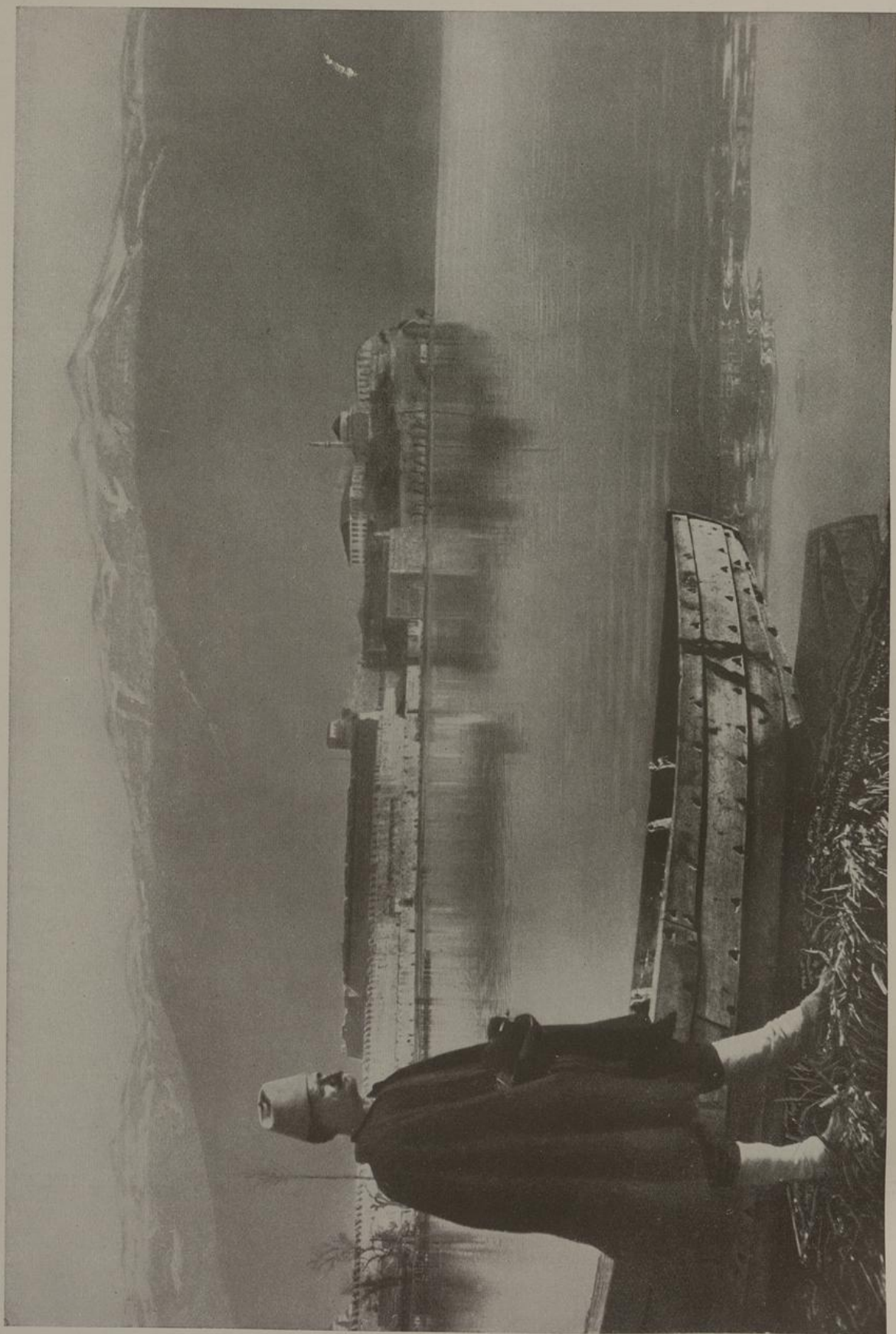
73. BÖOTIEN. APSIDENAUSSENWAND DER KIRCHE DER PANHAGIA ZU ORCHOMENOS — SKRIPU. Mit Inschriftband und byzantinischen Ornamenten.



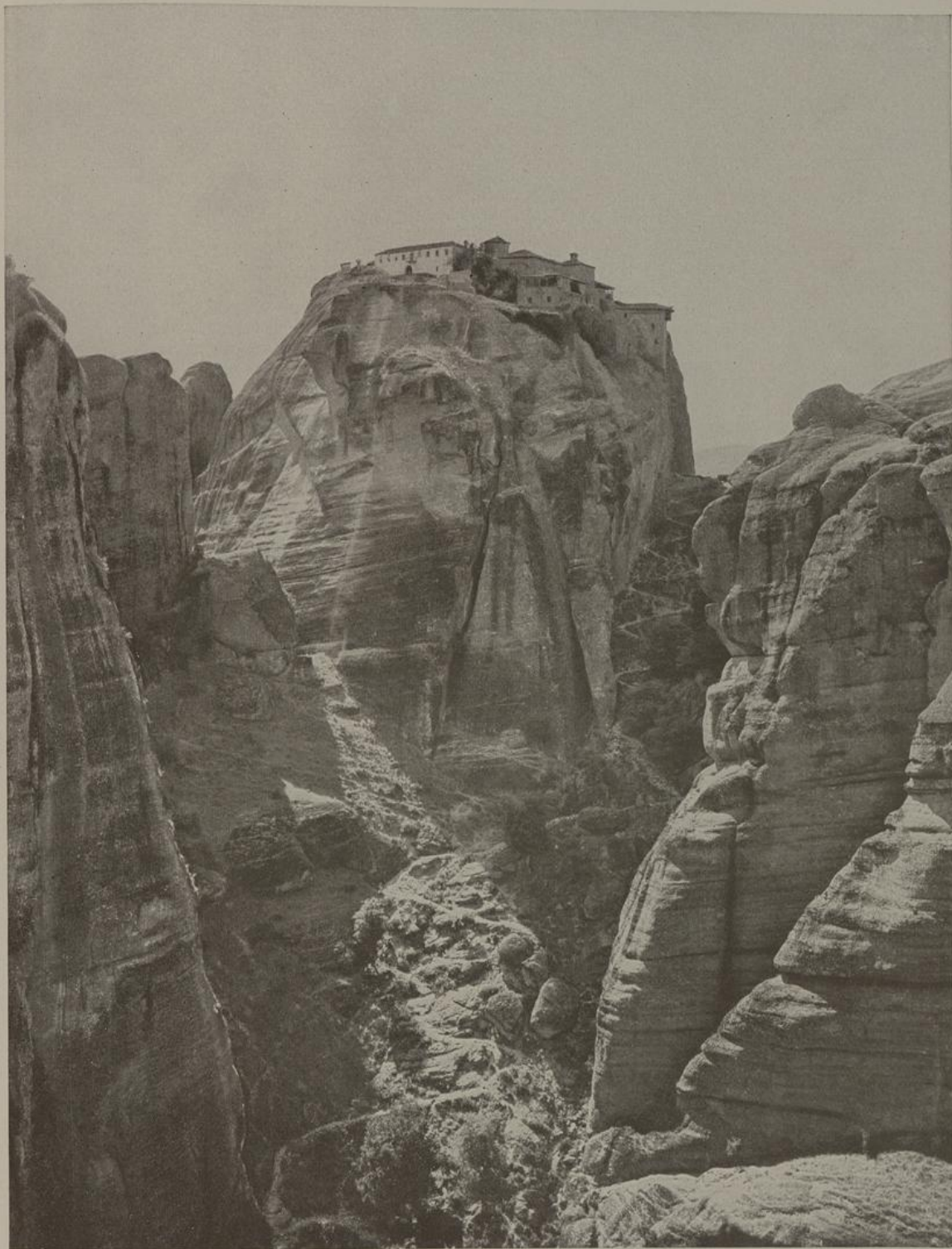
74. BÖOTIEN. ORCHOMENOS — SKRIPU. INNERES DES KUPPELGRABS. Aus dem 2. Jahrtausend v. Chr.; Blick auf den Haupteingang und den Zugang zur Nebenkammer.



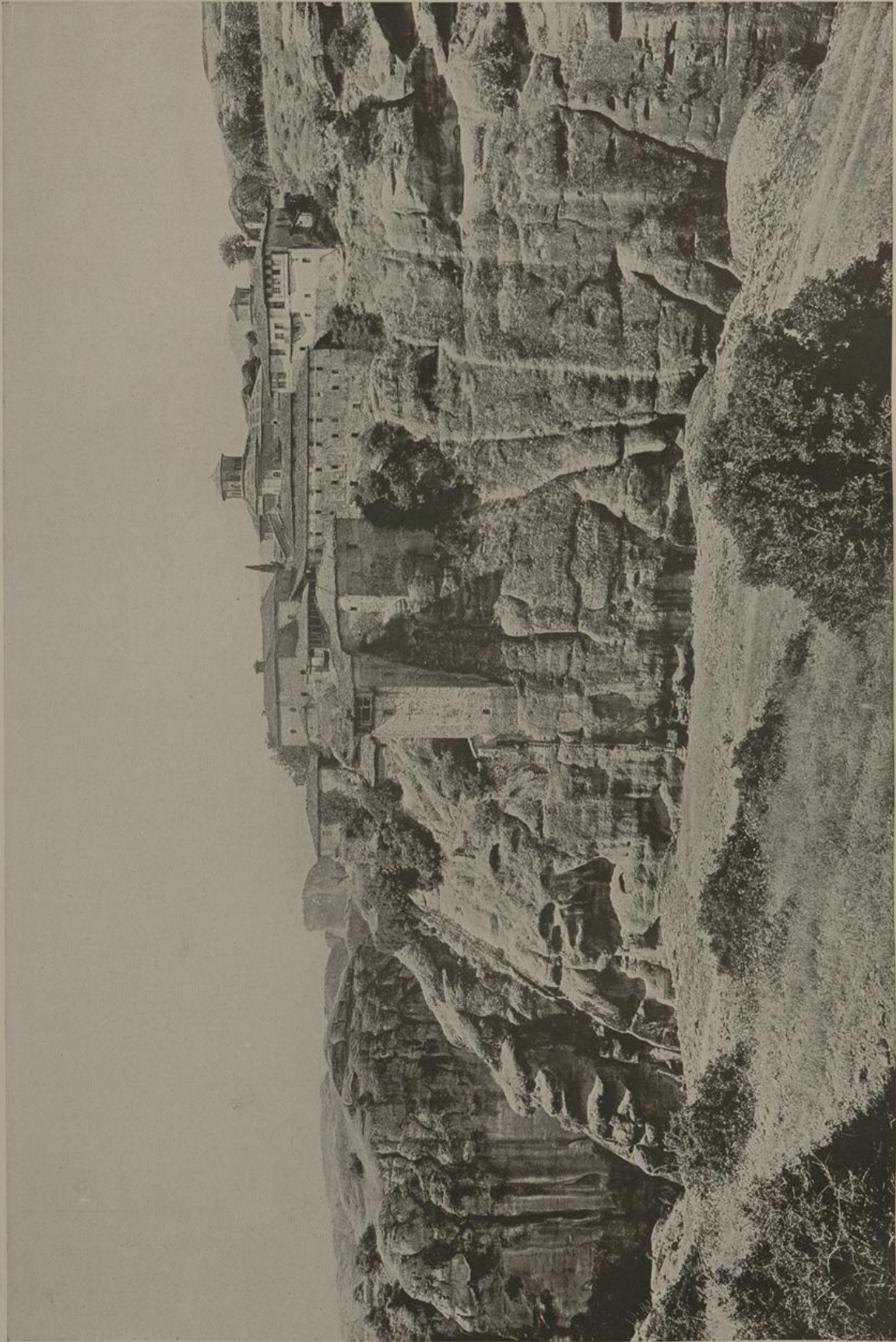
75. BÖOTIEN. LÖWE VON CHAIRONEIA. Denkmal der 338 v. Chr. gefallenen Thebaner; wiederaufgebaut 1902/3.



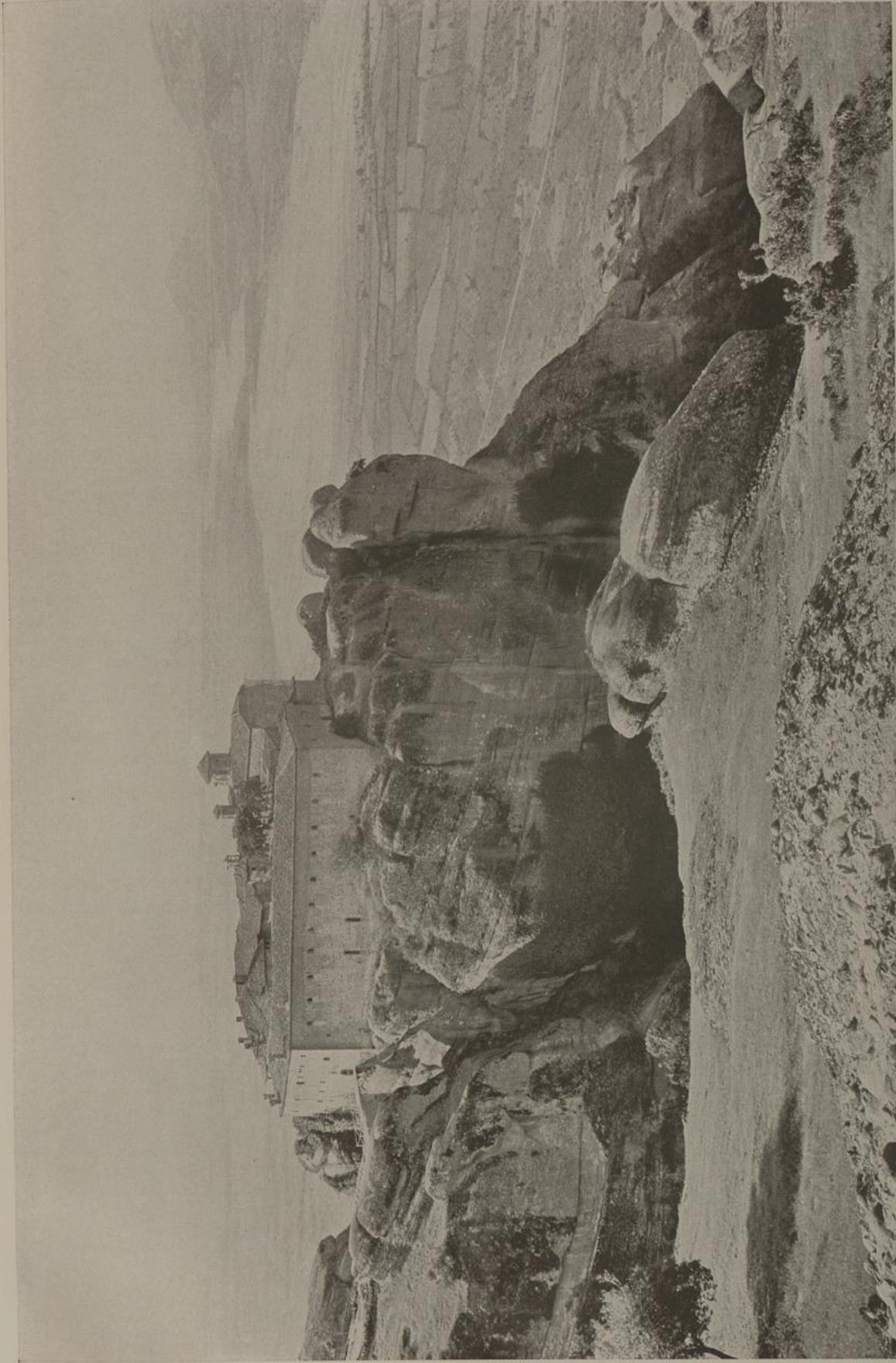
76. JANNINA IN EPIRUS AM JANNINASEE.



77. THESSALIEN. KLOSTER METEORON AUS DEM 14. JAHRH. N. CHR. Von Barlaam (SO) aus.



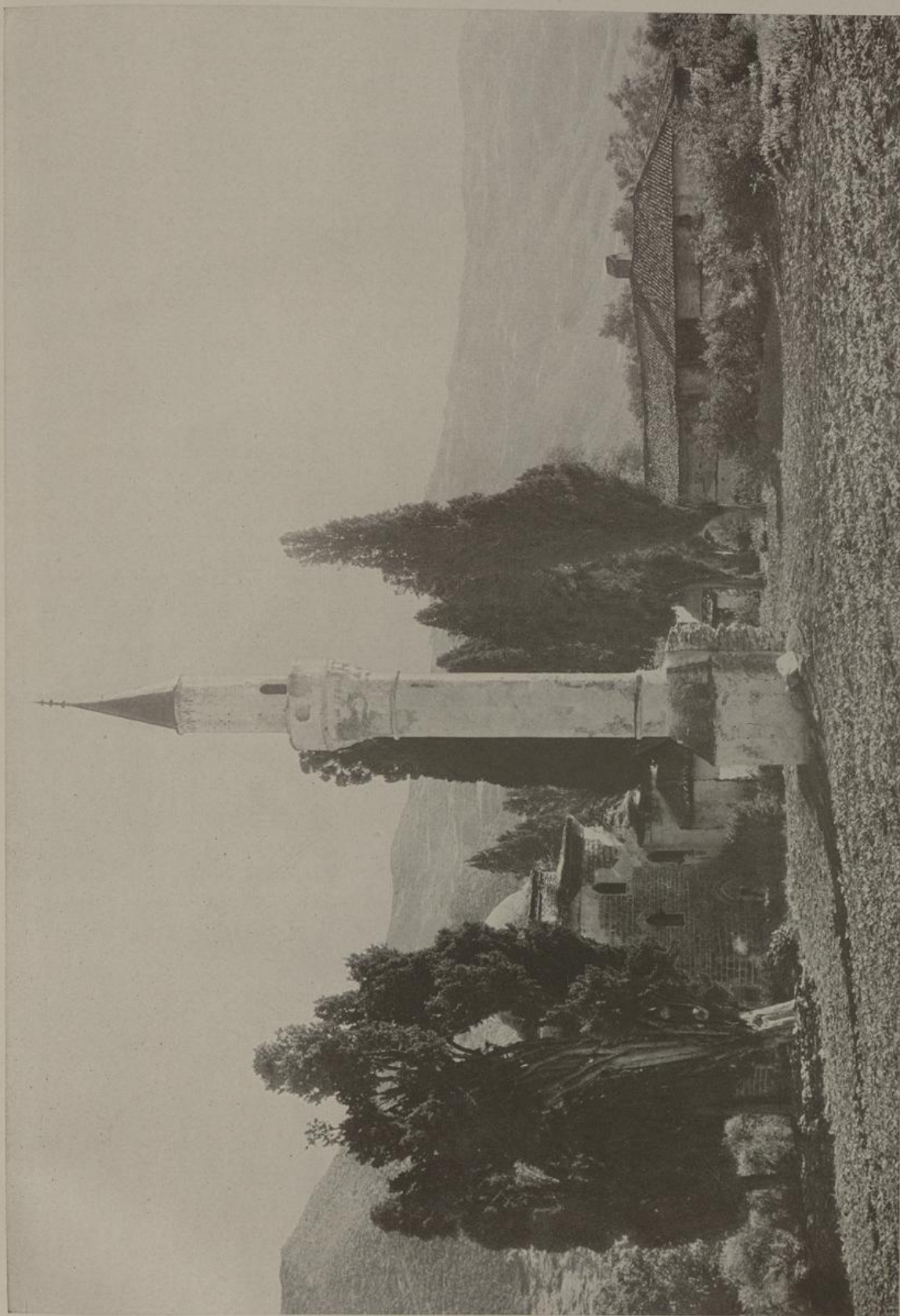
78. THESSALIEN. KLOSTER METEORON. 14. Jahrh. n. Chr.; Gesamtbild von O.



79. THESSALIEN — METEORA. DAS KLOSTER DES HAGIOS STEPHANOS. Um 1400 n. Chr.; von N.



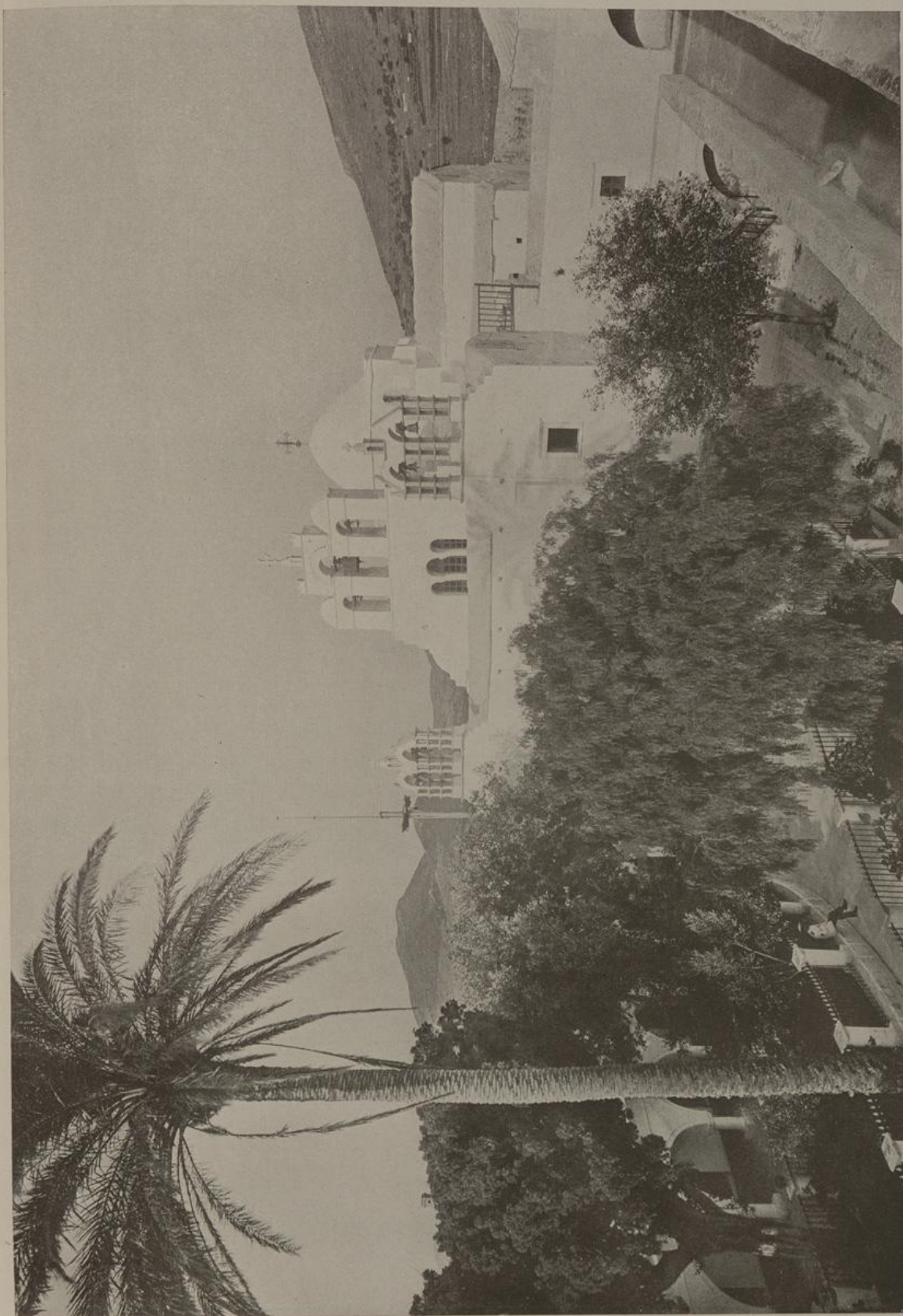
80. THESSALIEN. TAL TEMPE.



81. THESSALIEN. MOSCHEE ZU BABÁ. Am Eingang zur Temeschlucht.



82. ÁGINA. TEMPEL DER APHAIA. Erbaut um 480 v. Chr.; von SW.

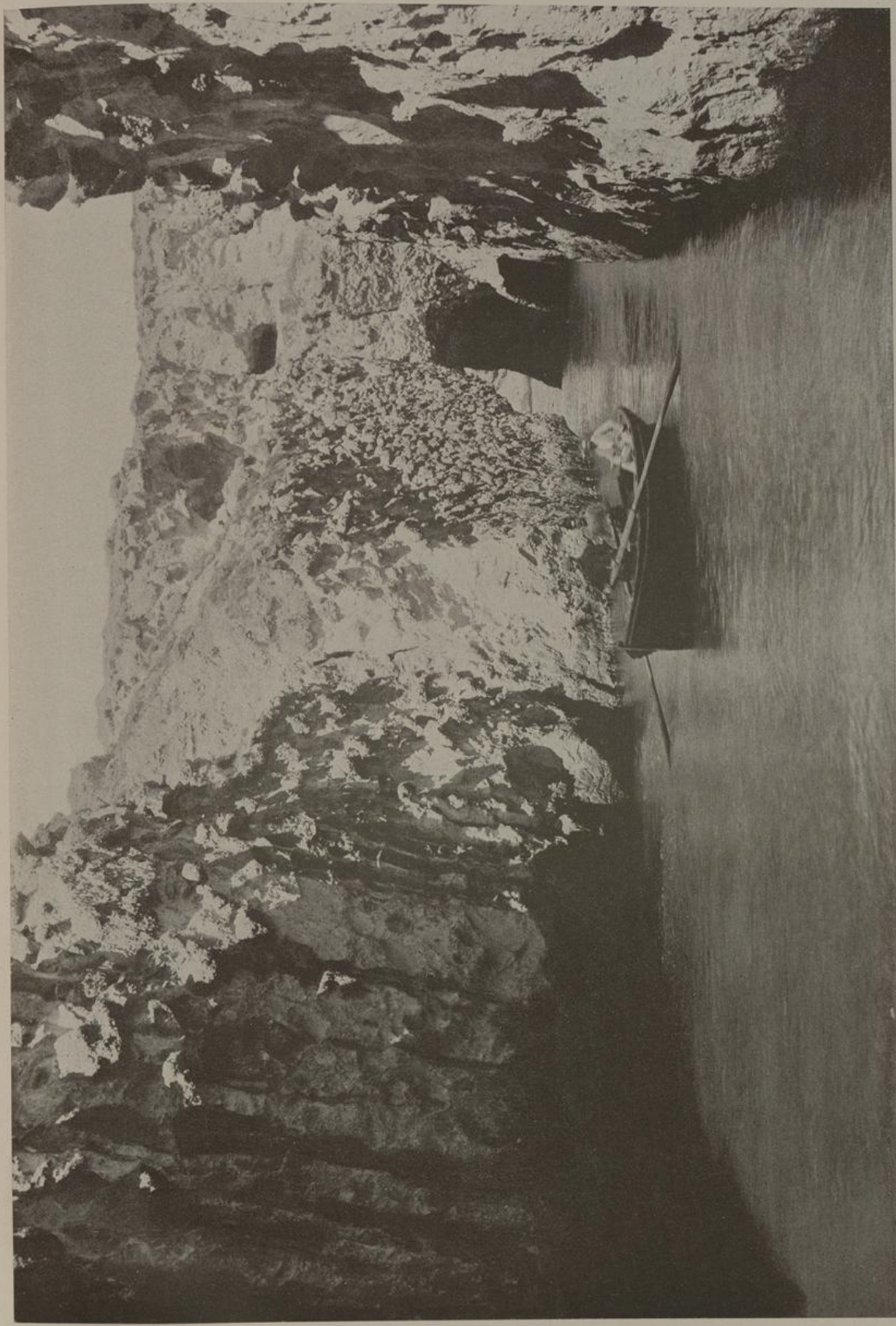


83. ÄGAISCHES MEER — PAROS. KIRCHE HEKATONPYLIANI. Vorhof und Westseite; die ältesten Teile aus der Zeit um 700 n. Chr.



84. SANTORIN — THERA. Steilküste der Insel mit der Stadt Phira, von NW.

84. SANTORIN. THIRA. SICHERHEIT DER LINDEN MIT DER NORDWESTLICHEN SEITE DER BAY.

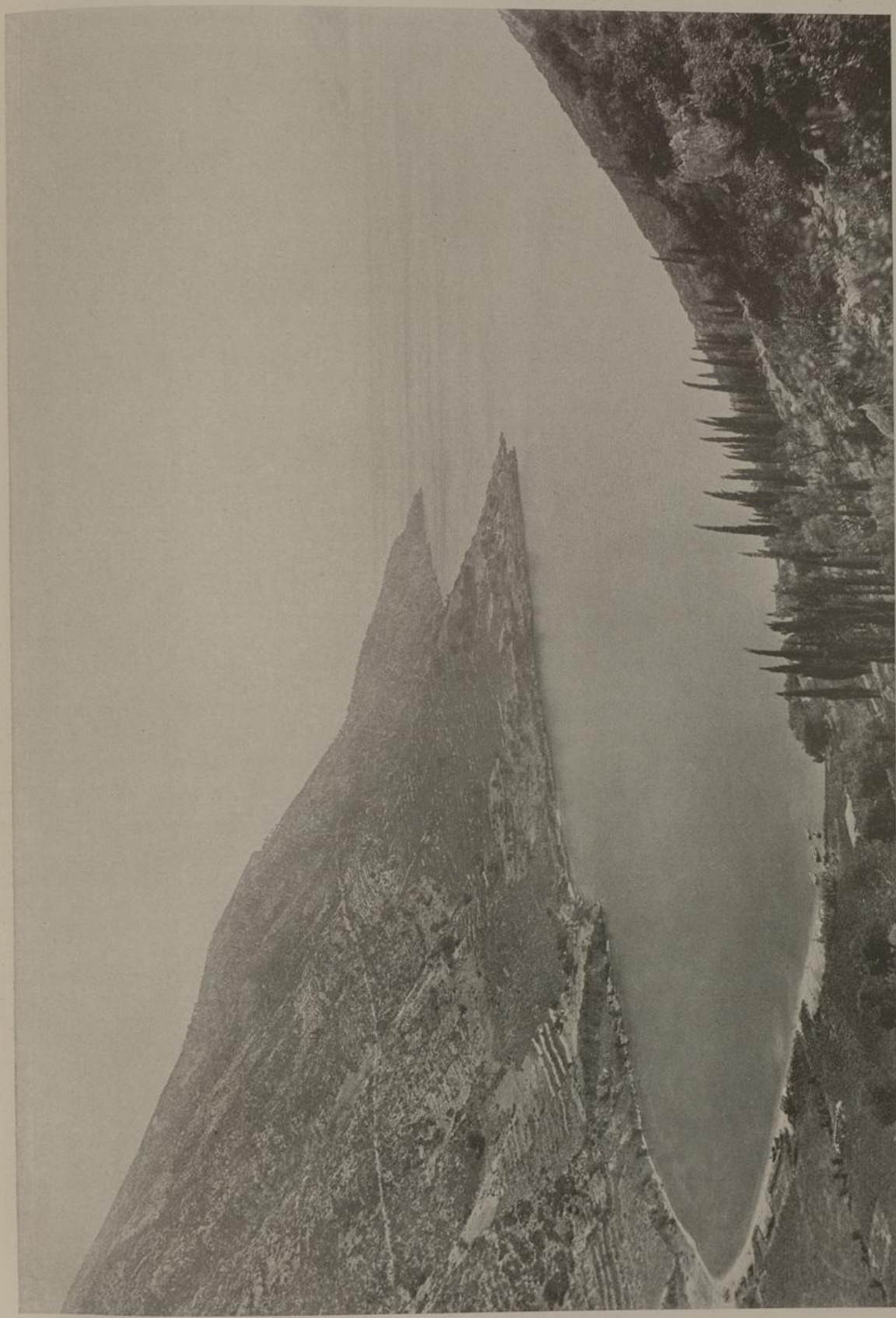


85. ÄGAIßCHES MEER. STEILKÖSTE DER INSEL MELOS.

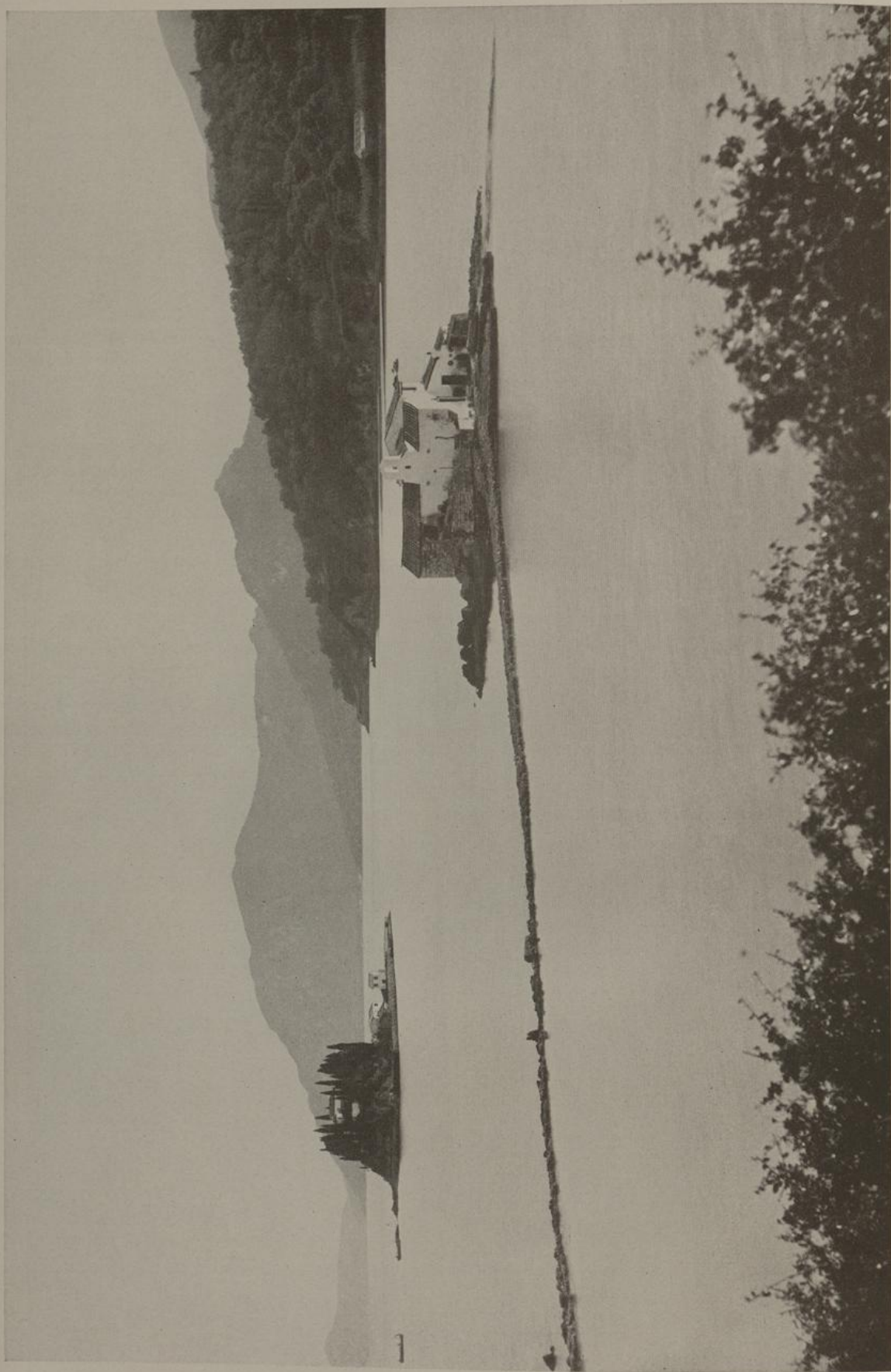


86. LEUKAS. EBENE VON NIDRI UND BUCHT VON VLICHO. Vom Skarosabhang aus.

86. LEUKAS. UMWEG VON ERETRI NACH BUCHT VON VLETOSS. VON SÜDWESTEN AUS



87. ITHAKA. BUCHT VON POLIS, VON N.



88. KERKYRA — CORFU. BLICK AUF DIE OSTKÜSTE. Links die Insel Pontikonisi.

Taf. 24. 40.
 in Athen; vgl.
 Zeitz, Athen;
 Taf. 44. 88 nach
 nach Dodwell
 Athen, Rom 18
 Bd. II, Chap. I,
 La Borde Athènes
 Paris 1687, S. 2
 nach Dodwell, C
 Alle übrigen

About 21
 Adonisgarten 43
 Agina 13. 37. 7
 Aiolostempel 10
 Akominatos 7. 4
 Akropolis Athen
 Albanefen 8
 Annunzio 22
 Anonymus, Wien
 13; Mailänder
 telianus 15
 Aphaia 81
 Aphrodite 52
 Areopag 43
 Arestempel 10
 Argolis 58
 Aristophanes Sch
 Aristoteles Schul
 Arkadien 59. 61
 Arta 16
 Athen 5. 7. 10.
 41-44; Umge
 Athena 53
 Athos 20. 22
 Baba 74
 Babin 15
 Bartholdi 16
 Ballä 20. 61
 Baud-Bovy 21
 Bayern in Gric
 Berzeviczy 22
 Birt 22. 50. 83